



Nachhaltigkeitsbericht 2024




Liebe Leserinnen, liebe Leser,

als Familienunternehmen liegt uns das Wohl der nächsten Generationen besonders am Herzen. Deshalb engagieren wir uns seit vielen Jahren für eine nachhaltige Entwicklung, die Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft in Einklang bringt.

Wir sind stolz darauf, was wir bisher gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Lieferanten und Partnern sowie unseren Kundinnen und Kunden erreicht haben – doch wir wissen auch, dass es noch viel zu tun gibt. Nachhaltiges Handeln ist für uns kein Prozess mit einem Anfang und einem Ende. Nachhaltiges Handeln bedingt ein ständiges Lernen, sich weiterentwickeln und besser werden.

In diesem Nachhaltigkeitsbericht geben wir Ihnen einen Einblick in unsere Fortschritte des vergangenen Jahres und zeigen auf, wo wir in Zukunft bei ROSSMANN stehen wollen.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.



R Roßmann

Raoul Roßmann, Sprecher der ROSSMANN-Geschäftsführung

Inhalt

Redaktionelle Anmerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Bericht auf die geschlechterspezifische Differenzierung wie z. B. Leserinnen und Leser, Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verzichtet.

Sämtliche Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung (AGG) grundsätzlich für alle Geschlechter.

Gegenstand des vorliegenden Nachhaltigkeitsberichtes sind vor allem die Entwicklungen des Jahres 2023.

Wesentliche Ereignisse werden darüber hinaus bis zum Redaktionsschluss im April 2024 berücksichtigt, um die Aktualität der enthaltenen Informationen sicherzustellen.

VORWORT

04 DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

08 WER WIR SIND

16 WAS WIR UNTER NACHHALTIGKEIT VERSTEHEN

20 UNSERE PRODUKTVERANTWORTUNG

24 HANDLUNGSFELDER

27 NACHHALTIGE PRODUKTALTERNATIVEN

32 ZERTIFIZIERTE GÜTE- UND UMWELTSIEGEL

34 WIR OPTIMIEREN UNSERE VERPACKUNGEN

37 WIR ACHTEN AUF DIE INHALTSSTOFFE

41 QUALITÄTSMERKMALE BIETEN ORIENTIERUNG

43 WIR ACHTEN AUF DIE LIEFERKETTE

48 NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

51 LOGISTIK BEWEGT

52 NEUES LOGISTIKZENTRUM

54 DAS TRANSPORTWESEN

55 PROZESSE UND PROJEKTE

IN DEN LAGERSTANDORTEN

57 UNSER ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT

61 ... FÜR DIE ZUKUNFT

65 ... IN DER ROSSMANN-ZENTRALE

69 ... IM DROGERIEMARKT

74 DIE DIGITALISIERUNG UNSERER FILIALEN

76 ... IM MARKETING

78 UNSERE MITARBEITERVERANTWORTUNG

82 WIR LEBEN VIELFALT

84 WIR BIETEN BENEFITS

86 WIR LERNEN NIEMALS AUS

88 WIR FÜR DIE MITARBEITER

90 NACHHALTIGKEIT STEHT UNS

91 WIR BILDEN AUS

94 UNSER SOZIALES ENGAGEMENT

95 ... FÜR FAMILIEN UND KINDER

98 REGIONALES SOZIALES ENGAGEMENT

100 SOZIALES HANDELN HAT BEI ROSSMANN GESCHICHTE

101 IMPRESSUM

Das Wichtigste in Kürze



| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|--|---|---|
| Rezyklateinsatz in Verpackungen | Die Rezyklatquote bezogen auf Kunststoffe in Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken konnte im Jahr 2023 auf 38 Prozent gesteigert werden. ¹ In Bezug auf alle Materialarten (inkl. Kunststoff und z. B. Glas, Papier, Aluminium etc.) betrug die Rezyklatquote im Jahr 2023 in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken 44 Prozent . ² | ... bis 2025 sowohl den Einsatz von recyceltem Plastik als auch den Einsatz von Rezyklaten aller Materialien in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken auf 45 Prozent zu erhöhen. ² | Durch den Einsatz von Rezyklaten verschiedener Verpackungsmaterialarten reduzieren wir den Einsatz von Frischmaterialien in Verpackungen erheblich. Zum Beispiel bei unserer nachhaltigen Wasch-, Putz- & Reinigungsmarke eco Freude befinden sich alle 15 Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel in Flaschen, deren Material zu 100 Prozent aus Rezyklat besteht. Insgesamt sparte ROSSMANN damit circa 58,4 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2023 (eco Freude Flaschen + Verschlüsse) ein. ³ |
| Produktrezeptur ohne Mikroplastik | Beim Thema Mikroplastik gehört ROSSMANN zu den Vorreitern: Bereits 1.359 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind mikroplastikfrei. ⁴ Im Vergleich zu 2022 ist das eine Steigerung von 3,85 Prozent . ⁴ Damit decken wir nahezu alle relevanten Sortimentsbereiche ab. ⁵ | ... die Zahl der mikroplastikfreien ⁴ Rezepturen in relevanten Sortimenten der ROSSMANN-Marken kontinuierlich zu erhöhen. | Wir vermeiden den Einsatz von Mikroplastik in den Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken, wo es möglich ist. So setzen wir bereits seit 2013 auf Peelingkörper natürlichen Ursprungs. Zudem kennzeichnet das eigens entwickelte Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Produkte. Dieses geht über das aktuelle gesetzliche Verbot von festem Mikroplastik hinaus, indem es auch einige flüssige oder teilgelöste synthetische Polymere ausschließt. Außerdem dient es den Kunden von ROSSMANN als Orientierung beim Einkauf. |
| Recyclingfähigkeit von Verpackungen | Ein großer Teil der ROSSMANN-Marken Verpackungen ist bereits jetzt recyclingfähig. 73 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen weisen auf ihr Gewicht bezogen nach aktuellem Stand eine Recyclingfähigkeit von mehr als 90 Prozent auf. | ... bis 2025 mindestens 90 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen recyclingfähig zu gestalten. | Indem wir die Recyclingfähigkeit unserer Produktverpackungen prüfen und bewerten, können wir Maßnahmen anstoßen, um diese zu verbessern und damit die Kreislaufwirtschaft zu fördern. |



¹ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023; inklusive Lebensmittelverpackungen

² Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023; inklusive Lebensmittelverpackungen; enthalten:

Alle Verpackungsmaterialarten

³ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023

⁴ Rezeptur ohne Mikroplastik lt. www.rossmann.de/mikroplastikfrei

⁵ Bezogen auf die Sortimentsbereiche Haut- & Körperpflege sowie Wasch-, Putz- & Reinigungsmittel





| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|--|---|---|
| Wir achten auf die Lieferketten | Grundlage für jeden Auftrag bei der internationalen Beschaffung unserer Non-Food-Artikel von ROSSMANN ist der Lieferantenkodex, der Code of Conduct . | ... bis 2025 in Risikoländern 100 Prozent der ROSSMANN-Marken Produkte in sozial-auditierten Produktionsstätten fertigen zu lassen. | Im Rahmen unserer Handelspartnerschaften achten wir auf langfristige, faire und zuverlässige Geschäftsbeziehungen, deren Grundlage der Code of Conduct ist. Ein integriertes Risikomanagement hilft zudem bei der Entscheidung, wo wir einkaufen und produzieren lassen. |
| Nachhaltiges Bauen in der Logistik | Das neue ROSSMANN-Logistikzentrum Burgwedel vereint zukunftsfähiges und ökologisches Bauen mit den Anforderungen der ROSSMANN-Logistik. Mit Hilfe vernetzter Logistiksysteme, die weniger interne Transporte nötig machen, ergonomischer Arbeitsplatzgestaltung und der Automatisierung von Prozessschritten können wir die Produktivität um 20 Prozent steigern und die Gesundheit unserer Mitarbeiter schonen. Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Logistik-Lagers in Burgwedel gewinnt ROSSMANN voraussichtlich 760 MWh Strom pro Jahr. | ... beim Thema Nachhaltigkeit neue Maßstäbe zu setzen und damit für zukunftsfähiges und ökologisches Bauen einzustehen. | Viele Eigenschaften verdeutlichen den Nachhaltigkeitsanspruch des neuen Lagerstandorts Burgwedel. Mit Hilfe der LED-Beleuchtung mit Tageslichterkennung wird in Zukunft stromsparend beleuchtet. Indem wir auf der großen Dachfläche des Regionallagers Burgwedel die Möglichkeit der regenerativen Energiegewinnung nutzen, können wir die Effizienz steigern und sogar überschüssige Energie ins Stromnetz einspeisen. |
| Optimierte Lkw-Routen in der Logistik senken CO₂-Ausstoß | Unsere Lkw fahren im Jahr 2023 täglich 566 Ausliefertouren . Damit trotz steigender Anzahl an ROSSMANN-Filialen die Wege so kurz wie möglich sind, verbessern wir stetig unser Tourenmanagement – seit 2024 auch mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) . | ... den Einsatz von KI-basiertem Tourenmanagement auszuweiten. | ROSSMANN optimiert das Tourenmanagement sowie die Regionallagerlogistik konsequent, um in Zeiten knapper Transportkapazitäten und mit dem Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit den Weg der Ware vom Lager zu den Filialen so kurz wie möglich zu halten. Der Einsatz des KI-Tools führt zu einer Effizienzsteigerung von 10 Prozent gegenüber der alten Tourenplanung, was neben geringeren Kosten insbesondere den CO ₂ -Ausstoß verringert. |





| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|---|---|--|---|
| Energieverbrauch der Filialen senken | <p>2023 verbrauchten unserer ROSSMANN Filialen 196,38 GWh Strom und konnte damit trotz stetiger Expansion noch 42,44 GWh an Strom einsparen.</p> <p>So haben wir den CO₂-Ausstoß um 14.600 Tonnen verringert.⁶ Folglich konnte das Unternehmen 2023 durch Stromeinsparungen so viel CO₂ einsparen, wie bei 62,66 Millionen Kilometer Fahrt mit einem Benzin-Auto entstehen.⁷</p> | <p>... den Stromverbrauch von ROSSMANN weiter zu senken und 2024 unter 200 GWh zu halten.</p> | <p>ROSSMANN betrachtet seine Verbrauchswerte ganzheitlich über die Stromzähler. Ebenso wird die Lage am Energiemarkt beobachtet. Daraus leiten sich unterschiedlichste Maßnahmen, wie zum Beispiel die Installation von Zeitschaltuhren und Präsenzmeldern, ab. Auf diese Weise wird der konzernweite Energieverbrauch trotz fortlaufender Expansion reduziert.</p> |
| Energiecontrolling am Beispiel einer Filiale | <p>Der für 2023 prognostizierte Energieverbrauch einer exemplarischen ROSSMANN-Filiale (Hannover-Herrenhausen) fällt durch die Umsetzung der Energiesparmaßnahmen von 136.000 kWh auf 78.000 kWh pro Jahr.</p> | <p>... erhöhte Energieverbräuche tagesaktuell zu erkennen, um darauf aufbauend Gegenmaßnahmen einzuleiten.</p> | <p>ROSSMANN bewertet im Bereich der Gebäudeleittechnik alle Regelparameter und kalibriert sie im Kontext der Nachhaltigkeit. Ein monatlich erscheinender Energiebericht fasst die Stromverbräuche zusammen und vergleicht diese mit dem Vorjahr – konzernweit und auch für eine einzelne Filiale.</p> |
| Bau eines sozial und ökologisch nachhaltigen Wohnquartiers | <p>Die familiengeführte DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE plant in der Nähe der Firmenzentrale von ROSSMANN ein zukunftsfähiges stadtnahes Wohnquartier. Ziel ist es, sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnen mit hohen Komfortansprüchen und damit verbundener Lebensqualität zu ermöglichen – und das in Zeiten hoher Baukosten und fehlendem Wohnraum.</p> | <p>... ein anspruchsvolles Projekt mit Strahlkraft über Hannover hinaus umzusetzen, dem in seiner Funktion eine Vorbildwirkung zukommen soll. Die Bauarbeiten der 41 bis 113 Quadratmeter großen Wohnungen können 2025 beginnen.</p> | <p>Auf einem 15.000 Quadratmeter großen Grundstück sollen 50 hochwertige mehrgeschossige Holzhäuser mit insgesamt 70 Wohneinheiten in Burgwedel bei Hannover entstehen. Neben der ökologischen ist auch die soziale Nachhaltigkeit wichtig.</p> |

⁶ Energiemix unseres Energieversorgers für 2022
⁷ Quelle: BMUV: Klima und Erneuerbare Energien: Ist Elektromobilität wirklich klimafreundlich?





| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|---|---|--|---|
| Ein attraktiver Arbeitgeber sein | <p>ROSSMANN hat es auf Platz 16 der „World’s Best Employers“ von „Forbes“ geschafft. Im Vergleich zu anderen deutschen Einzelhändlern haben wir Platz 1 erreicht und branchenunabhängig Platz 3 in Deutschland.</p> <p>Unsere Bemühungen hinsichtlich etwa der Chancengleichheit und Talententwicklung unserer Mitarbeiter spiegeln sich auch in der Anzahl der Personaleintritte wider: 2023 haben über 7.100 Menschen eine Beschäftigung bei ROSSMANN begonnen.</p> | <p>... als Arbeitgeber weiterhin attraktiv zu bleiben und unser Engagement auch im nächsten Jahr durch sehr gute Platzierungen wie etwa in der Liste „Worlds best Employer“ von „Forbes“ erkennen zu können.</p> | <p>ROSSMANN schafft ein attraktives und faires Arbeitsumfeld für seine Mitarbeiter. Dies gelingt unter anderem über eine faire Entlohnung, Benefits wie zusätzliche betriebliche Leistungen über den Tariflohn hinaus und flexible Arbeitszeitmodelle, die sich an die jeweiligen Bedürfnisse der Mitarbeiter anpassen.</p> |
| Steigerung der Ausbildungsquote | <p>Unser Ziel für das Jahr 2023 haben wir erreicht: Lag die Ausbildungsquote 2022 noch bei 5,2 Prozent, beträgt sie nun 6,4 Prozent.</p> | <p>... die Ausbildungsquote bis 2025 auf mindestens 6 Prozent zu halten.</p> | <p>ROSSMANN investiert in junge Talente und bietet ein vielfältiges Ausbildungsangebot an. Rund 1.780 Menschen (Stand Oktober 2023) befinden sich aktuell in einer Ausbildung bei uns.</p> |

KUNDENINFO



Wir haben für Sie geöffnet

| Tag | Öffnungszeiten |
|-----|----------------|
| Mo | 10:00 - 19:00 |
| Di | 10:00 - 19:00 |
| Mi | 10:00 - 19:00 |
| Do | 10:00 - 19:00 |
| Fr | 10:00 - 19:00 |
| Sa | 10:00 - 19:00 |
| So | 10:00 - 19:00 |

BABY & KIND

WICKELTISCH / SP

HAUSHALT

DEKORATION & FREIZEIT

ROSSMANN-App

insp



Zeit für mich



Wer wir
bei ROSSMANN sind

14,4%

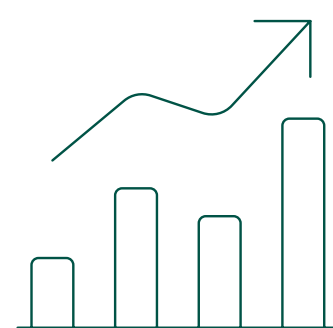
Umsatzwachstum

Der Umsatz unseres Unternehmens entwickelt sich seit vielen Jahren positiv. Das hat sich auch im vergangenen Jahr fortgesetzt: 2023 ist er konzernweit um 14,4 Prozent auf 13,9 Milliarden Euro gewachsen. In Deutschland stieg der Umsatz auf 9,3 Milliarden Euro. (Wachstum: 10 Prozent).



23.000

Damit unsere Kunden immer die Waren finden, die sie brauchen, ist bei rund 23.000 Artikeln eine optimal aufeinander abgestimmte Logistik wichtig.



9,3

Milliarden Euro
Umsatz in Deutschland



28

ROSSMANN-Marken

Unsere Marken sind besonders beliebt: Aktuell führen wir 28 ROSSMANN-Marken mit mehr als 5.000 Artikeln im Sortiment.

900 Mal

ausgezeichnet

Bereits über 900 Mal erhielten unsere ROSSMANN-Marken von Stiftung Warentest und ÖKO-TEST ein „sehr gut“ oder „gut“.

4,6

Milliarden Euro im Ausland

Unsere Auslandsgesellschaften Polen, Ungarn, Tschechien, Türkei, Albanien, Spanien und der Kosovo erzielten einen Umsatz von 4,6 Milliarden Euro (Wachstum: 24 Prozent). Seit 2021 ist ROSSMANN auch mit einem Online-shop in Dänemark vertreten und seit 2022 stationär mit einem Partner in Aserbaidschan.



62.100

Menschen

Für ROSSMANN arbeiten in acht europäischen Ländern 62.100 Menschen, davon 39.600 in Deutschland.



4.741

Filialen

International betreibt ROSSMANN aktuell 4.741 Filialen, davon 2.288 in Deutschland.

1,84

Millionen Kunden

Unsere Mitarbeiter aus den Fachbereichen Vertrieb, Logistik und Zentrale kümmern sich jeden Tag um mehr als 1,84 Millionen ROSSMANN-Kunden in Deutschland.



Logistikzentren in
Deutschland

Unsere elf Logistikzentren sorgen dafür, dass die richtige Menge zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist.



Heutige ROSSMANN-Filiale.

Das Unternehmen



1. Eröffnung
17. März
1972

Der erste ROSSMANN „Markt für Drogeriewaren“
eröffnete im Herzen Hannovers (Jakobstraße 6).



1972 eröffnete Dirk Roßmann den ersten Drogeriemarkt mit Selbstbedienung in Deutschland. Heute gehört die Dirk Rossmann GmbH mit 62.100 Mitarbeitern und 4.741 Filialen zu den größten Drogeriemarktketten in Europa.

Im Jahr 2023 erzielte die ROSSMANN-Gruppe in Deutschland, Polen, Ungarn, Tschechien, Türkei, Albanien, Spanien, Kosovo und online in Dänemark einen Umsatz von 13,9 Milliarden Euro. Bis heute ist ROSSMANN ein inhabergeführtes, international agierendes Familienunternehmen und befindet sich mehrheitlich im Besitz der Familie Roßmann. Mit 40 Prozent ist die weltweit tätige A.S. Watson-Gruppe am Unternehmen beteiligt.

Das Wahrzeichen des Unternehmens ist der Zentaur, der den Buchstaben „O“ in dem markanten „ROSSMANN“-Schriftzug ziert. Das Fabelwesen aus der griechischen Sagenwelt steht symbolisch für den Namen des Gründers Dirk Roßmann. Firmensitz ist Burgwedel bei Hannover.



Kontinuierliche

Weiterentwicklung



Nach der Wiedervereinigung eröffnet ROSSMANN auch in Ostdeutschland 1991 flächendeckend Filialen.

1991

1994 erfolgt die Eröffnung des ersten Marktes in Tschechien.

1994

Seit 2005 gehören insgesamt über 370 KD-Märkte zu ROSSMANN.

2005

ROSSMANN erschließt 2009 mit Albanien sein fünftes europäisches Land.

2009

Mit der Übernahme von über 100 Ihr Platz-Filialen ist ROSSMANN unter dem Namen „ROSSMANN-Express“ auch in Bahnhöfen vertreten.

2012

Seit 2018 gibt es ROSSMANN auch im Kosovo.

2018

ROSSMANN startet mit einem Online-Shop in Dänemark.

2021

ROSSMANN-Marken sind nun auch in SPAR-, EUROSPAR- und INTERSPAR-Märkten in Österreich vertreten sowie in Märkten der SPAR Österreich-Gruppe in Slowenien, Kroatien und Norditalien.

2023

1993 expandiert ROSSMANN nach Polen und Ungarn.

1993

Im Jahr 2000 werden 90 Idea-Drogeriemärkte in Deutschland übernommen.

2000

2008 übernimmt ROSSMANN 160 Kloppenburg-Filialen in Norddeutschland.

2008

2010 eröffnet ROSSMANN seine ersten Filialen in der Türkei.

2010

Kooperation mit Discounter Denner – ROSSMANN-Marken sind jetzt auch in der Schweiz erhältlich.

2017

Mit Filialen in Spanien ist ROSSMANN seit 2020 in acht europäischen Ländern vertreten.

2020

ROSSMANN bringt das Drogeriemarktkonzept nach Aserbaidschan.

2022



Nachhaltige
Meilensteine

1980

Seminarzentrum eröffnet

Zur persönlichen Fortbildung der Mitarbeiter entsteht das Seminarzentrum „Waldhof“ bei Bispingen.

1991

Deutsche Stiftung Weltbevölkerung

Dirk Roßmann gründet gemeinsam mit dem Hannoveraner Unternehmer Erhard Schreiber die „Deutsche Stiftung Weltbevölkerung“.

1997

Einführung der ROSSMANN-Marken

Die vier ROSSMANN-Marken Babydream, facelle, sunozon und Winston werden eingeführt – der Beginn einer außergewöhnlichen Erfolgsgeschichte.

1998

Unterstützung des Deutschen Kinderhilfswerkes

Die sechseckigen Spendendosen des Deutschen Kinderhilfswerkes stehen erstmals in den ROSSMANN-Drogeriemärkten in ganz Deutschland.

2000

Alterra Naturkosmetik

ROSSMANN führt mit Alterra Naturkosmetik eine weitere – bis heute äußerst erfolgreiche – ROSSMANN-Marke ein.

2002

IDEENWELT startet

In der IDEENWELT finden ROSSMANN-Kunden wechselnde Produkte für den Haushalt.

2003

Mentor – die Leselernhelfer

Dirk Roßmann gehört zu den ersten Förderern von „Mentor – die Leselernhelfer“.

Zertifizierte Bio-Qualität

Die ROSSMANN-Marke enerBiO geht mit einem umfassenden Bio-Lebensmittelsortiment an den Start.

2011

Moderne Zentralverwaltung

Die neue Zentralverwaltung in Burgwedel wird bezogen: Ein modernes Bauwerk mit großzügigen Räumen und einem zeitgemäßen Energiekonzept auf Basis von Geothermie.

2014

CSR-Preis

Dirk Roßmann wird mit dem deutschen CSR-Preis ausgezeichnet. Er geht an Unternehmen, die ökologische und soziale Verantwortung in ihr unternehmerisches Handeln integrieren.

2018

Nachhaltigkeitsbericht

ROSSMANN veröffentlicht seinen ersten Nachhaltigkeitsbericht.

Mitglied im Forum Rezyklat

ROSSMANN wird Mitglied im Forum Rezyklat. Ziel ist es, einen Beitrag zur Erhöhung der Recyclingquote und des Recyclinganteils in Verpackungen zu leisten.

2019

Mikroplastikfrei-Siegel

Das ROSSMANN-Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ ziert alle mikroplastikfreien Produkte der ROSSMANN-Marken.

Verpackungen aus Rezyklat

Immer mehr Verpackungen der ROSSMANN-Marken werden aus Rezyklat, also recyceltem Kunststoff, hergestellt.

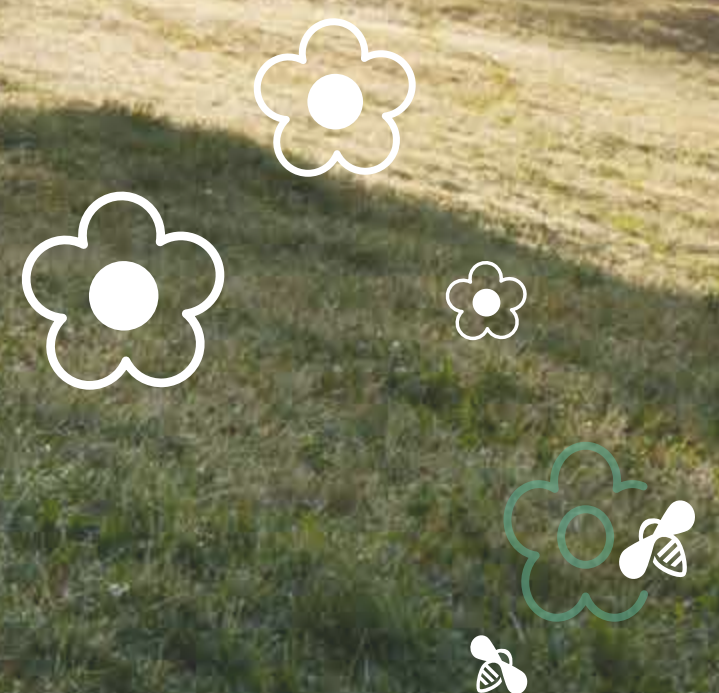
„Blauer Engel“ für Windeln

Seit März 2019 sind die ersten Einweg-Windeln der ROSSMANN-Marke Babydream mit der Auszeichnung „Blauer Engel“ in den ROSSMANN-Filialen zu finden.

2020

Deutsche Unternehmer für Klimaschutz

Seit Juni 2020 steht ROSSMANN der Stiftung KlimaWirtschaft (ehemals Stiftung 2°) als Förderunternehmen zur Seite. Ziel ist es, den Klimaschutz bei ROSSMANN, in der Branche und in der Politik, voranzutreiben.



2022

Nachhaltige Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel

Mit eco Freude führt ROSSMANN eine ganzheitlich nachhaltige Marke für Wasch-, Putz-, und Reinigungsmittel.

Ökostrom und Ökogas

2022 bezieht ROSSMANN mit Hilfe von Herkunftsnachweisen klimaneutralen Strom und klimaneutrales Gas.

„Blauer Engel“ für unsere Magazine

Seit Januar 2022 drucken wir unser Kundenmagazin Centaur und das Babywelt-Magazin ausschließlich auf Recyclingpapier mit „Blauer Engel“-Zertifizierung.

Wir schlagen Wurzeln

Anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums entsteht nahe Bückeberg ein ROSSMANN-Wald: Für jeden Mitarbeiter des Unternehmens pflanzt ROSSMANN dort einen Baum.

Global Organic Textile Standard

Die ROSSMANN-Marken sind seit 2022 GOTS-zertifiziert und Teil der Bio-Zertifizierung für Baumwolle.

Gemeinsam Natur schützen

Die Biodiversität fördern, den Artenschutz vorantreiben und die Natur erlebbar machen – dafür setzen sich die Heinz Sielmann Stiftung und ROSSMANN im Rahmen einer Kooperation ein.

Ein Regenwald in Nicaragua

In Nicaragua entsteht auf einer Fläche von 750 Hektar ein ROSSMANN-Regenwald, um Tieren wie Menschen dieses wertvolle Ökosystem zurückzugeben.

Neues Logistikzentrum

In Burgwedel entsteht mit einem zukunftsfähigen, nachhaltigen und ökologischen Konzept ein neues Logistikzentrum für das Regionallager sowie ROSSMANN-Online.

GREEN BRANDS Award

enerBiO erhält zum sechsten Mal in Folge den GREEN BRANDS Award.

2023



+2024

Reduzierter Stromverbrauch in den Filialen

ROSSMANN konnte trotz Expansion den Stromverbrauch in den Filialen um 42,44 GWh reduzieren – damit sind unsere Einsparungen so hoch, wie 12.545 Haushalte in Deutschland innerhalb eines Jahres verbrauchen.* So haben wir den Ausstoß von CO₂ um 14.600 Tonnen verringert.** Folglich konnten wir 2023 durch Stromeinsparungen so viel CO₂ einsparen, wie bei 62,66 Millionen Kilometer Fahrt mit einem Benzin-Auto entstehen.***

Global Recycled Standard

Die ROSSMANN-Marken erhielten 2023 erstmals die GRS-Zertifizierung. Der Global Recycled Standard (GRS) überprüft den Recyclinganteil von Kunststoff bzw. Polyesterfasern und verfolgt ihn von der Quelle bis zum Endprodukt.

Steigerung: 1.359 mikroplastikfreie Artikel der ROSSMANN-Marken

Bereits 1.359 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind mikroplastikfrei. Das Unternehmen konnte den Anteil mikroplastikfreier Produkte im Vergleich zu 2022 um circa 3,85 Prozent steigern.

Vorreiter ROSSMANN-Marken: 38 Prozent recyceltes Plastik in Produktverpackungen

Den Anteil von recyceltem Plastik in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken konnten wir 2023 auf 38 Prozent erhöhen. Er liegt damit weit über dem deutschen Durchschnitt von 10,6 Prozent Post-Consumer-Rezyklaten in Verpackungen im Jahr 2022.**** Auf alle Verpackungsmaterialien bezogen, also neben Kunststoffen auch z. B. Glas, Papier und Aluminium, liegt der Anteil sogar bei 44 Prozent.

KI-optimierte Lkw-Routen senken CO₂-Ausstoß

Wir bauen unsere Tourenoptimierung aus: Ein auf Künstlicher Intelligenz (KI) basierendes Tool wird die Auslieferungstouren der Lkw noch effektiver berechnen, sodass die Fahrer möglichst wenig Strecke zurücklegen. Das führt zu einer Effizienzsteigerung von zehn Prozent gegenüber der alten Tourenplanung, was neben geringeren Kosten insbesondere den CO₂-Ausstoß verringert.

Weiterer Ausbau des sozialen Engagements

Um nachhaltig etwas zu bewegen, braucht es eine gesamtgesellschaftliche Entwicklung. Wir bei ROSSMANN setzen uns daher für soziale Projekte und Initiativen ein, deren Schwerpunkt vorwiegend auf der Förderung von Kindern und Familien liegt. Seit 2024 unterstützen wir zum Beispiel auch „Balu und Du“ und noch intensiver als bisher „Kindern eine Chance“.

* Quelle: Stromverbrauch der privaten Haushalte nach Haushaltsgrößenklassen – Statistisches Bundesamt (destatis.de)
** Energiemix unseres Energieversorgers für 2022
*** Quelle: BMUV: Klima und Erneuerbare Energien: Ist Elektromobilität wirklich klimafreundlich?
**** Quelle: Studie „Stoffstrombild Kunststoffe in Deutschland 2021“ der Converso Market & Strategy GmbH (aktualisiert November 2023)



Was wir unter
Nachhaltigkeit
verstehen



*„Nachhaltigkeit ist ein Prozess –
wir dürfen nicht aufhören uns zu bemühen
und besser zu werden!*

*Denn wir tun das nicht für unser gutes Gewissen,
sondern für uns, unsere Erde und die
nachfolgenden Generationen,
denen wir diese hinterlassen werden.“*

– Dirk Roßmann, Firmengründer –





Nachhaltig. Gemeinsam. Handeln.

Als Familienunternehmen liegen ROSSMANN die nächsten Generationen besonders am Herzen. Deshalb engagiert sich das Unternehmen seit vielen Jahren für eine nachhaltige Entwicklung, die Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft in Einklang bringt. Diese Entwicklung ist geprägt durch ein ständiges Lernen, sich weiterentwickeln und besser werden.

Wir setzen uns mit Nachhaltigkeit auseinander und starten flexibel Veränderungen. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass wir schnell und effektiv auf neue Anforderungen reagieren können. Verbindliche Richtlinien oder schriftlich fixierte Verhaltensvorgaben sind nicht allein der Richtwert. Eigenverantwortung und das aktive Vorleben – insbesondere durch die Führungskräfte – gehören für uns ebenso dazu.



Denn die Erfahrung zeigt: Verhaltensregeln können nicht verhindern, dass eine Person oder eine Organisation ihre ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Verantwortung verletzt. Vielmehr muss ein Selbstverständnis vorliegen, das, getragen von der Geschäftsführung und -leitung, aktiv von allen jeden Tag gelebt wird.

Vor diesem Hintergrund wurde unser Konzept des nachhaltigen Wirtschaftens entwickelt und in die ROSSMANN-Unternehmenskultur integriert.



Unser umfassendes Nachhaltigkeitskonzept



Soziales Engagement für Familien und Kinder



Um nachhaltig etwas zu bewegen, braucht es eine gesamtgesellschaftliche Entwicklung. Wir setzen uns daher für soziale Projekte und Initiativen ein, deren Schwerpunkt vorwiegend auf der Förderung von Kindern und Familien liegt.

Wir sind für Sie da: unsere Mitarbeiter



Für unseren Unternehmenserfolg arbeiten europaweit mehr als 62.100 Menschen, deren Kreativität, Leistung und Leidenschaft die Unternehmensgeschichte maßgeblich mitprägen. Dieses Engagement wertzuschätzen, bedeutet für uns als Arbeitgeber, verlässlich zu sein und Verantwortung zu übernehmen.

Wie wir nachhaltig wirtschaften

Den Begriff des nachhaltigen Wirtschaftens verwenden wir, weil wir der Überzeugung sind, dass nur ein wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen finanzielle Mittel erwirtschaftet, die es in seine ökologische, soziale sowie produkt- und personalbezogene Unternehmensverantwortung investieren kann. Und nur ein Unternehmen, das diese Verantwortung wahrnimmt, kann wiederum wirtschaftlich erfolgreich sein.



Ökologisches Engagement und Ressourcenschonung

In allen Unternehmensbereichen, ob Logistik, Vertrieb oder Zentrale, haben wir es uns zum Ziel gesetzt, unseren Ressourcen- und Energieverbrauch stetig zu reduzieren.



Nachhaltige Produktverantwortung

Unsere Verantwortung beginnt nicht erst in der Filiale oder in der Logistik. Schon beim Anbau von Rohstoffen setzen wir uns für die Umwelt und die Menschen in der Lieferkette ein. Mit dem Bestreben, unsere Produkte inklusive ihrer Verpackung kontinuierlich nachhaltiger zu gestalten, ermöglichen wir unseren Kunden, Nachhaltigkeit auf einfache Weise in den Alltag zu integrieren.

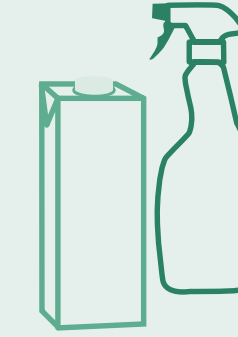




Wie wir die ROSSMANN-Marken verantwortungsvoll gestalten

Jedes dritte bei uns verkaufte Produkt ist eine ROSSMANN-Marke – mehr als 5.000 Artikel hiervon sind Teil des Sortiments. Die ROSSMANN-Marken-Produkte decken die verschiedensten Bereiche des täglichen Lebens ab. Eine hohe Qualität und Nachhaltigkeit stehen bei ihrer Entwicklung und Gestaltung an erster Stelle.

Produktverantwortung



| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|--|---|--|
| Rezyklateinsatz in Verpackungen | Die Rezyklatquote bezogen auf Kunststoffe in Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken konnte im Jahr 2023 auf 38 Prozent gesteigert werden. ¹ In Bezug auf alle Materialarten (inkl. Kunststoff und z. B. Glas, Papier, Aluminium etc.) betrug die Rezyklatquote im Jahr 2023 in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken 44 Prozent . ² | ... bis 2025 sowohl den Einsatz von recyceltem Plastik als auch den Einsatz von Rezyklaten aller Materialien in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken auf 45 Prozent zu erhöhen. ² | Durch den Einsatz von Rezyklaten verschiedener Verpackungsmaterialarten reduzieren wir den Einsatz von Frischmaterialien in Verpackungen erheblich. Zum Beispiel bei unserer nachhaltigen Wasch-, Putz- & Reinigungsmarke eco Freude befinden sich alle 15 Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel in Flaschen, deren Material zu 100 Prozent aus Rezyklat besteht. Optimiert werden aktuell auch die Verschlüsse, Sprühköpfe und Etiketten. Insgesamt sparte ROSSMANN damit circa 58,4 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2023 (eco Freude Flaschen + Verschlüsse) ein. ³ |
| Recyclingfähigkeit von Verpackungen | Ein großer Teil der ROSSMANN-Marken Verpackungen ist bereits jetzt recyclingfähig. 73 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen (bezogen auf ihr Gewicht) weisen nach aktuellem Stand eine Recyclingfähigkeit von mehr als 90 Prozent auf. | ... bis 2025 mindestens 90 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen recyclingfähig zu gestalten. | Indem wir die Recyclingfähigkeit unserer Produktverpackungen prüfen und bewerten, können wir Maßnahmen anstoßen, um diese zu verbessern und damit die Kreislaufwirtschaft zu fördern. |
| Förderung der Kreislaufwirtschaft | Auf einem großen Teil der Produktverpackungen unserer ROSSMANN-Marken befindet sich ein Entsorgungshinweis . | ... sukzessive auf allen Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken Entsorgungshinweise aufzubringen. | Der richtige Entsorgungsweg von Verpackungen kann sich je nach Kommune und Bundesland unterscheiden. Außerdem bestehen Verpackungen manchmal aus mehreren Bestandteilen, die je nach Material getrennt voneinander entsorgt werden müssen. Dadurch ist die korrekte Mülltrennung nicht immer ganz einfach. Hier möchten wir von ROSSMANN unseren Kunden Orientierung bieten: Anhand vereinfacht dargestellter Trennhinweise auf der Verpackung können sie auf einen Blick erkennen, wie die Produktverpackung üblicherweise in Deutschland entsorgt werden soll, wobei jeweils kommunale Vorgaben berücksichtigt werden müssen. |

¹ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023; inklusive Lebensmittelverpackungen;

² Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023; inklusive Lebensmittelverpackungen; enthalten: Alle Verpackungsmaterialarten

³ Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023

| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|---|---|--|--|
|  <p>Produktrezeptur ohne Mikroplastik</p> | <p>Beim Thema Mikroplastik gehört ROSSMANN zu den Vorreitern: Bereits 1.359 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind mikroplastikfrei⁴. Im Vergleich zu 2022 konnte somit die Anzahl an ROSSMANN-Marken Produkten, deren Rezepturen ohne Mikroplastik⁴ sind, um 3,85 Prozent erhöht werden. Damit decken wir nahezu alle relevanten Sortimentsbereiche ab.⁵</p> | <p>... die Zahl der mikroplastikfreien⁴ Rezepturen in relevanten Sortimenten der ROSSMANN-Marken kontinuierlich zu erhöhen.</p> | <p>Wir vermeiden den Einsatz von Mikroplastik in den Rezepturen der ROSSMANN-Marken Produkte, wo es möglich ist, um die Umweltbelastung so gut wie möglich zu reduzieren.</p> <p>Zum Beispiel setzen wir bereits seit 2013 auf Peelingkörper natürlichen Ursprungs. Zudem kennzeichnet das eigens entwickelte Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Produkte. Dieses geht über das aktuelle gesetzliche Verbot von festem Mikroplastik hinaus, indem es auch einige flüssige oder teilgelöste synthetische Polymere ausschließt. Außerdem dient es den Kunden von ROSSMANN als Orientierung beim Einkauf.</p> |
|  <p>Bionahrungsmittel tragen Siegel</p> | <p>2023 trugen 590 Artikel der ROSSMANN-Marken das EU-Bio-Siegel. Darüber hinaus liegt der Anteil am Gesamt-sortiment an Naturland-zertifizierten Artikeln bei der ROSSMANN-Marke enerBiO bei 11 Prozent. Der Anteil an Bioland-zertifizierten Artikeln im enerBiO Sortiment ist 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 30 Prozent gestiegen. 48 Artikel der Lebensmittelmarken sind nach Fairtrade zertifiziert.</p> | <p>... bis 2025 den Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) im enerBiO Sortiment auf 50 Prozent auszubauen.</p> | <p>Neben dem EU-Bio-Siegel erfüllen viele enerBiO-Produkte zusätzlich die Bioland- oder Naturland-Kriterien, die noch über die Anforderungen des EU-Bio-Siegels hinausgehen.</p> <p>Auf diese Weise fördert ROSSMANN einen zukunftsfähigen, ökologischen wie auch fairen Handel. Die Siegel helfen außerdem dabei, die nachhaltige Ausrichtung der Produkte für den Kunden kenntlich zu machen.</p> |
| <p>Nachhaltiges Palmöl</p> | <p>Bereits 99,44 Prozent des in den ROSSMANN-Marken eingesetzten Palmöls sind zertifiziert.⁶</p> | <p>... bis 2025 100 Prozent unseres eingesetzten Palmöls zertifiziert⁶ einzukaufen.</p> | <p>Als aktives Mitglied des RSPO „Roundtable on Sustainable Palm Oil“ und des FONAP „Forum Nachhaltiges Palmöl“ fördert ROSSMANN den nachhaltigen Anbau der Ölpalme. Dadurch tragen wir dazu bei, in den Anbaugebieten umweltgerechtere Methoden zu etablieren sowie die Lebenssituation der ansässigen Bauern zu verbessern.</p> |

⁴ Rezeptur ohne Mikroplastik lt. www.rossmann.de/mikroplastikfrei
⁵ Bezogen auf die Sortimentsbereiche Haut- & Körperpflege sowie Wasch-, Putz- & Reinigungsmittel
⁶ Zertifiziert nach gängigen Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO)-Lieferkettenmodellen



| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|--|--|--|
| Wir achten auf die Lieferketten | Grundlage für jeden Auftrag bei der internationalen Beschaffung unserer Non-Food-Artikel von ROSSMANN ist der Lieferantenkodex, der Code of Conduct . | ... bis 2025 in Risikoländern 100 Prozent der ROSSMANN-Marken Produkte in sozial-auditierten Produktionsstätten fertigen zu lassen. | Im Rahmen unserer Handelspartnerschaften achten wir auf langfristige, faire und zuverlässige Geschäftsbeziehungen, deren Grundlage der Code of Conduct ist. Ein integriertes Risikomanagement hilft zudem bei der Entscheidung, wo wir einkaufen und produzieren lassen. |
| Zertifizierte Baumwolle | Der Großteil der ROSSMANN-Textilien – wie etwa die Babytextilien aus der IDEENWELT – wird aus kontrollierter biologischer Baumwolle hergestellt. | ... bis 2025 werden wir 100 Prozent der Baumwolle unserer Kinder- und Babytextilien sowie unseres gesamten Wäsche- und Frottiersortiments aus nachhaltig zertifizierten Quellen beziehen und dies kontinuierlich auf weitere Warengruppen ausweiten. | Wir setzen für unsere Textilien auf die Zertifizierung durch den Global Organic Textile Standard (GOTS) oder den Organic Content Standard (OCS) , um Bio-Baumwolle ressourcenschonend zu erzeugen. Da unsere ROSSMANN-Marken die Kriterien erfüllen, dürfen wir auf den entsprechenden Artikeln seit Januar 2024 die Siegel GOTS und OCS wieder für die Dauer eines Jahres verwenden. |
| Global Recycled Standard-Zertifizierung | Die ROSSMANN-Marken erhielten im Januar 2023 erstmals die Brand-Zertifizierung für den Global Recycled Standard (GRS) . Der Global Recycled Standard (GRS) überprüft den Recyclinganteil von Kunststoff bzw. Polyesterfasern und verfolgt ihn von der Quelle bis zum Endprodukt. | ... die sozialen, ökologischen und chemischen Anforderungen in jeder Phase der Lieferkette weiterhin zu erfüllen und uns 2025 wieder für das Zertifikat zu qualifizieren. | Die Non-Food-Produkte der ROSSMANN-Marken sind vielfach zertifiziert und tragen verschiedene Siegel. Fortlaufend arbeiten wir daran, das nachhaltige Sortiment weiterzuentwickeln und auszubauen. Produkte, die nach dem GRS zertifiziert sind, enthalten unabhängig verifizierte recycelte Inhalte. Im Januar 2024 wurden die ROSSMANN-Marken erneut erfolgreich auditiert, die entsprechenden Produkte tragen das Siegel nun bis Januar 2025. |



Wir führen
28 ROSSMANN-
Marken mit
mehr als 5.000
Produkten.

28

Umweltschonende Produkte mit hoher Qualität

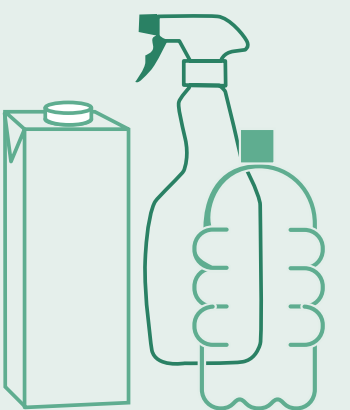
Dirk Roßmann selbst war es, der die Idee hatte, eigene Produkte zu entwickeln, die sich an den Bedürfnissen der Kunden orientieren. Mit den vier ROSSMANN-Marken Babydream (Produkte für Babys), facelle (Damen-Hygiene), sunozon (Sonnenschutz) und Winston (Tiernahrung) startete 1997 eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte.



Die ROSSMANN-Marken entwickelten sich in den vergangenen Jahren zu einem Schlüssel für den Erfolg des Unternehmens. Mit ihnen bieten wir eine echte Alternative zu etablierten Markenprodukten an. Sehr gute Qualität zu einem erschwinglichen Preis wissen unsere Kunden zu schätzen. Heute ist das Angebot bereits auf 28 ROSSMANN-Marken mit mehr als 5.000 Artikeln gewachsen, die von enerBiO (Bio-Lebensmittel) und domol (Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel) über altapharma (Gesundheit) und ISANA (Gesichts-, Haar- und Körperpflege) bis zu

Alterra Naturkosmetik (dekorative und präparative Naturkosmetik) sämtliche Bereiche des täglichen Lebens abdecken.

Mit dem Ziel, umweltschonende Produkte höchster Qualität zu niedrigen Preisen anzubieten, entwickeln wir gemeinsam mit über 350 Herstellerpartnern unsere Artikel entlang der Bedürfnisse unserer Kunden weiter. Die Produktmanager der ROSSMANN-Marken und ein eigenes Nachhaltigkeitsteam treiben die Entwicklung und die nachhaltige Gestaltung unserer ROSSMANN-Marken voran.



Bei der Weiterentwicklung unserer ROSSMANN-Marken betrachten wir immer das Produkt mit seinem gesamten Lebenszyklus. Von der Herstellung über die Nutzung bis hin zur Entsorgung werden Optimierungspotenziale erörtert und Verbesserungen umgesetzt. Dies betrifft insbesondere die folgenden Handlungsfelder:

... nachhaltige Produktalternativen



... den Effekt auf das Klima



... die Produktverpackung



... die Inhaltsstoffe



... nachhaltige Auszeichnungen



Die Ausrichtung eines Produktes beeinflusst dabei in der Regel nicht nur ein einzelnes Handlungsfeld. Vielmehr bedingen sich die Aktivitätsfelder gegenseitig. So korreliert beispielsweise die Änderung einer Verpackung auch mit dem Effekt auf das Klima. Ähnlich verhält es sich bei den Inhaltsstoffen. Sind sie umweltverträglicher als zuvor, so wirkt sich die Umstellung auch auf den klimatischen Effekt aus.

Die größten Hebel liegen für die ROSSMANN-Marken in den Bereichen der Vermeidung

und Reduktion von CO₂-Emissionen, den Produktverpackungen und den Inhaltsstoffen. Daraus ergibt sich eine Vielzahl nachhaltiger Produktalternativen, die wir unseren Kunden anbieten. Als Zeichen der Anerkennung seitens offizieller Institute und Einrichtungen erhalten wir für unsere nachhaltige Produktverantwortung diverse Auszeichnungen, die unser Nachhaltigkeitsengagement kenntlich machen.

Im Fokus unserer täglichen Weiterentwicklung liegt auch die qualitative Verbesserung unseres bestehenden Sortiments. Entsprechend findet eine ganzheitliche Betrachtung unserer Produkte statt. Wie diese aussieht, verdeutlicht beispielhaft ein übergreifender Produktlebenszyklus. Die einzelnen Lebenszyklusphasen stellen dar, welche Ansatzpunkte es für Nachhaltigkeitsaktivitäten geben kann und in welchen Phasen wir aktiv sind.

Die Ansatzpunkte unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten im übergreifenden Produktlebenszyklus



Den Erfolg unserer Maßnahmen messen wir jedoch nicht nur anhand einzelner Nachhaltigkeitskriterien, die ein Produkt erfüllt. In Übereinstimmung mit unserem Nachhaltigkeitsverständnis sind es die kontinuierliche Entwicklung und stetige Verantwortungsübernahme, die es uns erlauben, weitere nachhaltige Schritte zu gehen.

Wir möchten Vorreiter in Bezug auf eine nachhaltige Produktentwicklung sein und unseren Kunden für herkömmliche Produkte eine umweltschonendere, qualitativ hochwertige Alternative bieten. Mit einem sich verbessernden Angebot nachhaltiger Artikel, die ohne große Hürden Einzug in den Alltag der Kunden halten können, schafft ROSSMANN es, eine nachhaltigere Lebensweise für jeden zugänglich zu machen.

Der Ansatz der ganzheitlich konsequenten Weiterentwicklung unserer ROSSMANN-Marken ermöglicht es, die ROSSMANN-Leitidee

„Nachhaltig. Gemeinsam. Handeln.“

zusammen mit den Kunden wahr werden zu lassen.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, das Angebot an innovativen und nachhaltigeren Produktalternativen, die sich vom konventionellen Standard absetzen, kontinuierlich auszuweiten.

„Jedes dritte verkaufte Produkt ist eine ROSSMANN-Marke.

Daran wird deutlich, was für eine wichtige strategische Bedeutung die Produkte für das Unternehmen und unsere Kunden haben und welchen Einfluss wir mit der nachhaltigen Gestaltung dieser nehmen können. Entlang des gesamten Produktlebenszyklus entwickeln wir das nachhaltige ROSSMANN-Marken-Sortiment weiter und kommen unserer Verantwortung als Handelsunternehmen nach.“



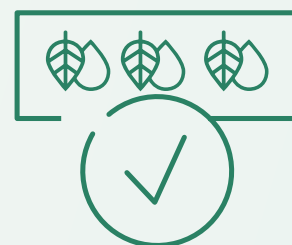
Sandra Lorenz,
Geschäftsleitung ROSSMANN-
Marken

eco[®] Freude

Die reinste Freude

Rund 1,5 Millionen Tonnen Wasch- und Reinigungsmittel verbrauchen Privathaushalte in Deutschland jedes Jahr* – das entspricht 900 voll beladenen Güterzügen. Ein Großteil davon fließt ins Abwasser, welches trotz Kläranlagen nicht vollumfänglich von Schadstoffen gereinigt werden kann. Um dem Problem von verunreinigtem Wasser, das Menschen und Umwelt schadet, vorzubeugen, können umweltfreundlichere Produkte eingesetzt werden.

Die ROSSMANN-Marke eco Freude bietet eine nachhaltigere Produktalternative zu herkömmlichen Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln, die genau diese Faktoren berücksichtigt. Mit der 2021 eingeführten Marke setzen wir ein Zeichen bei der Lösung von Umweltherausforderungen, wie dem schonenden Umgang mit Ressourcen. Als ökologisch nachhaltiges Konzept ist eco Freude klimafreundlich und verfolgt mit insgesamt 17 Produkten einen ganzheitlichen Ansatz: natürliche, biologisch abbaubare Inhaltsstoffe, kombiniert mit hoher Leistungsfähigkeit. So vereint eco Freude Qualität, Effizienz und Nachhaltigkeit. Die Zertifizierungen durch Ecocert, EU-Ecolabel und größtenteils dem „Blauen Engel“ runden das Markenkonzept ab.



Noch umweltfreundlicher wird die Marke durch ihren hohen Recyclinganteil in den Verpackungen. Alle 15 Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel befinden sich in Flaschen, deren Material zu 100 Prozent aus Rezyklat besteht. Optimiert werden auch die Verschlüsse, Sprühköpfe und Etiketten. Je nach Produkt bewegen wir uns derzeit zwischen 30 und 100 Prozent Rezyklat für die Verschlüsse und bei 49 Prozent für die Etiketten. Der Wert wird beeinflusst durch die Verfügbarkeit von Ressourcen. Insgesamt sparte ROSSMANN durch den Einsatz von Rezyklaten circa 58,4 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2023 (bezogen auf die eco Freude Flaschen + Verschlüsse) ein.** Zudem besteht zum Beispiel die Verpackung des Waschmittelpulvers von Eco Freude aus FSC-zertifiziertem Karton, welcher mindestens 90 Prozent Recyclingmaterial enthält. Andere Produkte wie die Eco Freude Geschirr-Reiniger-Tabs bieten wir in einer Pappverpackung an, die zu 100 Prozent aus Recyclingmaterial besteht.

Das eco Freude Sortiment vervollständigen seit 2022 Nachfüllprodukte in konzentrierter Form. Die Besonderheit: Wer das Konzentrat mit Wasser verdünnt, erhält das gebrauchsfertige Produkt – und spart im Vergleich zu den Produkten in der Flasche aufgrund des geringeren Transportvolumens CO₂ ein. Im Vergleich zu den konventionellen

Sprühflaschen ist außerdem der Wasser- und Kunststoffeinsatz je nach Produkt wesentlich geringer. Mit dem Badreiniger-Konzentrat konnten wir den Kunststoffeinsatz um 63 Prozent im Vergleich zum herkömmlichen Produkt, dem eco Freude Badreiniger in der 500 ml Flasche (inkl. Verschluss), reduzieren.

58,4t

Durch den Einsatz von Rezyklaten bei eco Freude sparten wir 58,4 Tonnen an Neuplastik im Jahr 2023.



* www.bmuv.de/jugend/wissen/details/wasch-und-reinigungsmittel-alltagshelfer-mit-risiken-fuer-umwelt-und-gesundheit-1
** Bezogen auf die Absatzmengen im Jahr 2023

95 t Plastik

So konnten insgesamt 95 Tonnen Plastik gesammelt werden.



Für weniger Plastikmüll in den Weltmeeren

Der Schutz unserer Meere geht bei ROSSMANN über die verantwortungsvolle Gestaltung von Inhaltsstoffen hinaus. Gemeinsam mit der Plastic Bank setzen wir uns daher auch abseits unseres direkten Wirkungsbereichs für eine saubere Umwelt verknüpft mit sozialem Engagement ein.

Mit jedem verkauften Artikel von „ISANA liebt die Erde“ und „Alterra Naturkosmetik“ unterstützen wir die Plastic

ISANA®

liebt die Erde  schütze, was du liebst.™



Bank – ein soziales Unternehmen, das Ocean Plastic sammelt und gleichzeitig das Leben der Menschen vor Ort verbessert. Dafür unterhält die Plastic Bank unter anderem Sammelstationen für Kunststoffabfälle in an Küsten gelegenen Ländern mit einer hohen Armutsquote und ohne funktionierende Abfallwirtschaft. Im Tausch gegen Plastikabfall, der am Strand oder in umliegenden Gebieten gesammelt wird, kann die lokale Bevölkerung digitale Wertmarken einlösen, zum Beispiel für medizinische Versorgung, Lebensmittel oder WiFi-Minuten für das eigene Telefon. In den Sammelzentren wird der Plastikmüll sortiert und zu „Social Plastic“ (recyceltes Plastik)

verarbeitet. Somit kann auch ein Teil des in die Umwelt gelangten Kunststoffabfalls wiederverwendet werden.

2023 konnte ROSSMANN das soziale Unternehmen noch effektiver fördern: Denn mittlerweile sind es bereits elf Produkte von „Alterra Naturkosmetik“ sowie elf von „ISANA liebt die Erde“, die in das Projekt involviert sind. Das Ergebnis dieser Ausweitung kann sich sehen lassen – denn so konnten wir 2023 die Plastic Bank mit einem Betrag in Höhe von fast 63.000 Euro unterstützen. Darüber hinaus konnten insgesamt 95 Tonnen Plastik gesammelt werden.



CO₂ und Plastik einsparen am Beispiel unserer jüngsten Kunden

Die gesamte CO₂-Reduktion bei den Öko-Windeln lag 2023 in Deutschland bei 407 Tonnen CO₂.*

Fortwährend arbeitet unser Nachhaltigkeitsteam daran, den CO₂-Ausstoß während der Produktion von Artikeln der ROSSMANN-Marken zu verringern. Ein gutes Beispiel hierfür sind die Babydream Öko-Windeln. Denn auf nachhaltige Produkte zu achten ist besonders mit Blick auf die nächsten Generationen wichtig. In diesem Sinne nehmen wir auch unsere jüngsten Kunden mit auf den Weg zu immer nachhaltiger werdenden Produkten.

Seit 2021 bieten wir unsere Babydream Öko-Windeln an. Sie kommen ohne Plastikverpackung und ohne gebleichten Zellstoff aus. Durch verschiedene Maßnahmen lag die gesamte CO₂-Reduktion der Öko-Windeln 2023 bei 407 Tonnen CO₂.*

Der Zuspruch seitens unserer Kunden macht deutlich, dass nachhaltige Produktalternativen sehr gefragt sind und wir mit dem Angebot der Öko-Windeln gemeinsam etwas bewegen können. Der Blick auf die CO₂-Bilanz zeigt außerdem, dass es weitere Optimierungspotenziale gibt. Zum Beispiel sind die Produktion der Rohstoffe und die Reduzierung der CO₂-Emissionen, die am Ende des Produktlebenszyklus entstehen, Bereiche, denen wir uns weiterhin zusammen mit unseren Lieferanten widmen wollen.

* Bezogen auf Absatzmengen im Jahr 2023



Babydream

407 t CO₂

Die gesamte CO₂-Reduktion bei den Öko-Windeln lag 2023 in Deutschland bei 407 Tonnen CO₂.*



Als Siegel für Natur- und Bio-Kosmetik ist das NATRUE-Label international anerkannt. Es kennzeichnet Kosmetikprodukte aus 100 Prozent natürlichen, naturnahen oder (nur wenn notwendig) naturidentischen Stoffen. **89** Prozent des Alterra Naturkosmetik Sortiments sind aktuell NATRUE-zertifiziert – darunter auch die feste Spülung und Dusche. In Abhängigkeit von der jeweiligen Produktgruppe, den Marktgegebenheiten sowie der Produktperformance bauen wir das Angebot NATRUE-zertifizierter Produkte von Alterra Naturkosmetik, aber auch weiterer ROSSMANN-Marken aus. Sechs Artikel der Babydream Natural Serie folgen diesem Beispiel bereits.



Bereits 89 Prozent des Alterra Naturkosmetik Sortiments sind NATRUE zertifiziert.

89%

97,2_t

Vergleicht man ein festes Dusch-Produkt in einer Papierverpackung mit dem flüssigen Pendant, lassen sich circa 97,2 Tonnen Plastik einsparen.**

Alterra
NATURKOSMETIK

Ziemlich feste Freuden

Feste Shampoos, Spülungen und Pflegeduschen sind ein wichtiger Teil des ROSSMANN-Produkt-Sortiments. Sie bieten eine umweltfreundlichere Alternative zu vielen flüssigen Produkten, denn sie kommen mit weniger Wasser, ohne Mikroplastik und überflüssige Zusatzstoffe aus. Das feste Alterra Naturkosmetik Shampoo spart zum Beispiel mindestens 180 ml Wasser gegenüber einem flüssigen Shampoo ein.* Die festen Produkte tragen durch die kompakte Größe und Form außerdem zu einem platzsparenden und durch das geringere Produktgewicht auch zu einem emissionsärmeren Transport bei.

Nicht außer Acht zu lassen ist daneben der Effekt für die Umwelt, welcher sich durch die FSC-zertifizierte Papierschachtel, die je nach Produkt nur etwa ein Fünftel der Plastikflasche eines vergleichbaren flüssigen Produkts wiegt, ergibt. Vergleicht man ein festes Dusch-Produkt in einer Papierverpackung also mit dem flüssigen Pendant, lassen sich circa 97,2 Tonnen Plastik sparen, die neben der Produktverpackung, auch auf die dreimal höhere Ergiebigkeit fester Produkte zurückzuführen sind.**

Wie nebenbei fördern feste Produkte zusätzlich die Plastik- und Müllvermeidung – ein echter Gewinn für die Umwelt.



* Annahme, dass der Wasseranteil des Flüssigshampoos bei 90 Prozent liegt.

** Bei der Annahme, dass das feste Produkt 100 g wiegt und die flüssige Dusche 300 ml enthält.



Wer liebt sie nicht?

Nachhaltige Lebensmittel



ener
BiO

Gesunde Ernährung und Bio-Standards sind für ROSSMANN keine Trendthemen. Für uns ist es wichtig, ein nachhaltiges Bio-Lebensmittel-Portfolio anzubieten, das eine genussvolle und abwechslungsreiche Ernährungsweise zu einem geringen Preis ermöglicht.

Unsere Lieferanten produzieren nach den Vorgaben des kontrolliert ökologischen Landbaus. Deshalb tragen unsere enerBiO-Produkte das Bio-Siegel gemäß EG-Öko-Verordnung – als Garantie für Sicherheit durch strenge Richtlinien und Kontrollen zu unter anderem Gentechnikfreiheit und artgerechterer Tierhaltung. Eine Vielzahl an vegetarischen und veganen Produkten gibt unseren Kunden die Möglichkeit einer nachhaltigen Ernährungsweise. Um den Mehrwert einer veganen Ernährung für all unsere Kunden greifbarer zu machen und das Thema reichweitenstark zu platzieren, unterstützt enerBiO die Organisation Veganuary 2024 erneut. Die Kampagne ruft jährlich dazu auf, sich den Januar über vegan zu ernähren, um damit einen Beitrag zum Umweltschutz, zum Tierwohl und zur Gesundheit der Menschen zu leisten.



„Produktverantwortung zu übernehmen, spielt auch bei unserer Lebensmittelmarke enerBiO eine sehr wichtige Rolle. So fördern wir mit einem großen Teil der Produkte sowohl die zukunftsfähige und ökologische Landwirtschaft als auch den fairen Handel.“

Kennlich machen wir die nachhaltige Ausrichtung der enerBiO-Lebensmittel neben dem EU-Bio-Siegel auch durch die Zusammenarbeit mit den Verbänden Naturland und Bioland oder mit Fairtrade sowie der Kennzeichnung der Produkte mit den dazugehörigen Siegeln.“



Alina Humpert,
Teamleitung enerBiO

Unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen klar kenntlich zu machen, ist besonders wichtig, um Kunden Orientierung geben zu können, welche Artikel ökologische wie auch soziale Standards erfüllen.

Aufschlussreiche Nachhaltigkeitssiegel



Siegel bieten Hilfe bei der Kaufentscheidung, wenn es darum geht, nachhaltige Produktalternativen in den Alltag zu integrieren. In diesem Sinne entwickeln wir unsere Artikel konsequent weiter und erfüllen damit immer mehr Nachhaltigkeitskriterien und damit verbundene Nachhaltigkeitsstandards. Auf diese Weise nehmen wir positiven Einfluss auf die Lieferkette, da durch den Einsatz zertifizierter Rohstoffe insbesondere am Ursprung der Lieferketten die Einhaltung und Umsetzung ökologischer und sozialer Nachhaltigkeitskriterien sichergestellt werden kann. Dies ist speziell für Rohstoffe, die nicht in Deutschland oder Europa wachsen, wichtig – wie bei unseren verarbeiteten Produkten wie Kakao der Marke Das Exquisite, Kaffee der Marke Laudatio oder Tee der Marke King's Crown.

Bezogen auf unseren ökologischen Anspruch gehen wir bei der Marke enerBiO aber noch einen Schritt weiter. Neben dem EU-Bio-Siegel erfüllen viele enerBiO-Produkte zusätzlich die Bioland- oder Naturland-Kriterien, die noch über die Anforderungen des EU-Bio-Siegels hinausgehen. Unabhängig von anerkannten Standards werden wir bestmöglich weitere Verbesserungen umsetzen. Mit Blick auf das gesamte ROSSMANN-Marken-Sortiment möchten wir den Einsatz nachhaltig zertifizierter Roh- bzw. Inhaltsstoffe in all unseren Produkten erhöhen.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 den Anteil der Verbandsware (Naturland, Bioland, Fairtrade) im enerBio Sortiment auf 50 Prozent auszubauen. Der Anteil am Gesamtsortiment lag 2023 bei 23 Prozent.



Naturland, einer der größten Öko-Verbände in Deutschland und weltweit, steht für umfassende Nachhaltigkeit. Er vereint in seinen Richtlinien eine zukunftsfähige ökologische Landwirtschaft mit sozialer Verantwortung und fairem Handel. Auf diversen enerBiO-Produkten ist das Siegel ausgelobt.

2022

51 Artikel von
enerBiO sind
Naturland-zertifiziert

-10%*

Anteil Gesamtsortiment:
11 Prozent

2023

46 Artikel von
enerBiO sind
Naturland-zertifiziert



Bioland ist der größte ökologische Anbauverband in Deutschland. Die Richtlinien sind strenger als die der EU-Öko-Verordnung. Bioland steht für regionale und verantwortungsvolle Bio-Landwirtschaft aus Deutschland und Südtirol. 2020 wurden die ersten enerBiO-Produkte mit dem Bioland-Markenzeichen gekennzeichnet.

2022

27 Artikel von
enerBiO sind
Bioland-zertifiziert

+30%

Anteil Gesamtsortiment:
8 Prozent

2023

35 Artikel von
enerBiO sind
Bioland-zertifiziert



Das EU-Bio-Siegel befindet sich derzeit auf 590 Artikeln der ROSSMANN-Marken. Bei der Babinahme von Babydream betrug der Anteil im Jahr 2023 sogar 88 Prozent. Insgesamt sind knapp 600 Produkte der ROSSMANN-Marken mit dem EU-Bio-Siegel zertifiziert. Es kennzeichnet Produkte, deren Zutaten zu mindestens 95 Prozent aus biologischem Landbau stammen.

2022

555 Artikel der ROSSMANN-Marken tragen das EU-Bio-Siegel

+6%

2023

590 Artikel der ROSSMANN-Marken tragen das EU-Bio-Siegel



Die Rainforest Alliance ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die an der Schnittstelle von Handel, Land- und Forstwirtschaft arbeitet. Ziel der Organisation ist es, eine Welt zu schaffen, in der Mensch und Natur gemeinsam wachsen können. Das Bündnis setzt sich für den Schutz von Wäldern und Artenvielfalt ein, handelt für das Klima und fördert die Verbesserung der Existenzgrundlagen für die Landbevölkerung. Auch mit Laudatio und King's Crown verfolgen wir im konventionellen Lebensmittelbereich eine nachhaltige Strategie. Die Auslobungen mit dem Rainforest-Alliance-Siegel auf den Produkten der ROSSMANN-Marken spiegeln dies wider.

2022

100 Prozent der kaffeehaltigen Laudatio-Artikel sind RFA-zertifiziert

Konstant 100%

2023

100 Prozent der kaffeehaltigen Laudatio-Artikel sind RFA-zertifiziert.



Einige Produkte der ROSSMANN-Marke enerBiO enthalten Fairtrade-zertifizierte Zutaten wie Kaffee, Zucker und Kakao und sind entsprechend mit dem international anerkannten Fairtrade-Siegel gekennzeichnet. Es weist Produkte, die bessere Arbeits- und Lebensbedingungen für Produzenten sowie den Umweltschutz fördern, aus. Kleinbauern profitieren von fairen Handelsbedingungen und können soziale, ökologische und ökonomische Verbesserungen erzielen. Seit 2021 wurde der Kakao in den entsprechenden Produkten der ROSSMANN-Marke Das Exquisite auf Fairtrade umgestellt: Die kakaohaltigen Produkte tragen das Fairtrade-Rohstoff-Siegel (für den Rohstoff Kakao) oder das Fairtrade-Produkt-Siegel.

2022

54 Lebensmittelartikel sind nach Fairtrade zertifiziert

-11%*

2023

48 Lebensmittelartikel sind nach Fairtrade zertifiziert



* rückläufige Entwicklung z. T. begründet durch Rohwarenverknappung im Jahr 2023.

Für jeden Inhalt die richtige Verpackung



Die ROSSMANN-Produktverpackungen erfüllen viele verschiedene Funktionen: Sie müssen das Produkt sowohl vor äußeren Einflüssen schützen als auch für die Hygiene und Sicherheit sorgen. Dabei sollten sie möglichst sparsam, umweltschonend, praktisch zu öffnen und leicht zu transportieren sein.

Um die optimalen Verpackungslösungen im Hinblick auf die Produktsicherheit und die Ressourcenschonung zu finden, orientieren wir uns an einem eigens erstellten Verpackungsleitfaden, der das Ziel verfolgt, die Recyclingfähigkeit von Produktverpackungen zu verbessern und den Einsatz recycelter Materialien zu fördern. Ausgehend von der Materialart (z. B. PET) oder dem Verpackungstyp (z. B. Flasche) zeigt der Leitfaden kategorische Lösungen für nachhaltige Verpackungsalternativen auf. Ergänzend dazu richten wir die Verpackungsgestaltung der ROSSMANN-Marken an vier Grundsätzen, den sogenannten vier V's, aus.



Vier Grundsätze unserer Verpackungsgestaltung



Vermeidung

Wo immer es möglich ist, vermeiden wir Verpackungen. Ein Beispiel dafür ist die Verpackung der Babydream Pants. Seit 2022 verzichten wir auf den Tragegriff aus Plastik, womit wir circa 617 Kilogramm Kunststoff pro Jahr einsparen.



Verminderung

Indem wir die Materialstärke verringern, ohne die Produktsicherheit und Anwendung zu gefährden, reduzieren wir das Verpackungsgewicht. Circa 28.000 Kilogramm Kunststoff pro Jahr kommen allein durch die reduzierte Materialstärke bei der ISANA Cremeseife-Milch zusammen. Ebenso wie Kunststoff eingespart werden kann, verhält es sich mit Glasverpackungen. So konnten wir etwa bei den enerBiO Immunshots durch eine Verringerung des Materialeinsatzes rund 33 Prozent an Glas einsparen.



Verbesserung

Um Ressourcen zu schonen, setzen wir verstärkt auf optimierte Recyclingmaterialien. So haben wir zuletzt den Einsatz perforierter Sleeves, also leicht entfernbarer Folienumhüllungen auf der Flasche, zugunsten einer praktikableren Entsorgungshandhabung seitens unserer Kunden geändert. Nun tragen zunächst die ISANA Duschen Sleeves, die nicht mehr vor der Entsorgung entfernt werden müssen, da sie aus einer ähnlichen Kunststoffzusammensetzung bestehen wie die Flasche selbst. Damit kann die Sortieranlage das unter dem Sleeve liegende Flaschenmaterial richtig zuordnen, wodurch die Recyclingfähigkeit verbessert wird. Nachvollziehbar wird die Verbesserung von Verpackungen auch im Fall der domol WC-Duftsteine. Hier konnten wir den aus Pappkarton und einer Kunststoffhaube bestehenden Blister auf eine reine Papier-Faltschachtel umstellen. Dies führte 2023 zu einer Plastikeinsparung von 18,6 Tonnen Plastik* und einer besseren Recyclingfähigkeit der Faltschachtel im Vergleich zum Blister, da nur noch ein Material verwendet wird.



Verwertung

Bei der Materialauswahl achten wir darauf, dass verwendete Materialien wiederverwertbar sind und der Kreislaufwirtschaft bestmöglich zurückgeführt werden können. Die stetige Erhöhung des Anteils an recycelten Materialien, sogenannten Rezyklaten, in unseren Produkten spiegelt dieses Bestreben wider. Nach und nach können auch immer mehr einzelne Produkte besser verwertet werden. Zum Beispiel haben wir erreicht, für das Flaschenmaterial der ISANA Bodylotions sukzessive recycelten Kunststoff einzusetzen. Dieses basierte bisher auf Neukunststoff, da für Produkte, die auf der Haut verbleiben, besonders hohe Qualitätsanforderungen gelten. Im Gegensatz zu abwaschbaren Produkten wie einem Shampoo ist es daher anspruchsvoller, Verpackungen mit einem hohen Rezyklatanteil zu entwickeln.

2023 haben wir an der Umstellung der ISANA Bodylotion Flaschen (Tuben und Tiegel ausgenommen) gearbeitet, sodass jetzt zwei Produkte komplett umgestellt werden konnten und der Rest dieses Sortiments 2024 folgen soll. Die Flaschen (ohne Etikett und Verschluss) werden zu mindestens 95 Prozent aus recyceltem Plastik bestehen.

Recycling vereinfachen durch verbesserte Verpackungen

Kunststoffe begegnen uns an unzähligen Stellen. Sie sind leicht, günstig herzustellen und robust. Doch braucht das Material durchschnittlich 450 Jahre, um sich zu zersetzen.* Einmal produziert, baut es sich nur sehr langsam auf natürliche Weise ab. In Deutschland wird ein Teil des Plastikmülls energetisch verwertet, das heißt verbrannt – und der Rest recycelt. Bezogen auf Kunststoffverpackungen liegen die Recyclingquoten mittlerweile bei 65,6 Prozent im Gesamtmarkt. Aus Klima- und Ressourcenschutzgründen ist es ratsam, einen möglichst hohen Anteil an Abfällen aus dem Gelben Sack oder der Gelben Tonne wiederzuverwenden. Das Ziel sollte es somit sein, die Kreislaufwirtschaft voranzutreiben und die Recyclingquote von Kunststoff zu erhöhen.

Daher achtet ROSSMANN bereits bei der Materialauswahl für die Verpackungen der ROSSMANN-Marken-Artikel darauf, dass verwendete Materialien wiederverwertbar sind. Die stetige Erhöhung des Anteils an recycelten Materialien – sogenannten Rezyklaten – in den Produkten, spiegelt dieses Bestreben wider. Den Anteil von recyceltem Plastik in den Produktverpackungen konnten wir bei unseren ROSSMANN-Marken innerhalb des letzten Jahres noch einmal deutlich auf 38 Prozent*** steigern und liegt damit weit über dem deutschen Durchschnitt von 10,6 Prozent Post-Consumer-Rezyklaten in Verpackungen im Jahr 2022.**** Auf alle Verpackungsmaterialien bezogen, also neben Kunststoffen auch Glas,

Papier und Aluminium, liegt der Anteil sogar bei 44 Prozent*** – dem selbstgesteckten Ziel, bis 2025 auf einen Anteil von 45 Prozent zu kommen, ist ROSSMANN folglich jetzt schon sehr nah.

Die wachsende Anzahl der Artikel, die recycelte Materialien enthalten, verdeutlicht, welche Relevanz das Thema für uns hat – die Verpackungen der ROSSMANN-Marke Alouette haben beispielsweise bereits einen Gesamtzyklusgehalt von 76 Prozent. Der Gesamtzyklusgehalt der Verpackungen der Produkte von facelle liegt bei 64 Prozent und auch die Artikel von GENUSS PLUS (inkl. Genuss Plus Kids) befinden sich in Verpackungen mit einem durchschnittlichen Kunststoffzyklusgehalt von 68 Prozent. Alle hier genannten Werte beziehen sich auf die jeweilige Absatzmenge der Produkte im Jahr 2023.

Aus bisherigen Ergebnissen eines Projektes in Zusammenarbeit mit unserem Entsorgungsdienstleister BellandVision lässt sich außerdem ableiten, dass bereits rund 73 Prozent der ROSSMANN-Marken-Verpackungen (bezogen auf ihr Gewicht) eine Recyclingfähigkeit von mehr als 90 Prozent aufweisen. Als nächsten Schritt dieser Analyse werden wir Maßnahmen anstoßen, um die Recyclingfähigkeit weiter zu optimieren. Damit leistet ROSSMANN einen wichtigen Beitrag für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft in Deutschland.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 sowohl den Einsatz von recyceltem Plastik, als auch den Einsatz von Rezyklaten aller Materialien (wie z. B. Glas, Papier, Aluminium etc.) in den Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken auf 45 Prozent zu erhöhen. Den Einsatz von Neuplastik wollen wir im gesamten ROSSMANN-Marken-Sortiment reduzieren.

Unser Ziel ist es, 90 Prozent der ROSSMANN-Marken bis 2025 recyclingfähig zu gestalten.



Verpackung aus
100%
RECYCELTEM
PLASTIK

Als aktives Mitglied des „Forum Rezyklat“ setzt sich ROSSMANN seit November 2018 für die Kreislaufwirtschaft in Deutschland ein. Die Initiative fördert den Ausbau und die Nutzung recycelter Wertstoffe, um die Reduzierung von Plastikmüll weiter voranzutreiben. In vier Fachpaketen, die sich neben dem Stammdatenmanagement, der Weiterentwicklung sowie Förderung von Recyclingtechnologien und der Recyclingfähigkeit von Materialien auch mit der Kommunikation und Aufklärung zum Thema Recycling befassen, engagieren sich die Mitglieder des „Forum Rezyklat“. Es ist von hoher Bedeutung, dass sich Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette von Produkten zusammenschließen. Denn was wir brauchen, sind Maßnahmen über sämtliche Bereiche und Branchen hinweg – ebenso wie den Willen, gemeinsam anzupacken. Mitarbeiter von ROSSMANN haben beispielsweise das dritte Jahr in Folge an der vom „Forum Rezyklat“ initiierten Aktion „Weniger Müll, mehr Natur“ teilgenommen und Parks, Wiesen und Wälder von Müll befreit. Ziel der Sammelaktion war es, ein Zeichen für mehr Kreislaufwirtschaft zu setzen und für das Thema Recycling zu sensibilisieren.

Geehrt wurde die Arbeit des „Forum Rezyklat“, an der ROSSMANN maßgeblich mitbeteiligt ist, 2022 durch den ECR-Award – eine öffentliche Auszeichnung und Wertschätzung von unternehmensübergreifender Zusammenarbeit, die Vorbild-Charakter für die Optimierung der Wertschöpfung zur Steigerung des Kundennutzens hat.

* Quelle: utopia.de/ratgeber/so-lange-braucht-abfall-um-zu-verrotten/
** www.neue-verpackung.de/markt/aufholjagd-bei-den-recyclingquoten-782.html
*** Bezogen auf die Absatzmenge im Jahr 2023; inklusive Lebensmittelverpackungen
**** Quelle: Studie „Stoffstrombild Kunststoffe in Deutschland 2021“ der Conversio Market & Strategy GmbH (aktualisiert November 2023)



73%

weniger Plastik
am Beispiel der
ISANA-Cremeseife



Recyclingfähigkeit erhöhen mit Monomaterial

Durch die Verwendung bestimmter Multilayer-Verpackungen, die sich durch den Verbund verschiedener Materialien charakterisieren lassen, wird der Aufbereitungsprozess und damit die Wiederverwertbarkeit dieser Materialien üblicherweise beeinträchtigt. Diese Verpackungen bzw. ihre Materialien können nicht sortenrein voneinander getrennt werden, womit sie sich meist nur noch für eine thermische Verwertung eignen. Diesem Problem wirken unsere Nachfüllbeutel aus Monomaterial entgegen. Sie begünstigen die sortenreine Trennung von Verpackungen und damit eine effizientere Aufbereitung dieser im Sinne der Kreislaufwirtschaft.

Mit den Nachfüllbeuteln für einige ISANA-Seifen sind wir den ersten Schritt in diese Richtung gegangen. Neben einer bis zu 80-prozentigen Platikeinsparung im Vergleich zu einem herkömmlichen Kunststoff-Seifenspender* können wir die Recyclingfähigkeit erhöhen und so wertvolle Ressourcen sparen.

Inzwischen hat ROSSMANN dieses Konzept auf weitere ROSSMANN-Marken erweitert: Sämtliche Shampoos, Spülungen sowie Duschen von Alterra und ISANA sind mit Drehverschluss zum einfachen Nachfüllen versehen. Neben Nachfüllbeuteln für ISANA-Seifen gibt es inzwischen auch einzelne Nachfüllbeutel für Shampoos und Duschen von ISANA sowie Alterra teilweise aus Monomaterial, was der Recyclingfähigkeit zugutekommt. Auch bei domol bieten wir inzwischen zwei Nachfüllbeutel (Badreiniger und Glasreiniger) an. Zudem besteht der Nachfüllbeutel von Babydream für Waschgel und Shampoo aus Monomaterial.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, den Einsatz von Monomaterialien in Verpackungen unseres ROSSMANN-Marken-Sortiments auszubauen und damit zu einer Erhöhung der Recyclingfähigkeit beizutragen.



Rezeptur ohne Mikroplastik

Die Belastung der Umwelt durch Plastik ist erheblich. Doch auch nicht sichtbare Partikel aus Kunststoff schaden der Umwelt. Rund drei Viertel des Plastiks, das in Deutschland in die Umwelt gerät, sind auf Mikroplastikpartikel zurückzuführen.* Durch ihre geringe Größe können sie über große Distanzen transportiert werden und verbreiten sich entsprechend schnell in der Umwelt. Um zu vermeiden, dass Mikroplastikpartikel ihren Weg in die Umwelt und in den menschlichen Organismus nehmen, vermeiden wir Mikroplastik** in unseren Produktrezepturen, wo es möglich ist.

Beispielsweise setzen wir seit 2013 auf Peelingkörper natürlichen Ursprungs. Zudem kennzeichnet das eigens entwickelte Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Produkte. Dieses Siegel geht über das aktuelle gesetzliche Verbot von festem Mikroplastik hinaus, indem es auch einige flüssige oder teilgelöste synthetische Polymere ausschließt. Außerdem dient es den Kunden von ROSSMANN als Orientierung beim Einkauf. Unser Siegel bezieht sich dabei ausschließlich auf die Inhaltsstoffe, nicht aber auf die Produktverpackung oder Trägermaterialien.

→ Erfahre **HIER** mehr.

Bewusster Umgang mit Inhaltsstoffen

Beim Thema Mikroplastik gehört ROSSMANN zu den Vorreitern: Bereits 1.359 Produktrezepturen der ROSSMANN-Marken sind aktuell mikroplastikfrei. Hier konnte das Unternehmen den Anteil mikroplastikfreier** Produkte im Vergleich zu 2022 um circa 3,85 Prozent steigern.

2022
1.300 mikro-
plastikfreie**
Artikel

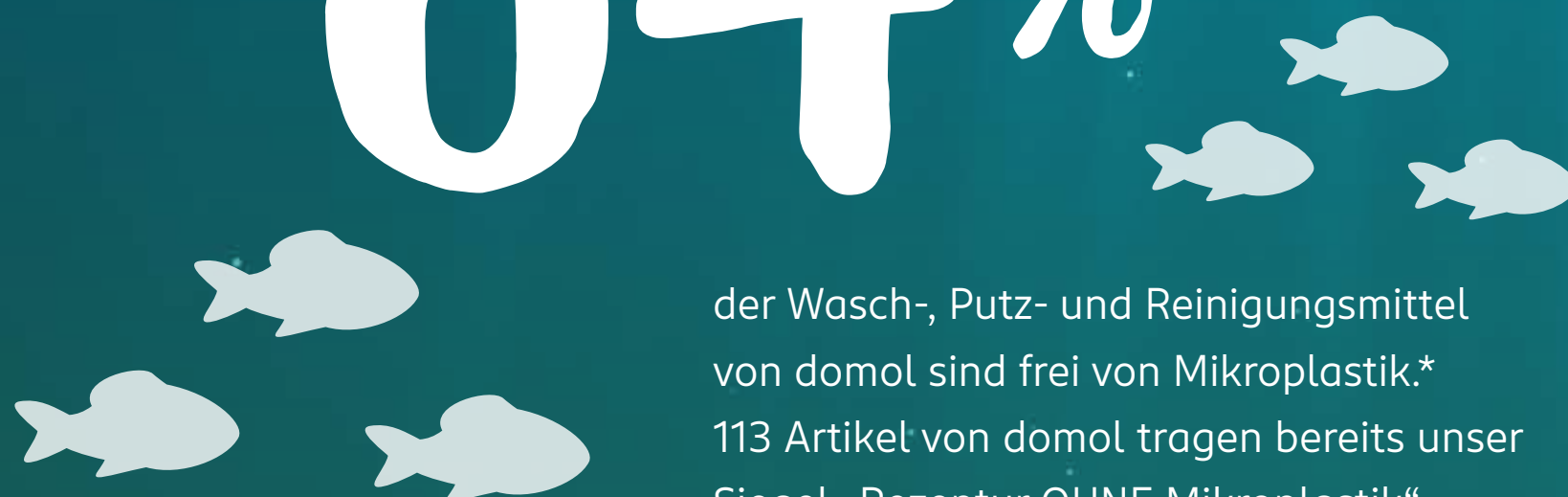
+59

2023
1.359 mikro-
plastikfreie**
Artikel



* Quelle: WWF.de
** Rezeptur ohne Mikroplastik lt. www.rossmann.de/mikroplastikfrei

64%



der Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel von domol sind frei von Mikroplastik.*
113 Artikel von domol tragen bereits unser Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“.



AUSBLICK



Unser Ziel ist es, die Anzahl der mikroplastikfreien Rezepturen in relevanten Sortimenten der ROSSMANN-Marken weiter auszubauen.

2013

Peelingkörper aus festem Mikroplastik werden seit August 2013 nicht mehr bei den ROSSMANN-Kosmetikmarken eingesetzt.

2017

Wenn möglich, wird auch auf flüssige, synthetische Polymere bei neuen Produkten der ROSSMANN-Kosmetikmarken verzichtet.

2019



Unser Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik“ zielt seit 2019 alle mikroplastikfreien ROSSMANN-Kosmetikprodukte.

2021/22

Auch bei den Wasch-, Putz-, und Reinigungsmitteln der ROSSMANN-Marken domol und eco Freude verzichten wir in den Rezepturen seit 2021 auf Mikroplastik*. Die Inhaltsstoffe von über 110 Artikeln sind bereits ohne Mikroplastik*.

2022/23

64 Prozent der Rezepturen der domol Artikel sind inzwischen ohne Mikroplastik*. 113 Artikel tragen daher das Siegel „Rezeptur OHNE Mikroplastik*“. Weitere 12 Rezepturen der Marke eco Freude, also 80 Prozent der relevanten Artikel, kommen ohne Mikroplastik* aus.

* Rezeptur ohne Mikroplastik lt. www.rossmann.de/mikroplastikfrei

Nachhaltiges Palm(kern)öl

Palmöl ist ein Rohstoff, der einen besonders verantwortungsvollen Umgang fordert. Denn für den extensiven Anbau der Ölpalmen werden meist uralte Regenwaldbestände abgeholzt. Durch die Abholzung werden große Mengen an CO₂ freigesetzt und vielen seltenen Tierarten der Lebensraum genommen. Dies soll unter anderem durch die Bestrebungen von Umweltorganisationen und Zertifizierungsgesellschaften verhindert werden. Als aktives Mitglied des RSPO „Roundtable on Sustainable Palm Oil“ und des FONAP „Forum Nachhaltiges Palmöl“ fördert ROSSMANN den nachhaltigen Anbau der Ölpalme. Dadurch trägt das Unternehmen dazu bei, in den Anbaugebieten umweltgerechtere Methoden zu etablieren sowie die Lebenssituation der ansässigen Bauern zu verbessern. Mit einer finanziellen Unterstützung fördern wir unter anderem ein Kleinbauernprojekt des FONAP in Sumatra, Indonesien.

Die Ziele des Projekts sind ...

- ... die Stärkung des Engagements von Kleinbauern bei der Waldbewirtschaftung durch soziale Forstwirtschaft.
- ... die Ausweitung des Schutzes von Flüssen, um die Beschädigung von Ufergebieten zu minimieren.
- ... die Integration von nachhaltigem Palmöl und regenerativer Landwirtschaft.



Wo es möglich und sinnvoll ist, verzichten wir bei unseren ROSSMANN-Marken auf den Einsatz von Palmöl. Ist dies nicht möglich, stammt der überwiegende Teil des verwendeten Palmöls aus zertifizierter Herkunft. Im Jahr 2022 wurden 99,44 Prozent nachhaltig zertifiziertes Palm(kern)öl bzw. dessen Derivate (nach RSPO-Lieferkettenmodellen) für das ROSSMANN-Marken-Sortiment genutzt – damit befinden wir uns bereits nah an unserem angestrebten Ziel von 100 Prozent. Die nicht ausreichend zertifizierten Palmöl-Mengen gleicht ROSSMANN durch den Kauf von RSPO-Kleinbauernzertifikaten aus.

ROSSMANN bringt seine Richtlinien zum Umgang mit dem Rohstoff auch gegenüber seinen Geschäftspartnern zum Ausdruck und arbeitet mit ihnen daran, dass die Vorgaben entlang der gesamten Lieferkette Anwendung finden. Darunter fallen die ausschließliche Verwendung nachhaltig zertifizierten Palmöls entsprechend den RSPO-Lieferkettenmodellen und die Achtung von Menschenrechten, um beispielsweise Zwangs- und Kinderarbeit sowie Menschenhandel zu verhindern. Aber auch die Renten- und Sozialversicherung für alle Arbeitnehmer und die Umsetzung einer aktiven sogenannten Entwaldungs- und Flächenumwandlungsstrategie mit verbindlicher Erklärung der Einhaltung gehören zu diesen Vorgaben.

99,44%

Bereits 99,44 Prozent des in den ROSSMANN-Marken eingesetzten Palmöls sind zertifiziert.*



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 100 Prozent unseres eingesetzten Palmöls zertifiziert* einzukaufen.

Qualitätsmerkmale bieten Orientierung

Qualitätsmerkmale und Auszeichnungen verschaffen Kunden, die einen nachhaltigeren Lebensstil pflegen, einen besseren Überblick. Sie belegen den konsequenten Fokus auf die qualitativ hochwertige und nachhaltige Ausrichtung unserer ROSSMANN-Marken.

WWF-Palmöl-Check: unter den Spitzenreitern

In regelmäßigen Abständen bewertet der World Wide Fund For Nature (WWF) mit seinem Palmöl-Check sowohl Unternehmen als auch Hersteller und deren transparente Angaben zu Palmöl-Mengen und den Anteilen zertifizierter Ware. Aber auch Anforderungen aus den Einkaufsrichtlinien, etwa zur Entwaldungsfreiheit, werden überprüft. 2023 konnte sich ROSSMANN mit erreichten 19,97 von 24 möglichen Punkten im Vergleich zu 2021 (16,94 Punkte) verbessern und positioniert sich als führendes Unternehmen im internationalen Ranking auf Platz 9 aller Retailer. Weltweit liegen wir mit unserem Engagement auf Platz 29 von 227. **Besonders hervorzuheben ist die Positionierung als Nummer 4 im deutschen Einzelhandel vor namhaften Wettbewerbern wie Aldi und Rewe sowie die erneute Bestätigung als bester Drogeriemarkt Deutschlands im Bereich der nachhaltigen Palmölbeschaffung.**

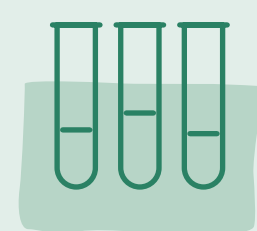
| WWF Palmöl Scorecard für 2024* | | |
|----------------------------------|----------|--------------|
| Retailer International | Platz | Score |
| John Lewis Partnership | 1 | 22,31 |
| Lidl Stiftung & Co. KG | 3 | 22,10 |
| Edeka Zentrale Stiftung & Co. KG | 5 | 21,46 |
| Dirk Rossmann GmbH | 9 | 19,97 |
| dm-drogerie markt GmbH + Co.KG | 24 | 15,01 |

*kurzer Ausschnitt aus dem Gesamtbericht



ESTIV

Die European Society of Toxicology In Vitro (ESTIV) ist die führende Organisation in Europa, die das wissenschaftliche Netzwerk der In-Vitro-Toxikologen stärkt und die Anwendung der In-Vitro-Toxikologie in Wissenschaft und Bildung europaweit vorantreibt. Seit der ersten europäischen Tagung 1980 stößt die In-Vitro-Toxikologie in Europa auf zunehmendes Interesse. Auch ROSSMANN ist das Voranschreiten dieser Wissenschaft ein wichtiges Anliegen. Durch die Forschungsmethode ist es möglich, Zellkulturen und Gewebe im Reagenzglas (lat. vitro = Glas) anzulegen und unter experimentellen Bedingungen zu untersuchen. Auf diese Weise können Tierversuche für wissenschaftliche Zwecke wie die Risikobewertung von Medikamenten reduziert oder sogar vermieden werden. Seit Beginn des Jahres 2022 ist ROSSMANN daher Mitglied der Organisation.



→ Erfahre **HIER** mehr.



Nachhaltigkeitshinweise auf unseren Verpackungen

Besonders nachhaltig hergestellte ROSSMANN-Marken Produkte wurden seit 2019 auf der Rückseite der Verpackungen durch unseren sogenannten „Nachhaltigkeitsbaum“ gekennzeichnet. Seit 2022 versehen wir unsere Produkte nun sukzessive mit einem umfassenderen Nachhaltigkeitshinweis. Dieser fasst Nachhaltigkeitsaspekte eines Produktes, die über Produktzertifizierungsstandards hinausgehen, zusammen. Je nach Produkt ist der Nachhaltigkeitshinweis individuell zusammengesetzt. In den Kategorien Rohstoffe, Herstellung, Verpackung und Entsorgung schafft er Transparenz und erleichtert es unseren Kunden, nachhaltigere und bewusstere Kaufentscheidungen zu treffen, indem komplexe Nachhaltigkeitsthemen einfach und schnell verständlich erklärt werden.

Der richtige Entsorgungsweg von Verpackungen kann sich je nach Kommune und Bundesland unterscheiden. Außerdem bestehen Verpackungen manchmal aus mehreren Bestandteilen, die je nach Material getrennt voneinander entsorgt werden müssen. Dadurch ist die korrekte Mülltrennung nicht immer ganz einfach. Hier möchten wir unseren Kunden Orientierung bieten: Anhand vereinfacht dargestellter Trennhinweise auf der Verpackung können sie auf einen Blick erkennen, wie die Produktverpackung üblicherweise in Deutschland entsorgt werden soll, wobei jeweils kommunale Vorgaben berücksichtigt werden müssen.

Bewusst nachhaltig

- Unsere Rohstoffe**
Im Einklang mit der Natur & in Verantwortung für nachfolgende Generationen hergestellt
- Unser Produkt**
hergestellt mit 100% erneuerbaren Energien
- Unsere Verpackung**
besteht zu 100% aus Recyclingmaterial
- Unsere Entsorgung**
Verpackung ist recyclebar

rossmann.de/nachhaltigkeit

RICHTIG TRENNEN:

| | |
|-----------------------------|--------------------------------|
| GELBE TONNE Folie | ALTPAPIER Pappkarton |
|-----------------------------|--------------------------------|



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, sukzessive auf allen Produktverpackungen der ROSSMANN-Marken Entsorgungshinweise aufzubringen.



GREEN BRANDS Award

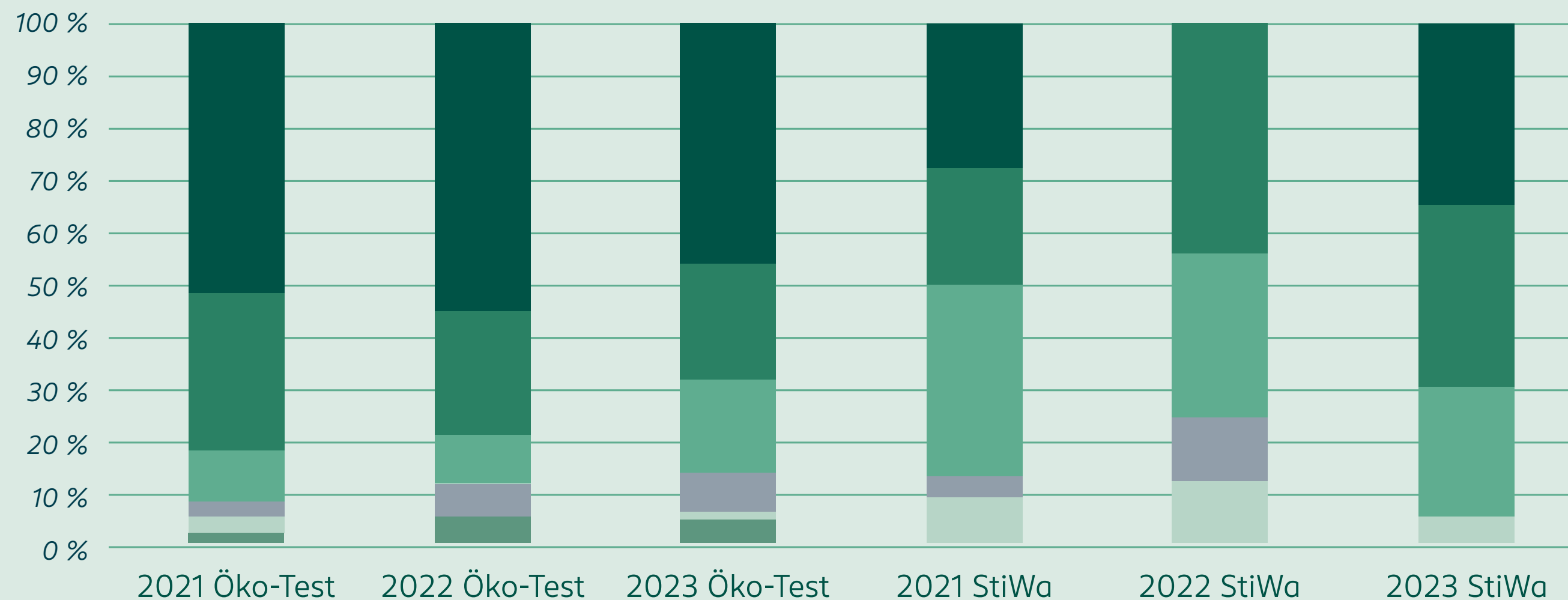
Zum sechsten Mal erfüllt die Bio-Lebensmittel-Marke enerBiO die Voraussetzungen des international renommierten GREEN BRANDS-Gütesiegels. Die unabhängige und selbstständige Organisation GREEN BRANDS bekennt sich zu den ökologischen Grundpfeilern Umweltschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Dabei werden vor allem die Marken geehrt und gefördert, die diese Werte ernst nehmen. Unsere ROSSMANN-Marke enerBiO hat mit dem Selbstverständnis, bei der Produktion, Verarbeitung und Verpackung auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu setzen, die Jury überzeugt.

ÖKO-TEST und Stiftung Warentest



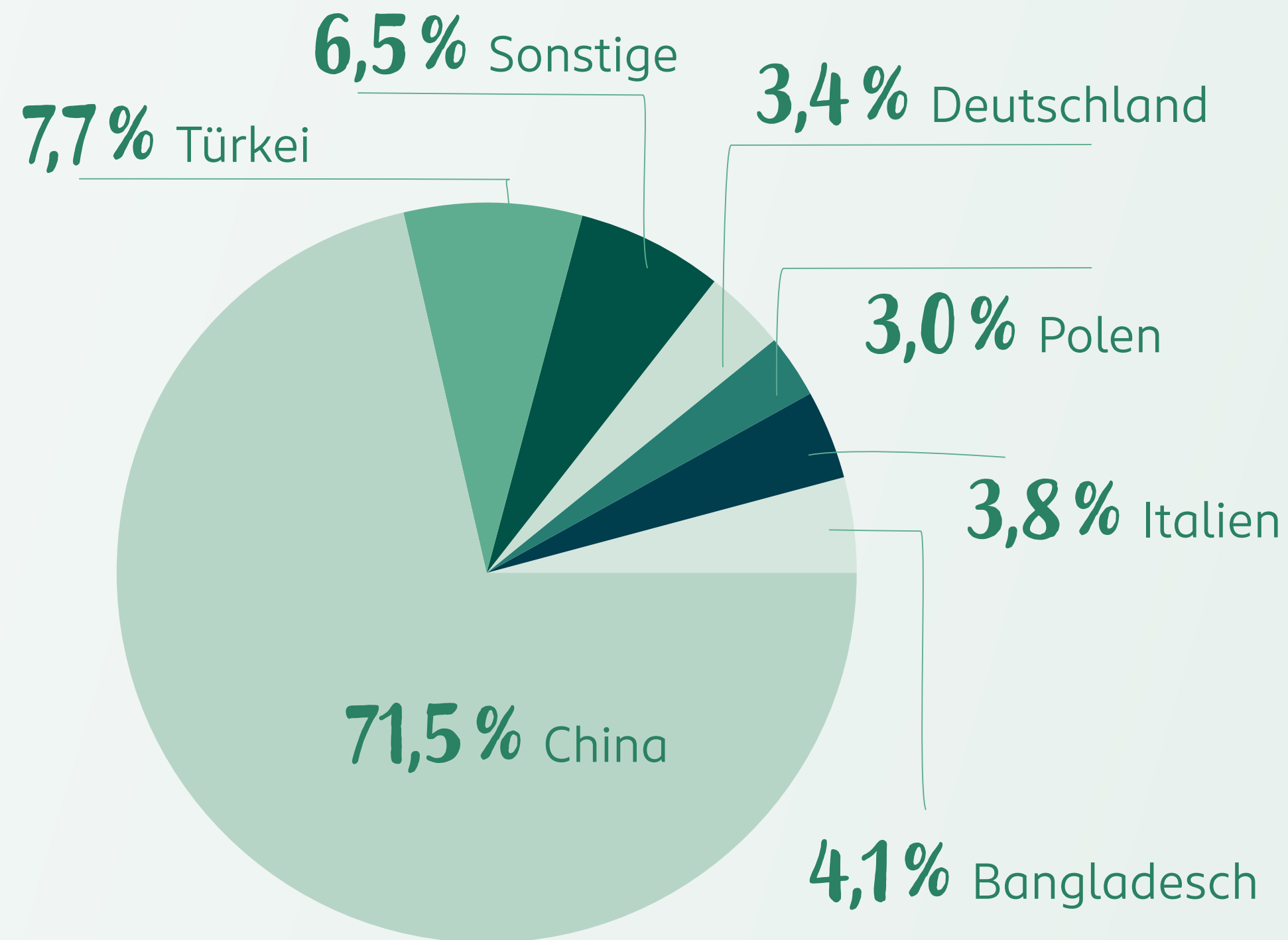
Nur durch regelmäßige Kontrollen lässt sich die hohe Qualität unserer ROSSMANN-Marken dauerhaft halten. Wie erfolgreich die ROSSMANN-Marken sind, verrät der Blick auf die Testergebnisse von Stiftung Warentest und ÖKO-TEST. Knapp **900** Mal (Stand 12/23) verliehen die Experten den Produkten unserer ROSSMANN-Marken ein „sehr gut“ oder „gut“.

Testergebnisse der ROSSMANN-Marken Produkte von ÖKO-TEST und Stiftung Warentest



- Ungenügend (6,0)
- Mangelhaft (5,0 – 5,9)
- Ausreichend 4,0 – 4,9)
- Befriedigend (3,0 – 3,9)
- Gut (2,0 – 2,9)
- Sehr gut (1,0 – 1,9)

Die Beschaffungsmärkte der ROSSMANN Non-Food-Marken 2023



Einhaltung der Menschenrechte

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet für uns, sich ordnungsgemäß zu verhalten, wirtschaftlich erfolgreich zu sein, sich gesellschaftlich zu engagieren und verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen und seinen Mitarbeitern umzugehen. Dazu gehört, unser unternehmerisches Handeln auf weltweit anerkannte Standards und Richtlinien zu stützen. Deren wesentlichen Prinzipien sind im ROSSMANN-Selbstverständnis und in der Grundsatzerklärung Menschenrechte verbindlich für alle Mitarbeiter festgeschrieben.

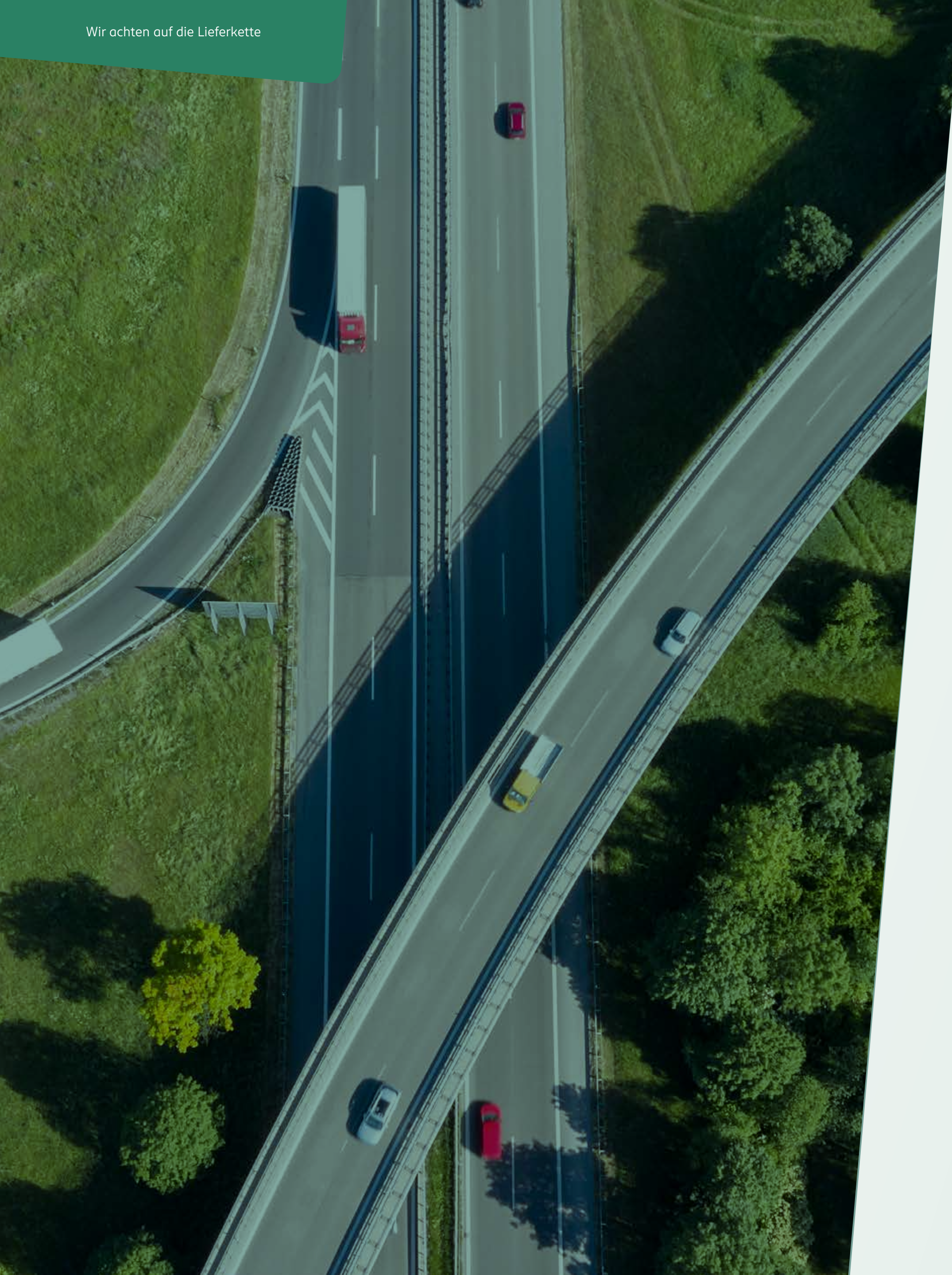
ROSSMANN sieht sich daher in der Verantwortung, Menschenrechte und die Umwelt entlang der gesamten Lieferkette zu achten. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir als Unternehmen langfristig nur erfolgreich sein können, wenn die Achtung der Menschenrechte und der Umwelt Hand in Hand gehen. Dabei verfolgt ROSSMANN einen risikobasierten Ansatz, der schrittweise in die tieferen Lieferketten ausgedehnt wird.

In der Menschenrechtserklärung bekennt sich ROSSMANN aktiv zu den Menschenrechten basierend auf der Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen und den ILO-Kernarbeitsnormen. Diese werden durch zusätzliche vertragliche Vereinbarungen, wie dem Geschäftspartner Code of Conduct, als Erwartungshaltung an die Geschäftspartner kommuniziert.

In Bezug auf kritische Rohstoffe ist ROSSMANN Mitglied in diversen Initiativen, die gemeinsam mit anderen Stakeholdern u.a. an der Verbesserung der Anbaubedingungen der Rohstoffe arbeiten. Des Weiteren werden die Ergebnisse einer Risikoanalyse aus den Produktgruppen anhand einer Priorisierung auf die Material- und Rohstoffebene erweitert. Die Ergebnisse fließen wiederum in die Einkaufsprozesse mit ein. Dieses Vorgehen ermöglicht es ROSSMANN den Einsatz von kritischen Rohstoffen durch zertifizierte Quellen oder nachhaltigere Alternativen stetig zu verbessern.

Durch unseren Beschwerdemechanismus in mehreren Sprachen stellen wir sicher, dass uns Personen erreichen können, die einen Hinweis zu einem potenziellen Risiko mitteilen wollen. Auf Grundlage des Hinweises werden entsprechende Präventions- und Abhilfemaßnahmen getroffen.





Zusammen fair arbeiten: Lieferantenkodex und externe Sozialaudits

Im Rahmen unserer Handelspartnerschaften achten wir auf langfristige, faire und zuverlässige Geschäftsbeziehungen. Grundlage für jeden Auftrag bei der internationalen Beschaffung unserer Non-Food-Artikel von ROSSMANN ist der Lieferantenkodex, dem Code of Conduct. Dieser gilt nicht nur für Lieferunternehmen und Produktionsstätten selbst, sondern ist auch für die vorgelagerten Gewerbe wie beispielsweise Webereien und Färbereien bindend. Die Akzeptanz des Lieferantenkodex ist die Voraussetzung für eine Zusammenarbeit mit ROSSMANN. So tragen wir auch jenseits unseres direkten Einflussbereichs dazu bei, dass Menschenrechte eingehalten und Umweltstandards umgesetzt werden.

Unser integriertes Risikomanagement, welches eine ganzheitliche Analyse und Bewertung der Auswirkungen auf die Menschenrechte in unterschiedlichen Produktionsländern zum Ziel hat, hilft uns bei der Entscheidung, wo wir einkaufen und produzieren lassen. Jährlich wird dafür die menschenrechtliche Situation in unseren Herstellungsländern wie auch in unserem eigenen Geschäftsbereich in Zusammenarbeit mit Experten und anerkannten Indizes neu bewertet. Aufgrund der Komplexität der Lieferketten und der diversen sozialen und ökologischen Risiken, die sich für Produktgruppen ergeben, müssen die entsprechenden Maßnahmen individuell zugeschnitten werden.

Zusätzlich werden unsere Produzenten in den Herstellungsländern mit einem erhöhten Risiko an potenziellen Menschenrechtsverletzungen zu Beginn der Geschäftsbeziehung durch externe Sozialaudits überprüft. Sollten dort Risiken oder Verletzungen vorgefunden werden, werden Maßnahmen zur Minimierung mit dem Geschäftspartner abgestimmt und umgesetzt. Falls unsere Bemühung, unsere Einflussmöglichkeiten zu nutzen, keine Abhilfe möglich erscheinen lassen und dadurch weiterhin Verletzungen bestehen, behält ROSSMANN sich das Recht vor, in letzter Konsequenz eine Geschäftsbeziehung zu beenden.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 in Risikoländern 100 Prozent der ROSSMANN-Marken Produkte in sozialauditerten Produktionsstätten fertigen zu lassen.



IDEENWELT®

Nachhaltige Standards in der Lieferkette

Mit der vielfältigen Auswahl an Produkten, die Kunden in unseren Filialen auffinden, geht ebenfalls eine Vielzahl an Handelsbeziehungen, die wir international unterhalten, einher. Bei der Wahl der geeigneten Hersteller und Lieferanten bleibt unser Anspruch, ökologische und soziale Nachhaltigkeitsstandards zu erfüllen, konsequent bestehen. Das Beispiel einer textilen Lieferkette macht deutlich, dass Risiken zur Missachtung der Arbeits- und Sozialrechte sowie der Missachtung von Umweltstandards an unterschiedlichen Punkten innerhalb der Lieferkette auftreten können. Das Risiko ist je nach Rohstoff und Herstellungsland ein anderes. Verantwortung zu übernehmen, indem wir die Lieferketten in Gänze betrachten, ist für ROSSMANN daher unausweichlich.

Lieferketten aus den Bereichen Textilien und Elektronik haben wir bei klassischen Non-Food-Waren wie jene der ROSSMANN-IDEENWELT im Rahmen unserer jährlichen Risikoanalyse priorisiert, um den Herausforderungen einer sozial verträglichen Beschaffung dauerhaft gerecht zu werden. Um zum Beispiel Baumwolle ohne Verletzungen von Menschenrechten in unseren Produkten zu verarbeiten, setzen wir hier meist auf zertifizierte Lieferketten.



Textile Kette



Für ein gutes Gefühl

Auch die Non-Food-Produkte der ROSSMANN-Marken sind vielfach zertifiziert und tragen verschiedene Siegel. Fortlaufend arbeiten wir daran, das nachhaltige Sortiment weiterzuentwickeln und auszubauen. Zum Beispiel wird der Großteil der Babytextilien der ROSSMANN-IDEENWELT sowie die Wäsche von under2wear aus kontrollierter biologischer Baumwolle hergestellt und ist entweder nach dem Global Organic Textile Standard (GOTS) oder dem Organic Content Standard (OCS) zertifiziert. Die Bio-Baumwolle wird ressourcenschonend erzeugt – der Einsatz von chemischen Düngemitteln und Pestiziden ist verboten. Die Verwendung der Siegel GOTS und OCS ist für die entsprechenden Artikel der ROSSMANN-Marken ab Januar 2024 wieder für die Dauer eines Jahres erlaubt.

Und wir konnten weitere Fortschritte erzielen: Die ROSSMANN-Marken erhielten am 24.01.2023 erstmals die Brand-Zertifizierung für den Global Recycled Standard (GRS). Im Januar 2024 wurden die ROSSMANN-Marken erneut erfolgreich auditiert, die entsprechenden Produkte tragen das Siegel nun bis Januar 2025.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, bis 2025 die Baumwolle unserer Kinder- und Babytextilien sowie unseres gesamten Wäsche- und Frottier-sortiments zu 100 Prozent aus nachhaltig zertifizierten Quellen zu beziehen und dies kontinuierlich auf weitere Warengruppen auszuweiten.

GOTS



Der Global Organic Textile Standard (GOTS) ist ein weltweit angewandeter Standard für die Verarbeitung und Herstellung von Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern. Er ist eine der höchsten Zertifizierungen, die Textilien tragen können. Der Standard definiert eine nachhaltige Herstellung, angefangen bei der

Gewinnung textiler Rohfasern über die umweltverträgliche und sozial verantwortliche Herstellung bis zur Kennzeichnung der Endprodukte. Seit 2021 hat ROSSMANN ein Betriebszertifikat für GOTS-Produkte inne, das heißt, wir erfüllen die GOTS-Kriterien für die Verarbeitung von GOTS-Produkten – eine bedeutende Maßnahme für mehr Transparenz und soziale Standards in der Lieferkette.

GRS



Der Global Recycled Standard überprüft den Recyclinganteil von Kunststoff bzw. Polyesterfasern und verfolgt ihn von der Quelle bis zum Endprodukt. Produkte, die nach dem GRS zertifiziert sind, enthalten unabhängig verifizierte recycelte Inhalte. Darüber hinaus haben zertifizierte Organisationen die sozialen, ökologischen

und chemischen Anforderungen in jeder Phase der Lieferkette erfüllt, vom Recycler bis zum Endprodukt. Im Januar 2023 erhielten die ROSSMANN-Marken erstmals die GRS-Zertifizierung.

LENZING ECOVERO



Die Einführung der LENZING™ ECOVERO™-Viskosefasern markiert einen wichtigen Schritt zu mehr Nachhaltigkeit. Sie bieten umweltverträgliche Viskosefasern mit geringer Umweltbelastung, die auf drei Säulen basieren: Gewonnen aus nachhaltigem Holz und Zellstoff stammen sie aus zertifizierten, kontrollierten Quellen gemäß der Lenzing-Holz- und -Zellstoffpolitik und sind vom EU-Ecolabel ausgezeichnet. Ein Umweltzeichen, das an Produkte und Dienstleistungen vergeben wird, die während ihres gesamten Lebenszyklus hohe Umweltstandards erfüllen. Zudem können die Fasern im Endprodukt zweifelsfrei identifiziert werden. TENCEL™, LENZING™ und ECOVERO™ sind Marken der Lenzing AG.

OCS



Der Organic Content Standard (OCS) gilt für Produkte, die 95 bis 100 Prozent ökologisches Material enthalten. Er ermöglicht es, den Inhalt und die Menge an ökologischem Material in einem Endprodukt zu erfassen und den Rohstoff von der Quelle bis zum Endprodukt zu verfolgen.

Tencel Lyocell



Lyocellfasern der Marke TENCEL™ werden in einem umweltbewussten Herstellungsprozess aus nachhaltig bezogenem Holz erzeugt und tragen damit zur Erhaltung des ökologischen Gleichgewichts bei, indem sie in den Kreislauf der Natur integriert werden können. Die zertifizierten biobasierten Fasern werden in einem umweltfreundlichen Produktionsprozess hergestellt, sind als kompostierbar und biologisch abbaubar zertifiziert.

FSC



Der Schutz der Wälder spielt bei der Herstellung unserer ROSSMANN-Marken eine wesentliche Rolle. So sind etwa alle Kinder-Holzspielwaren der ROSSMANN-IDEENWELT FSC®-zertifiziert und stammen damit aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Seit Anfang 2022 folgen diesem Beispiel alle Papier- und Holzartikel aus dem ROSSMANN Non-Food-Bereich. FSC®-zertifiziert ist auch das gesamte Geschenkpapier- und Geschenktüten-Sortiment. Mit der Entwicklung von Grasgeschenkpapier ist es uns 2020 gelungen, 12 Tonnen Papp- und Verpackungsmaterial einzusparen, indem wir auf die Papp-Innenhüllen und Folien verzichten.



Wie wir

nachhaltig wirtschaften

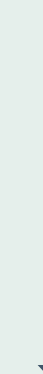
Im Sinne unseres Nachhaltigkeitsverständnisses erachten wir es als primäres Ziel unseres Unternehmens, wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Durch unsere kontinuierlich positive Geschäftsentwicklung ist es möglich, kosteneffizient und umweltschonend zu wirtschaften und damit auch ökologische und soziale Verantwortung zu übernehmen.

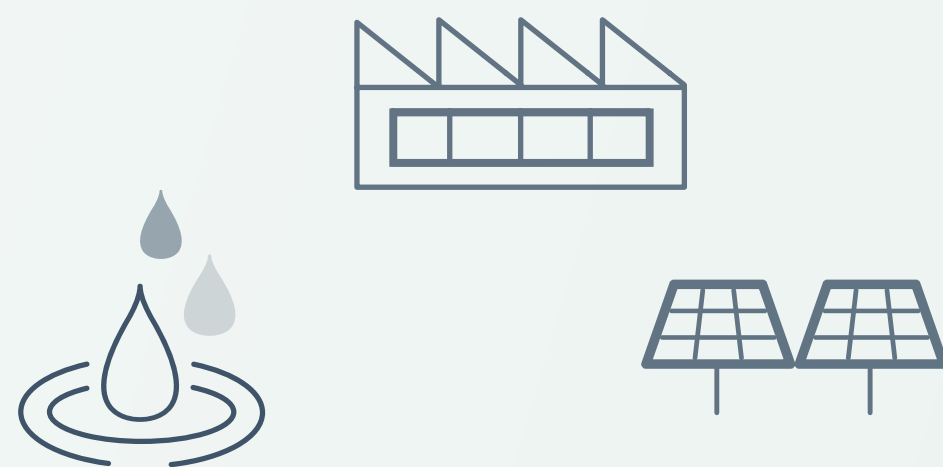


Ökonomische Verantwortung



| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|--|--|--|
| Neues Regionallager: Zukunftsfähiges und ökologisches Konzept | Das neue ROSSMANN-Logistikzentrum Burgwedel vereint zukunftsfähiges und ökologisches Bauen mit den Anforderungen der ROSSMANN-Logistik. Mit Hilfe vernetzter Logistiksystemen, die weniger interne Transporte nötig machen, ergonomischer Arbeitsplatzgestaltung und der Automatisierung von Prozessschritten können wir die Produktivität um 20 Prozent steigern und die Gesundheit unserer Mitarbeiter schonen. | ... beim Thema Nachhaltigkeit neue Maßstäbe zu setzen und ein Zeichen für zukunftsfähiges und ökologisches Bauen setzen. | Viele Eigenschaften verdeutlichen den Nachhaltigkeitsanspruch des neuen Lagerstandorts Burgwedel: Neben dem Gewässerschutz sorgen zum Beispiel begrünte Flächen auf dem Dach des Neubaus für eine dämmende Wirkung im Winter und eine Kühlung im Sommer sowie einen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Mit Hilfe der LED-Beleuchtung mit Tageslichterkennung wird in Zukunft stromsparend beleuchtet und auf fossile Energien durch den Einsatz erneuerbarer Energien verzichtet. |
| Regenerative Energiegewinnung nutzen | Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Logistik-Lagers in Burgwedel gewinnt ROSSMANN voraussichtlich 760 MWh Strom pro Jahr. | ... die Grundlast mit der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Lagers zu 100 Prozent abzudecken, sodass keine zusätzliche Energie eingekauft werden muss. | Indem wir auf der großen Dachfläche des Regionallagers Burgwedel die Möglichkeit der regenerativen Energiegewinnung nutzen, können wir die Effizienz steigern und sogar überschüssige Energie ins Stromnetz einspeisen. |
| Optimierte Lkw- Routen senken CO₂-Ausstoß | Unsere Lkw fahren im Jahr 2023 täglich 566 Ausliefertouren , ausgehend von einem Zentrallager und acht regionalen Lagerstandorten. Damit trotz steigender Anzahl an ROSSMANN-Filialen die Wege so kurz wie möglich sind, verbessern wir stetig unser Tourenmanagement – seit 2024 auch mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) . | ... den Einsatz von KI-basiertem Tourenmanagement auszuweiten. | ROSSMANN optimiert das Tourenmanagement sowie die Regionallagerlogistik konsequent, um in Zeiten knapper Transportkapazitäten und mit dem Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit den Weg der Ware vom Lager zu den Filialen so kurz wie möglich zu halten. Der Einsatz des KI-Tools führt zu einer Effizienzsteigerung von zehn Prozent gegenüber der alten Tourenplanung, was neben geringeren Kosten insbesondere den CO ₂ -Ausstoß verringert. |





| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|---|--|---|
| Nachhaltigere Prozesse voranbringen | Durch den Einsatz von Mehrwegboxen in der Logistik benötigt ROSSMANN etwa 60 Prozent weniger Einwegkartonagen. Die nachhaltige Lösung produziert außerdem rund 35 Prozent weniger CO ₂ als eine Einwegbox. | ... die sogenannten GS1 Smart-Boxen bekannter zu machen, sodass weitere Händler und Artikel darauf umgestellt werden können. | ROSSMANN setzt zunehmend auf Mehrwegkisten anstelle von Einwegkartons, um Waren innerhalb der logistischen Prozesse zu transportieren. Durch die Umstellung reduziert sich das eingesetzte Kartonagematerial und damit einhergehend der CO ₂ -Fußabdruck. |
| Energieverbrauch reduzieren | In unseren Lagerstandorten sparen wir durch die Umrüstung auf LED-Technik circa 25.000 kWh Strom pro Monat. | ... den Stromverbrauch in unseren Lagerstandorten fortwährend weiter zu senken. | Sukzessive rüstet ROSSMANN in allen Lagerstandorten die Beleuchtung auf intelligente LED-Technik um und passt die Außenbeleuchtung ebenso wie die Werbebeleuchtung an. Durch den reduzierten Energieverbrauch muss weniger Energie erzeugt werden, wodurch weniger Treibhausgase entstehen. |
| Digitale Vorgangsakte in der Logistik | In unseren Logistikstandorten Burgwedel und Bürstadt konnten wir zwischen Juni und September 2023 im Vergleich zum Vorjahr 1.200 Seiten Papier (5.800 Gramm) einsparen. | ... dies auch auf die anderen Logistikstandorte auszuweiten und den Zählbeleg, welcher für jede angelieferte Bestellung anfällt, digital zu verarbeiten. | Durch die Einführung der digitalen Vorgangsakte im Wareneingang konnte Papier eingespart werden. Die Warenbewegungsscheine, welche eine Reklamation bei Anlieferung dokumentieren, werden digital erstellt und nicht mehr ausgedruckt. |

23.000



Damit unsere Kunden immer die Waren finden, die sie brauchen, ist bei rund 23.000 Artikeln eine optimal aufeinander abgestimmte Logistik wichtig.



Logistik bewegt

Aktuell umfasst die Grundfläche der gesamten ROSSMANN-Logistik circa 363.000 m². Dreh- und Angelpunkt der stetig wachsenden Logistik ist das Zentrallager in Landsberg. Daneben gibt es deutschlandweit zehn weitere regionale Lagerstandorte (Bergkirchen, Brehna, Burgwedel, Bürstadt, Kiel, Köln, Malsfeld, Wustermark, das Importlager sowie das Lager von ROSSMANN-Online). Dabei achten wir auf eine effiziente Warenversorgung und kurze Wege bei der Verteilung, was zu einer entsprechenden Reduktion der Emissionswerte führt. ROSSMANN setzt aktiv auf den Ausbau der Regionallagerlogistik, um in Zeiten knapper Transportkapazitäten und mit dem Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit den Weg der Ware vom Lager zu den Filialen so kurz wie möglich zu halten. Dazu gehört auch ein verbessertes Tourenmanagement, um unnötige Wege zu vermeiden. 2023 wurde hier erstmals ein KI-basiertes Tool eingesetzt, welches 2024 weiter ausgebaut werden soll.



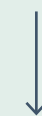
760 MWh

Auf dem Dach des neuen Logistikzentrums entsteht eine Photovoltaikanlage, die mit einer maximalen Anlagengröße circa 760 MWh Strom erzeugen wird.



Neues Logistikzentrum: Zukunftsfähiges und ökologisches Konzept

In direkter Nähe zur Firmenzentrale eröffnet 2024 das neue Logistikzentrum für das Regionallager Burgwedel und für ROSSMANN-Online. Das circa 42.000 m² große Gebäude setzt beim Thema Nachhaltigkeit neue Maßstäbe und wird unter Anwendung des Zertifizierungssystems der DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) errichtet. Zudem wird es die Anforderungen an den energetischen Standard eines KfW-40-Effizienzhauses erfüllen. Eine Photovoltaikanlage wurde auf zwei von vier Hallenabschnitten angebracht. Sie wird für die elektrische Versorgung des Logistiklagers verwendet und bis zu 100 Prozent der Grundlast abdecken. Die überschüssige Energie wiederum wird in das Netz eingespeist. Bei einer maximalen Anlagengröße von circa 842 kWp können so schätzungsweise pro Jahr 760 MWh Strom erzeugt werden.





Viele weitere Eigenschaften verdeutlichen den Nachhaltigkeitsanspruch des Gebäudes: Beispielsweise sorgen begrünte Flächen auf dem Dach des Neubaus für eine dämmende Wirkung im Winter, eine Kühlung im Sommer, eine Form der Feinstaubfilterung und einen zusätzlichen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Ferner wurden Bauteile mit verbesserter Dämmeigenschaft genutzt. Mit Hilfe der LED-Beleuchtung mit Tageslichterkennung wird das neue Logistikzentrum stromsparend beleuchtet, auf fossile Energien wird durch den Einsatz erneuerbarer Energien verzichtet.*

Maßnahmen für den Erhalt der Biodiversität wurden auf dem Gelände um den Lagerstandort umgesetzt. In Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum der Region Hannover wurde ein Pflanzplan erstellt, der die genaue Wahl von Pflanzen und Substraten beinhaltet. Die Erfahrungen des Umweltzentrums nehmen hierbei wesentlichen Einfluss auf die Gestaltung. Bei der Umsetzung werden alle Maßgaben, die zu

einer INSECT-Respect-Zertifizierung nötig sind, getroffen. Eine wichtige Rolle bei dem Planen und Bauen des Lagers spielte auch der Gewässerschutz. Hierfür wurden unter anderem die Bodenfläche des Gebäudes als flüssigkeitsdichte Wanne ausgebildet, die der Anlagensicherheit, Leckage- und Löschwasserrückhaltung dienen. Durch die kontrollierte Entwässerung, die Rückhaltung des Niederschlags auf dem ROSSMANN-Gelände und die anschließende gedrosselte Einleitung wird das aufnehmende Gewässer weniger belastet, was einen Schutz für Flora und Fauna darstellt.

Zudem möchten wir mit vernetzten Logistiksystemen, die weniger interne Transporte nötig machen, der ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung und der Automatisierung von Prozessschritten, bei welchen schwere Dinge gehoben werden, noch effizienter werden und unsere Mitarbeiter langfristig entlasten.

Das neue ROSSMANN-Logistikzentrum Burgwedel vereint somit ein zukunftsfähiges und ökologisches Bauen mit den Anforderungen der ROSSMANN-Logistik. Außerdem können wir die Produktivität um 20 Prozent steigern und nachhaltig die Gesundheit unserer Mitarbeiter schonen.



* Mit Ausnahme eines Gas-Spitzenlastkessels, der nur ab einer Außentemperatur von -20 Grad Celsius und nur für Bürobereiche zum Einsatz kommt.



Wir tanken Strom

Wir haben einen rein elektrisch betriebenen Lkw in Burgwedel getestet, der eine Kraftstoffersparnis von circa 17.400 Litern pro Jahr ermöglicht, wenn man davon ausgeht, dass ein mit Diesel betriebener Lkw knapp 110.000 Kilometer und der eActros im Jahr circa 60.000 Kilometer zurücklegt.

Seit der Nutzung (Stand 04/2023 – 02/2024) konnte der E-Actros vollständig in den Logistikprozess integriert werden; es wurden bereits 587 Auslieferstopps realisiert. Dabei wurde eine Strecke von rund 44.842 Kilometern zurückgelegt, woraus sich eine Kraftstoffersparnis von circa 12.100 Litern ergibt. Bisher zeigte sich aufgrund der Akkukapazität eine Reichweite von maximal 300 Kilometern. In der fortbestehenden Pilotphase analysieren wir mit weiteren Tests, auf welche Weise wir den Ladevorgang am effizientesten in die Prozesse integrieren können und wie viel wir somit zur Reduktion der Abgase beisteuern können.

Umweltschonend von A nach B

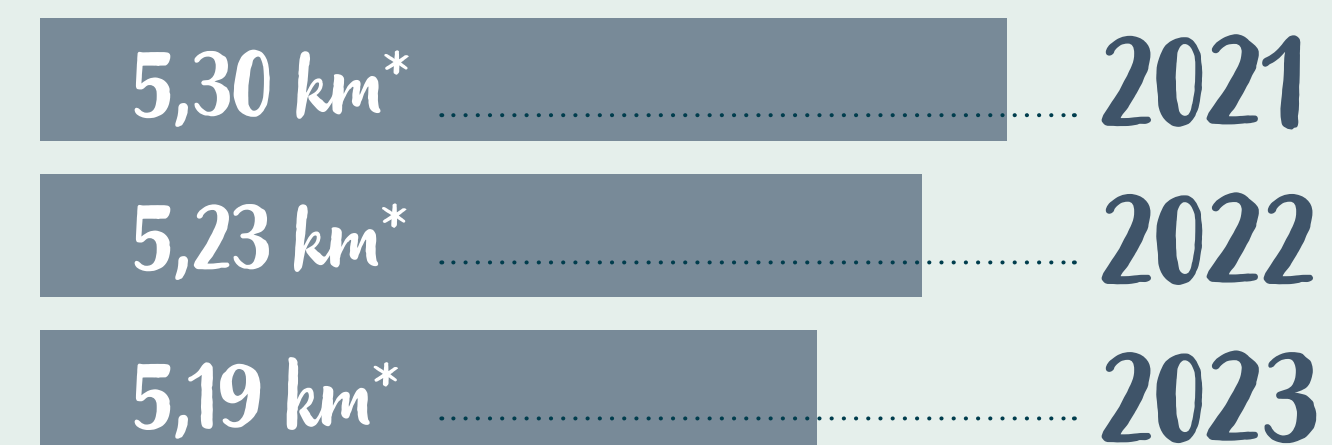
Unsere Logistik wurde nachhaltig so modernisiert, dass die Transporte verringert werden konnten, obwohl es immer mehr ROSSMANN-Märkte gibt. Um umweltschädliche Abgase zu verringern, wurde 2020 die gesamte Lkw-Flotte von ROSSMANN auf Schadstoffnorm 6, die Klasse mit dem geringsten Ausstoß, umgestellt. Ein Lkw, der Schadstoffnorm 6 erfüllt, stößt weniger Stickoxide, Kohlenwasserstoff und Brenngase aus als ein Lkw, der nur Schadstoffnorm 5 erfüllt.

Weniger CO₂ dank optimierter Lkw-Routen

Pro Tag erfolgen rund 566 Ausliefertouren (Stand 02/2024). An dieser Stelle wird durch Tourenoptimierung und kontinuierliche Verbesserungen in der Kapazitätsauslastung nachhaltige Effizienz sichergestellt. Denn trotz des stetigen Ausbaus des Filialnetzes in den vergangenen Jahren ist es uns durch logistische Optimierungsprozesse gelungen, die zurückgelegten Kilometer der Waren nachhaltig zu reduzieren, womit eine geringere Umweltbelastung einhergeht.

Dies gelang uns bereits mit dem bisher verwendeten Tourenmanagementsystem. Den Weg bauen wir jedoch weiter aus: Künftig wird ein neues Tool mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) die Auslieferungstouren der Lkw noch effektiver berechnen, sodass die Fahrer möglichst wenig Strecke zurücklegen. Routen können mit wenigen Klicks so geplant werden, dass stets die kürzeste, schnellste beziehungsweise nach bestimmten Kriterien ausgewählte effizienteste Route gefahren wird. Das führt zu einer Effizienzsteigerung von zehn Prozent gegenüber der alten Tourenplanung, was neben geringeren Kosten insbesondere den CO₂-Ausstoß verringert. Als Erstes wurde das KI-basierte Tool am Lagerstandort Malsfeld eingeführt. Die dort gesammelten Erfahrungen sollen genutzt werden, wenn bis Mitte 2024 die weiteren Regionallager ebenfalls auf die neue Tourenplanungssoftware umgestellt werden.

Der Nutzen der angestoßenen Maßnahmen wird mit Blick auf die absoluten Zahlen nachvollziehbar:



*Zurückgelegte Kilometer pro Rollbox



Moderne Technik



Vom Lager in die Filiale und zu unseren Kunden – verschiedene moderne Anlagen, autonom fahrende Geräte und auf Künstlicher Intelligenz (KI) basierende Lösungen sorgen dafür, dass der Weg der Produkte so effizient wie möglich ist. So verfügt das Zentrallager in Landsberg zum Beispiel mit der automatischen Speicher- und Sortieranlage über eine ganz besondere logistische Verbesserung. Stündlich werden bis zu 1.800 Klappkisten sortiert und gestapelt. Pro Stunde verlassen somit über 200 Rollboxen den sogenannten Endstellenspeicher. Damit wird eine erhebliche Leistungssteigerung im Zentrallager sowie eine Entlastung der Mitarbeiter in den Lagern und den Filialen erreicht.

Von der Nutzung moderner Technik über Mehrwegsysteme bis hin zum Recycling von Wertstoffen – in all unseren Lagerstandorten optimieren wir Materialien und Prozesse im Sinne der Nachhaltigkeit.

56.000 t



In den regionalen Entsorgungszentren werden jährlich knapp 56.000 Tonnen an Abfällen und Wertstoffen verarbeitet.



Recycling in den Lagerstandorten

In einem Handelsunternehmen fällt viel Verpackungsmüll an. In neun regionalen Entsorgungszentren werden jährlich knapp 56.000 Tonnen Abfälle und Wertstoffe verarbeitet und über zertifizierte Entsorgungs- und Umweltdienstleister nahezu vollständig der stofflichen Verwertung zugeführt. Den größten Posten machen dabei Kartonagen und Papier aus. Nur knapp vier Prozent des jährlichen Abfalls, der bei ROSSMANN anfällt, ist Metall und Schrott – damit konnten wir den Wert 2023 um zwei Prozent senken. Um die Wertstoffe bestmöglich zu recyceln, ist jeder Lagerstandort mit mindestens einer,

in Landsberg sogar mit zwei Kanalballenpressen ausgestattet. In der Presse wird das sortenrein getrennte Material verdichtet und zu einem Ballen für die Weiterverwertung komprimiert. Das Ziel dabei ist es, möglichst viele Wertstoffe, die bereits im Umlauf sind, der Kreislaufwirtschaft zurückzuführen. Seit 2018 setzen wir aus ebendiesem Grund auf Recyclingmaterial für alle Kartonagen, die zur Rückführung von Wertstoffen und Abfällen aus den Filialen verwendet werden.

Neben dem Recycling von Wertstoffen legen wir großen Wert auf die Instandhaltung unserer Betriebsmittel, um diese möglichst langfristig für die Betriebsabläufe nutzen zu können. Im Falle eines Defektes wägen wir zunächst ab, ob eine Reparatur möglich ist. Rollboxen oder Klappkisten etwa schenken wir auf diese Weise ein zweites Leben.



Langlebige Ressourcen

Mit der Eröffnung unseres Lagerstandortes in Brehna wurde bereits 2019 eine Batterie-wechselstation für Flurförderzeuge in Betrieb genommen. An der Station werden 40 Wechselbatterien stetig geladen und bei Bedarf gegen leere Akkus getauscht, wenn die Akkuladung 20 Prozent aufweist. Dieser bedarfsgerechte Batteriewechsel bringt drei wesentliche Vorteile mit sich.

Zum einen werden die Stromspitzen gesenkt, da nicht mehr alle Flurförderzeuge zeitgleich an die Ladegeräte angeschlossen werden. Zum anderen wird die Lebensdauer der Batterien verlängert, indem jede Batterie auf 20 Prozent Restkapazität ausgefahren wird. Die begrenzte Anzahl der Ladezyklen wird damit voll ausgeschöpft. Darüber hinaus nutzen wir die im Lager vorhandenen Flächen für unsere logistischen Prozesse effizienter, da große Flächen für das nächtliche Laden auf definierten Ladepätzen entfallen. Stattdessen können neue Regalzeilen entstehen und mehr Artikel am selben Standort ohne kostenintensive Hallenerweiterung gelagert werden.

Wir verwenden Lithium-Ionen-Batterien. Diese haben den Vorteil einer langen Lebensdauer und bringen dabei bis zu 30 Prozent mehr Energie durch eine höhere Energiedichte mit sich. Nach dem Test in Brehna konnten wir auch an den Lagerstandorten Wustermark, Bürstadt, Malsfeld und Kiel Batteriewechselstationen in Betrieb nehmen. Die Lager in Köln und Landsberg folgen im Jahr 2024.



Mehrwegboxen statt Einwegkartons



Gemeinsam mit anderen Einzelhändlern und zugehörigen Industriepartnern hat ROSSMANN im Frühjahr 2021 das Projekt GS1 Smart-Box für eine Testphase von 18 Monaten gestartet. Artikel aus der Industrie werden hierbei nicht mehr in Einwegkartonagen, sondern in den GS1 Smart-Boxen angeliefert. Durch die wiederverwendbaren Boxen, die zwischen den Projektteilnehmern rotieren, ergibt sich ein Einsparungspotenzial bei den Verpackungen von 60 Prozent weniger Einwegkartons. Ferner kann dadurch der Frachtraum eines Lkw besser ausgelastet werden und Prozesse im Zentrallager werden verschlankt.

Die Testphase ist mittlerweile abgeschlossen und wir haben die GS1 Smart-Box fest in den Normalbetrieb etabliert. Dabei haben wir die Erkenntnis gewonnen, dass im Durchschnittsszenario mit der Mehrwegkiste bis zu 35 Prozent weniger CO₂ ausgestoßen werden. Perspektivisch arbeiten wir gemeinsam mit den Projektteilnehmern daran, die GS1 Smart-Box inklusive ihrer Vorteile bekannt zu machen, sodass weitere Händler und mehr Artikel darauf umgestellt werden können und wir so die Einsparung von Einwegkartonage weiter vorantreiben können.

25.000 kWh

Mittels der Umrüstung auf LED-Beleuchtung sparen wir je nach Logistik-Standort knapp 25.000 kWh Strom pro Monat ein.

Den Energieverbrauch reduzieren

Sukzessive rüsten wir in allen Lagerstandorten die Beleuchtung auf intelligente LED-Technik um. Mittels dieser Umrüstung sparen wir je nach Standort knapp 25.000 kWh Strom pro Monat im Vergleich zur herkömmlichen Beleuchtung und senken den Energieverbrauch in den Lagerstandorten um circa 20 Prozent. Zudem trägt die Anpassung der Außen- und Parkplatzbeleuchtung sowie die Abschaltung der Werbebeleuchtung zur Reduktion des Energieverbrauchs der ROSSMANN-Logistik bei. Im Umkehrschluss leisten wir mit den getroffenen Maßnahmen einen Beitrag zum Umweltschutz, da weniger Energie erzeugt werden muss und somit weniger Treibhausgase entstehen.

Papier einsparen

Durch die Einführung der digitalen Vorgangsakte im Wareneingang der Logistikstandorte Burgwedel und Bürstadt konnten zwischen Juni und September 2023 bereits 1.200 Seiten Papier (5.800 Gramm) im Vergleich zum Vorjahr eingespart werden. Die Warenbewegungsscheine, welche eine Reklamation bei Anlieferung dokumentieren, werden digital erstellt und nicht mehr ausgedruckt. Für das Jahr 2024 ist geplant, dass dies auch auf die anderen Logistikstandorte ausgeweitet wird, sowie der Zählbeleg, welcher für jede angelieferte Bestellung anfällt, nicht mehr ausgedruckt, sondern ebenfalls digital verarbeitet wird.



Wie wir uns ökologisch engagieren und Ressourcen schonen

Wir sind uns unserer Verantwortung als Unternehmen bewusst und ergreifen Maßnahmen, um unsere Umwelt und die Natur zu schützen. In allen Unternehmensbereichen, ob Logistik, Vertrieb oder Zentrale, haben wir es uns daher zum Ziel gesetzt, unseren Ressourcen- und Energieverbrauch mit innovativen Lösungen stetig zu reduzieren.



Ökologische Verantwortung



| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|---|--|--|--|
| <p>Nicaragua: Von Aufforstung profitieren Natur und Arbeiter</p> | <p>Um das ökologische Engagement auszubauen, ist ROSSMANN über die nationalen Grenzen hinaus tätig. 1.000 Hektar brachliegendes ehemaliges Weideland haben wir 2022 erworben. Die Biodiversität war auf dem gerodeten Gelände eingeschränkt, weil über 50 Jahre hinweg Monokulturen angepflanzt wurden. Hier wird in den nächsten Jahren auf 750 Hektar nun ein Regenwald entstehen – das entspricht der Größe von knapp 1.050 Fußballfeldern.</p> | <p>... in den nächsten Jahren 468.000 Setzlinge und 30 unterschiedliche Baumarten zu pflanzen.</p> | <p>Die ersten Bäume konnten mit Unterstützung von Ritter Sport Nicaragua bereits im September 2022 gesetzt werden. In Etappen von 250 Hektar pro Jahr werden die Pflanzen eingepflanzt, gepflegt und ggf. nachgesät, sodass alle Bäume bis Ende 2027 auf der Fläche wurzeln und sich ein naturnaher Regenwald entwickeln kann. So steigern wir die Biodiversität vor Ort und möchten langfristig etwa Faultieren, Vögeln, Ameisen- und Nasenbären ein Zuhause bieten.</p> <p>Neben der Aufwertung der Flora und Fauna kommt der Ausbau der Infrastruktur auch der Bevölkerung vor Ort zugute.</p> <p>Sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze mit Bezahlung über dem gesetzlichen Mindestlohn, medizinische Erstversorgung, Alphabetisierungskurse für Mitarbeiter der Baumschulen und ihre Familien, Sportangebote und vieles mehr sind soziale Benefits, die mit dem Aufforstungsprojekt einhergehen.</p> |



| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|---|---|---|--|
| <p>Lokales Engagement: Der Jubiläumswald schlug 2023 Wurzeln</p> | <p>Der ROSSMANN-Wald entsteht im Norden Deutschlands, wo das Unternehmen seine Wurzeln hat. Vor nun mehr als 50 Jahren legte Dirk Roßmann den Grundstein für eins der größten Drogeriemarktunternehmen Europas. ROSSMANN hat seither nachhaltig etwas bewegt. Daran knüpft das Unternehmen an und pflanzt zum 50. ROSSMANN-Jubiläum am Bückeberg im Landkreis Schaumburg über 34.000 Bäume – für jeden Mitarbeiter (gemäß damaligem Stand) einen.</p> | <p>... mit dem entstehenden Wald auch regional ein Zeichen für den Umweltschutz zu setzen. Die Baumvielfalt speichert große Mengen an CO₂, filtert Regenwasser und bietet Pflanzen- und Tierarten ein Zuhause.</p> | <p>Voraussichtlich hundert bis zweihundert Jahre benötigen die Bäume, bis sie ausgewachsen sind – in 25 Jahren könnten sie aber bereits ein Dickicht bilden.</p> <p>In dem aufgeforsteten Waldgebiet können in Zukunft zum Beispiel Wildschweine, Muffelwild und seltenere Tierarten wie Wildkatzen, Schwarzstörche, diverse Amphibienarten, Feuersalamander, Blindschleichen und Gelbbauchunken leben. Der viele Regen, der 2023 fiel, hat den jungen Bäumen derweil besonders gutgetan. Die Böden waren zuvor bis in die Tiefe ausgetrocknet; die jungen Bäume konnten nun besser anwachsen, als aufgrund der Trockenheit befürchtet. Der Standort, die Qualität der Pflanzen und auch der Zeitpunkt des Pflanzens haben sich als sehr geeignet gezeigt.</p> |
| <p>Energieverbrauch der Filialen senken</p> | <p>2023 verbrauchten unserer ROSSMANN Filialen 196,38 GWh Strom und konnte damit trotz stetiger Expansion noch 42,44 GWh an Strom einsparen. So haben wir den CO₂-Ausstoß um 14.600 Tonnen verringert.¹ Folglich konnte das Unternehmen 2023 durch Stromeinsparungen so viel CO₂ einsparen, wie bei 62,66 Millionen Kilometer Fahrt mit einem Benzin-Auto entstehen.²</p> | <p>... den Stromverbrauch von ROSSMANN weiter zu senken und 2024 unter 200 GWh zu halten.</p> | <p>ROSSMANN betrachtet seine Verbrauchswerte ganzheitlich über die Stromzähler. Ebenso wird die Lage am Energiemarkt beobachtet. Durch deutschlandweite Energiesparmaßnahmen sowie das konsequente Umrüsten konventioneller Beleuchtung auf LED konnte der Verbrauch Energieverbrauch trotz fortlaufender Expansion gesenkt werden.</p> |
| <p>Energiecontrolling am Beispiel einer Filiale</p> | <p>Der für 2023 prognostizierte Energieverbrauch einer exemplarischen ROSSMANN-Filiale (Hannover Herrenhausen) fällt durch die Umsetzung der Energiesparmaßnahmen von 136.000 kWh auf 78.000 kWh pro Jahr.</p> | <p>... erhöhte Energieverbräuche tagesaktuell zu erkennen, um aufbauend Gegenmaßnahmen einzuleiten.</p> | <p>ROSSMANN bewertet im Bereich der Gebäudeleittechnik alle Regelparameter und kalibriert sie im Kontext der Nachhaltigkeit. Ein monatlich erscheinender Energiebericht, fasst die Stromverbräuche zusammen und vergleicht diese mit dem Vorjahr – konzernweit und auch für eine einzelne Filiale.</p> |

¹ Energiemix unseres Energieversorgers für 2022
² Quelle: BMUV: Klima und Erneuerbare Energien: Ist Elektromobilität wirklich klimafreundlich?





| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|---|--|---|
| <p>Nachhaltiges Bauen der Filialen</p> | <p>ROSSMANN betreibt 2.288 Filialen in Deutschland. Insgesamt wurden im Jahr 2023 210 Millionen Euro investiert – davon 50 Millionen für 70 neue Märkte und rund 30 Millionen für die Modernisierungen der Filial-Ausstattung (Stand 12/23).</p> <p>ROSSMANN wird sein hohes Expansions-tempo auch 2024 weiter beibehalten. In Deutschland werden insgesamt 230 Millionen Euro investiert – davon 50 Millionen für 75 neue Märkte und rund 80 Millionen für Modernisierungen der Filial-Ausstattung.</p> | <p>... durch nachhaltige Bauweisen und technische Mittel auch in den ROSSMANN- Filialen die CO₂-Emissionen zu reduzieren.</p> | <p>Sowohl bei neuen, eigenen Bauprojekten als auch bei dem Ausbau angemieteter Flächen legt ROSSMANN Wert darauf, ressourcenschonend zu bauen. Auf diese Weise kann der Stromverbrauch gesenkt und der CO₂-Fußabdruck einzelner Filialen vergleichsweise geringgehalten werden.</p> <p>In Zukunft werden wir alle unsere Filialen mit Photovoltaikanlagen ausstatten und bei Bedarf nachrüsten. Bisher gibt es eine Photovoltaikanlage in Groß Schwülper, weitere erste Bauvorhaben werden wir 2024 abschließen. Nicht nur hier nutzen wir regenerative Energien – auch die Unterstützung der Elektromobilität, die sich im Ausbau der Ladesäulen auf unseren Unternehmensflächen äußert, spielt eine wesentliche Rolle.</p> |
| <p>Bau eines sozial und ökologisch nachhaltigen Wohnquartiers</p> | <p>Die familiengeführte DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE plant in der Nähe der Firmenzentrale von ROSSMANN ein zukunftsfähiges stadtnahes Wohnquartier.</p> <p>Ziel ist es, sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnen mit hohen Komfortansprüchen und damit verbundener Lebensqualität zu ermöglichen – und das in Zeiten hoher Baukosten und fehlendem Wohnraum.</p> | <p>... ein anspruchsvolles Projekt mit Strahlkraft über Hannover hinaus umzusetzen, dem in seiner Funktion eine Vorbildwirkung zukommen soll. Die Bauarbeiten der 41 bis 113 Quadratmeter großen Wohnungen können voraussichtlich 2025 beginnen.</p> | <p>Auf einem 15.000 Quadratmeter großen Grundstück sollen 50 hochwertige mehrgeschossige Holzhäuser mit insgesamt 70 Wohneinheiten in Burgwedel bei Hannover entstehen. Die Planungen sehen vor, dass die Häuser durch Erdwärme geheizt und mit Strom aus regenerativen Energien wie Sonne und Wind versorgt werden. Auch Regenwassernutzungssysteme und die Förderung von E-Mobilität sind vorgesehen.</p> <p>Neben der ökologischen ist die soziale Nachhaltigkeit wichtig: In einem Gemeinschaftshaus können die Bewohner der Siedlung für Familienfeiern oder Nachbarschaftstreffs zusammenkommen. Spielplätze, überdachte Bereiche oder Co-Workingspaces tragen etwa dazu bei, die soziale Nachhaltigkeit in Form eines nachbarschaftlichen Miteinanders zu intensivieren.</p> |



468.000

ROSSMANN pflanzt in Nicaragua über 468.000 Bäume.

Nicaragua



Von Aufforstung profitieren Natur und Arbeiter



ROSSMANN nutzt die klimatisch günstigen Bedingungen in Nicaragua, um sein ökologisches Engagement auszubauen. 1.000 Hektar brachliegendes ehemaliges Weideland haben wir 2022 erworben. Die Biodiversität war auf dem gerodeten Gelände eingeschränkt, weil über 50 Jahre hinweg Monokulturen angepflanzt wurden. Insgesamt wird in den nächsten Jahren auf 750 Hektar nun ein Regenwald entstehen – das entspricht der Größe von knapp 1.050 Fußballfeldern. Über 468.000 Setzlinge und 30 unterschiedliche Baumarten werden gepflanzt.

Zu Beginn der Renaturierung haben wir den Boden analysiert und die Pflanzenkombinationen geplant. Die ersten Bäume konnten bereits im September 2022 gesetzt werden. In Etappen von 250 Hektar pro Jahr werden die Pflanzen eingepflanzt, gepflegt und nachgesät, sodass alle Bäume bis Ende 2027 auf der Fläche wurzeln und sich ein naturnaher Regenwald entwickeln kann. Mit einer Mischung aus langsam wachsenden Harthölzern und schnell wachsenden Weichhölzern bildet er analog zum natürlichen Regenwald Stockwerke, die von unterschiedlichen Lebewesen bewohnt werden. Früchte und Samen der Bäume versorgen ebendiese mit wichtigen Nährstoffen. So steigern wir die Biodiversität vor Ort und möchten langfristig etwa Faultieren, Vögeln, Ameisen- und Nasenbären ein Zuhause bieten.

Vor Ort ansässige Baumschulen unterstützen das Projekt. Sie ziehen die Setzlinge heran und pflanzen sie aus, sobald sie genügend Widerstandskraft besitzen. Je nach Pflanzenart braucht das zwischen

zwei und sechs Monaten. Beeinflusst wird der Zeitpunkt des Pflanzens zudem von der Regenzeit, da starker Niederschlag junge Setzlinge wegspült. Neben der Aufwertung der Flora und Fauna kommt der Ausbau der Infrastruktur auch der Bevölkerung vor Ort zugute. Der Bau von Wegen beispielsweise, um Flächen zunächst überhaupt erschließen zu können, ist eine von zahlreichen Maßnahmen, die ROSSMANN mit Unterstützung von Ritter Sport Nicaragua ergreift. 2023 konnten zwei Zugangsbrücken sowie Kanäle und Straßen fertiggestellt werden.

Sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze mit Bezahlung über dem gesetzlichen Mindestlohn, medizinische Erstversorgung, Alphabetisierungskurse für Mitarbeiter der Baumschulen und ihre Familien, Sportangebote wie ein Sportplatz, Baseballturniere und vieles mehr sind soziale Benefits, die mit dem Aufforstungsprojekt einhergehen.

—> Erfahre **HIER** mehr.

Der Jubiläumswald schlug 2023 Wurzeln

Groß und stark werden sie einmal sein, mit kräftigem Stamm und ausladender Krone. Bis sie zu einem Waldstück zusammengewachsen sind, müssen sich die mehr als 34.000 Jungbäume, die zum 50. ROSSMANN-Jubiläum am Bückeberg im Landkreis Schaumburg, symbolisch gepflanzt wurden, aber noch ordentlich entwickeln. Voraussichtlich hundert bis zweihundert Jahre benötigen die Bäume, bis sie ausgewachsen sind – in 25 Jahren könnten sie aber bereits ein Dickicht bilden.

Der ROSSMANN-Wald entsteht im Norden Deutschlands, wo das Unternehmen seine Wurzeln hat. Vor nun mehr als 50 Jahren legte Dirk Roßmann den Grundstein für eins der größten Drogeriemarktunternehmen Europas. Seither haben wir nachhaltig etwas bewegt. Daran knüpft ROSSMANN an und pflanzte mehr als 34.000 Bäume – für jeden Mitarbeiter einen (gemäß damaligem Stand). Die Baumvielfalt speichert große Mengen an CO₂, filtert Regenwasser und bietet Pflanzen- und Tierarten ein Zuhause.

Für Raoul Roßmann ein besonderes Projekt, wie er im Zuge des Jubiläums deutlich machte:

„Wir möchten nicht nur feiern, sondern auch etwas Nachhaltiges tun. Mit der Baumpflanzaktion können wir in vielen Jahren auf einen Wald zurückblicken, der langfristig verbindet, stark und eng zusammensteht – etwas, das auch uns als Unternehmen ausmacht.“

Auch das Gebiet am Bückeberg hat eine bewegte Geschichte hinter sich: Man sah sich zuvor gezwungen, die Fläche komplett zu räumen, um nachhaltig aufforsten zu können. Die meisten Fichten, die das Areal über Jahrzehnte in Monokultur bestimmten, waren abgestorben. Jahre extremer Trockenheit begünstigten die Massenvermehrung von Borkenkäfern. Das Insekt hat die Fichtenrinde zum Leidwesen der Forstwirtschaft zum Fressen gern und vernichtete ganze Areale an Fichtenbeständen. Außerdem brachten ungewöhnlich starke Stürme, wie Orkan Kyrill im Jahr 2007 und Sturm Friederike 2018, Flachwurzler wie die Fichte in großem Ausmaß zu Fall.

Der nun mit Unterstützung von ROSSMANN entstehende Mischwald ist weniger anfällig für Schädlinge und die Folgen des Klimawandels. Heimische Baumarten, die Trockenphasen besser überstehen und die lokale Biodiversität fördern, breiten in Zukunft ihre Äste aus. So wachsen hier künftig 30.000 Traubeneichen. Zudem wurden 4.000 Laub- und Nadelbaumarten gepflanzt, darunter Bergahorn, Lärche, Kirschbaum, Esskastanie, Flatterulme und Spitzahorn. Für die Waldrandgestaltung hat man noch 500 Sträucher und kleinwüchsige Bäume gesetzt. Gerade Eichen und Esskastanien beheimaten viele Insektenarten. In dem aufgeforsteten Waldgebiet können in Zukunft die Tierarten anderer Gebiete des Bückebergs leben, wie Wildschweine, Muffelwild und seltenere Tierarten wie Wildkatzen, Schwarzstörche, diverse Amphibienarten, Feuersalamander, Blindschleichen und Gelbbauchunken.

Der viele Regen, der 2023 fiel, hat den jungen Bäumen derweil besonders gutgetan. Zuvor waren die Böden bis in die Tiefe ausgetrocknet; nun konnten die Jungbäume besser anwachsen, als aufgrund der Trockenheit befürchtet. Der Standort, die Qualität der Pflanzen und auch der Zeitpunkt des Pflanzens haben sich bewährt.

Unterstützt wird ROSSMANN bei der Baumpflanzung von ClimatePartner, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Bayern e. V., der SDW Niedersachsen und von Förstern vor Ort.





Mit der Heinz Sielmann Stiftung Natur und Tiere schützen

Mehr als 71.500 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten leben aktuell in Deutschland. Für deren Lebensgrundlagen setzt sich die Heinz Sielmann Stiftung ein, die 1994 von dem bekannten Tierfilmer, Autor und Moderator Heinz Sielmann und seiner Frau Inge gegründet wurde. Zusammen mit der Heinz Sielmann Stiftung möchten wir die Natur schützen, sie erlebbar machen und die Biodiversität fördern. Bereits viele Projekte und Maßnahmen der Stiftung sind diesem Ziel zuträglich. Mit einer mehrjährigen Kooperation schließt ROSSMANN sich dem an.

Seit Sommer 2022 fördern wir den Biotopverbund Eichsfeld-Werratal der Stiftung. In Zusammenarbeit wurden an dem ehemaligen innerdeutschen Grenzsteifen – dem sogenannten Grünen Band – Streuobstbäume gepflanzt und die artenreiche Kulturlandschaft gepflegt. Im zweiten Jahr der Kooperation wurde besonderes Augenmerk auf die Naturlandschaft Döberitzer Heide vor den Toren Berlins gelegt. Mitte März eröffnete das neue Natur-Erlebniszentrum in Wustermark am Rande der Döberitzer Heide. Wisent, Wolf, Przewalski-Pferd und Rothirsch sind als lebensgroße Exponate die Stars der Dauerausstellung „Große Pflanzenfresser und wie sie unsere Landschaft gestalten“. Ab 2024 fördert ROSSMANN die Renaturierung von Feuchtgebieten um den Biotopverbund Bodensee.

→ Erfahre **HIER** mehr.



Stiftung KlimaWirtschaft: Appell für mehr Klimaschutz

Als Handelsunternehmen haben wir eine wichtige Rolle bei der Beschränkung des Anstiegs der globalen Durchschnittstemperatur auf unter zwei Grad Celsius, wenn möglich sogar 1,5 Grad. Klimaschutz geht für ROSSMANN daher über die soziale, ökonomische und Produktverantwortung hinaus. Wir fördern zu diesem Zweck seit April 2020 die Stiftung KlimaWirtschaft (ehemals Stiftung 2°). Diese Initiative von Vorstandsvorsitzenden, Geschäftsführern und Familienunternehmen fordert die Politik auf, effektive marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen für den Klimaschutz zu etablieren und unterstützt die Lösungskompetenz deutscher Unternehmen. Oberste Priorität dabei: die durchschnittliche globale Erderwärmung zu beschränken.

Über 50 deutsche Unternehmen haben sich im Januar 2024 in einem gemeinsamen Appell auf Initiative der Stiftung KlimaWirtschaft an die Politik gewendet. In dem Papier „Die Transformation als Jahrhundertprojekt“ bekennen sich die Unternehmen zum Standort Deutschland und den Klimazielen. Die Wirtschaft brauche unter anderem einen Transformations- und Energiekonsens aller demokratischer Parteien, mehr staatliche und private Investitionen in die Klimaneutralität sowie sozialverträgliche grüner Märkte. Gleichzeitig betont der Aufruf, dass rechtsextreme Kräfte die Demokratie und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit Deutschlands bedrohen.



ROSSMANN baut sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnquartier



Die familiengeführte DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE plant in der Nähe der Firmenzentrale von ROSSMANN ein zukunftsfähiges stadtnahes Wohnquartier. Ziel ist es, sozial und ökologisch nachhaltiges Wohnen mit hohen Komfortansprüchen und damit verbundener Lebensqualität zu ermöglichen – und das in Zeiten hoher Baukosten und fehlendem Wohnraum. Mit dem Bau möchte die DIRK ROSSMANN IMMOBILIENGRUPPE ein Zeichen setzen und die Bedeutung ökologischen Bewusstseins und nachhaltiger Bauweisen unterstreichen.

Auf einem 15.000 Quadratmeter großen Grundstück sollen 50 hochwertige mehrgeschossige Holzhäuser mit insgesamt 70 Wohneinheiten in Burgwedel bei Hannover entstehen. Ländliches Flair, eine gute Infrastruktur und Stadtanbindung sowie Wiesen,



Wälder und Felder zum Radeln und Entspannen machen den Standort aus. Das Wohnquartier setzt sich aus verschiedenen Wohnungstypen zusammen, um so den individuellen Bedürfnissen der künftigen Bewohner gerecht zu werden – von kompakten Einheiten für Singles und Paare bis hin zu geräumigen Familienhäusern.

Für die Konzeption hat die Immobiliengesellschaft ein Team aus Architekten, Landschaftsplanern und Umweltspezialisten zusammengestellt. Die Planungen sehen vor, dass die Häuser durch Erdwärme geheizt und mit Strom aus regenerativen Energien wie Sonne und Wind versorgt werden. Durch ein Regenwassernutzungssystem erfolgt die Bewässerung der ökologisch hochwertigen Außenanlagen. Auch die Förderung von E-Mobilität wird durch die Installation von Ladesäulen berücksichtigt. Naturwiesen, regionale Gehölze und Wasserflächen fördern die Biodiversität des Quartiers und sorgen für ein Miteinander von Menschen und Natur.

Neben der ökologischen ist auch die soziale Nachhaltigkeit wichtig: In einem Gemeinschaftshaus können die Bewohner der Siedlung für Familienfeiern oder Nachbarschaftstreffs zusammenkommen. Spielplätze, überdachte Bereiche oder Co-Workingspaces tragen dazu bei, die soziale Nachhaltigkeit in Form eines nachbarschaftlichen Miteinanders zu intensivieren.

Das Ergebnis ist ein anspruchsvolles Projekt mit Strahlkraft über Hannover hinaus, dem in seiner Funktion eine Vorbildwirkung zukommen soll. Die Bauarbeiten der 41 bis 113 Quadratmeter großen Wohnungen können voraussichtlich 2025 beginnen.

 IMMOBILIEN



3.500

Auf dem Dach der Verwaltungszentrale befindet sich eine 3.500 m² große Photovoltaikanlage.



Die ROSSMANN-Zentrale

Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt ist Teil unserer Unternehmenskultur. Als weltweit tätiges Unternehmen leisten wir einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. So ist unser Umweltmanagement darauf ausgerichtet, die Auswirkungen sämtlicher Prozesse auf die Ökosysteme so gering wie möglich zu halten. Die ROSSMANN-Zentrale ist ein gutes Beispiel für unseren ökologischen Anspruch.

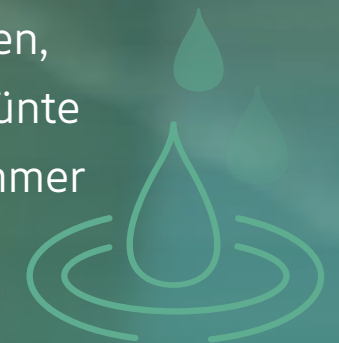
In der Verwaltungszentrale in Niedersachsen setzen wir auf Geothermie zum Heizen und Kühlen – eine umweltfreundliche Lösung zur Energiegewinnung. Mit der regenerativen Energieerzeugung schonen wir unseren Planeten, da sie wesentlich weniger CO₂-intensiv ist als die Erzeugung über fossile Brennstoffe. Wärme, die unterhalb der Erdkruste mit jedem Meter weiter zunimmt, wird hierfür aus der Erde bezogen. Um zu kühlen, wird die Überschusswärme aus dem Haus über die Decken- und Fußbodenheizung ins Erdreich abgeführt und im Untergrund gespeichert.

Über die Jahre ist es uns gelungen, das System auf ein Optimum einzustellen, sodass aktuell das gesamte Potenzial der Wärme- und Kältegewinnung ausgeschöpft wird.

Mehr als nur ein Dach



Auf dem Dach der Verwaltungszentrale befindet sich eine 3.500 m² große Photovoltaikanlage. Sie wurde 2008 in Betrieb genommen und gewinnt Lichtenergie, die zu 100 Prozent in das Stromnetz eingespeist wird. Damit gehört die Anlage zu einer der großen Photovoltaikanlagen in Hannover und liefert für circa 40 Haushalte Strom. Im Jahr 2020 ist auf dem Dach der Verwaltung ein weiteres Gründach entstanden, das Pflanzen und Tieren einen Lebensraum bietet. Die Verwaltungszentrale hat damit 3.800 m² begrünte Dachflächen, die vor allem einer verbesserten Wärmedämmung im Winter und als Hitzeschild im Sommer dienen. Die Pflanzen reinigen zudem die Luft von Staub und Schadstoffen.



20



Mitarbeiter können während der Arbeitszeit an 20 Ladepunkten kostenfrei Strom tanken.

Modernisierter Pkw-Fuhrpark

Das Unternehmen ROSSMANN wächst, entsprechend wächst auch die Pkw-Flotte für dienstliche Fahrten. Unser Ziel ist es, dennoch die Emissionen so niedrig wie möglich zu halten. Dabei setzen wir auf spritsparende Varianten in den jeweiligen Fahrzeugklassen und die kontinuierliche Modernisierung des Fuhrparks. Im Jahr 2022 haben wir etwa die Zahl der Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb von 12 auf 18 aufgestockt; 2023 kamen 33 weitere E-Autos hinzu.

E-Autos und E-Bikes laden gratis

Wer bei ROSSMANN arbeitet und sich für ein Elektroauto entscheidet, profitiert doppelt: Mitarbeiter können während der Arbeitszeit an 20 Ladepunkten kostenfrei Strom tanken und haben auf diese Weise gleich einen Parkplatz für sich reserviert. Das Angebot der Elektrotanksäulen wird mit Ausweitung des Fuhrparks um elektrisch betriebene Autos erweitert. Um die Attraktivität für die E-Mobilität weiter zu fördern, wurden 2021 am Standort Burgwedel vier Ladesäulen für E-Bikes in Betrieb genommen. Der Ausbau der Ladeinfrastruktur wurde ebenfalls beim Bau unseres neuen Lagers in Burgwedel berücksichtigt. Ab Inbetriebnahme des Standortes können so zehn weitere Autos und zehn E-Bikes geladen werden.

Bei den firmeneigenen Filialen von ROSSMANN sind Elektrotanksäulen auf den Parkplätzen für unsere Kunden in Planung. Als Pilotprojekt verfügen aktuell die Filialen in Weiden, Groß Schwülper, Schwarzenbach, Altenstadt und Zwickau über Ladesäulen. Bei Mietobjekten ist bislang in Jena seitens des Vermieters Ladeinfrastruktur installiert worden.

Mobil Emissionen einsparen

Wo wir können, sparen wir Emissionen. Für kurze Wege, wie etwa das Pendeln zwischen den Verwaltungsstandorten in Burgwedel, stehen unseren Mitarbeitern kostenlose Fahrräder und ein Volkswagen e-Golf zur Verfügung. E-Bikes und E-Lastenfahräder ergänzen das Angebot. ROSSMANN-Mitarbeiter können zudem seit März 2019 ein Dienstfahrrad leasen – unternehmensweit waren es seither bereits 8.179 Fahrräder (Stand 31.08.2023).

Wer mit dem Fahrrad zur Arbeit fährt, fördert nicht nur seine Gesundheit, sondern schon auch den Geldbeutel und leistet einen Beitrag für die Umwelt. Darüber hinaus wurde 2016 auf Mitarbeiter-Initiative eine Mitfahrzentrale gegründet, die die gemeinsamen An- und Abfahrten von Kollegen organisiert.



Blühwiesen und Lebensräume für Insekten

Bienen, Insekten, Vögel, Käfer und Fliegen – um etwas zu ihrer Erhaltung beizutragen, pflanzen wir vor der ROSSMANN-Zentrale in Burgwedel jedes Jahr eine Blumenwiese an. Rund 50 verschiedene Pflanzenarten sind hier heimisch. Eine Besonderheit versteckt sich zwischen den Pflanzen. Vier Bienenstöcke mit vier Völkern (bis zu 180.000 Bienen) nutzen die Wiese als ihr Zuhause.



ROSSMANN unterstützt zudem seit 2021 als Blühpate die Gemeinschaft AgriCo., ein Zusammenschluss aus Ackerbaubetrieben in Niedersachsen, der sich für die Gestaltung von Blühflächen und Bienenweiden einsetzt. Auch die ROSSMANN-Logistik schafft neue Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten. So haben Mitarbeiter an den Logistikstandorten Kiel, Brehna und Landsberg Wildblumenwiesen gepflanzt. Sie bieten Platz für artenreiche Biotope, die in den vergangenen Jahren an Diversität gewonnen haben. An neuen ROSSMANN-Standorten wird die Begrünung von freien Flächen ebenfalls konsequent mitgedacht.

Besonders gelungen umgesetzt wurde dies bei dem Bau des 2024 eröffneten Logistikzentrums für das Regionallager Burgwedel und ROSSMANN-Online. Gemeinsam mit dem Umweltzentrum der Region Hannover wurde ein Pflanzplan mit heimischen Stauden, Gräsern und Gehölzen erstellt, der besonderen Mehrwert für Insekten und Vögel bietet.





Gesunde Küche in modernisierter Betriebskantine



Die hochwertigen Lebensmittel, die in der ROSSMANN-Kantine auf dem Speiseplan stehen, haben kurze Reisen hinter sich. Neben Saisonalität wird Wert auf Regionalität gelegt, um lange Lieferwege zu vermeiden. Der Speiseplan bietet jeden Tag mindestens eine vegetarische Option und oft eine vegane Variante. Insgesamt wird hier Wert gelegt auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung – zumeist in Bio-Qualität.

In so großen Firmenkantinen, wie ROSSMANN sie in Burgwedel, Landsberg und Kiel für alle Mitarbeiter unterhält, bleiben auf den Tellern und in der Küche täglich Lebensmittel übrig. Um der Lebensmittel-Verschwendung nachhaltig entgegenzuwirken, stellt das Unternehmen ReFood aus den Resten Strom und Wärme in Biogasanlagen her.

Wir schauen weiter über den Tellerrand hinaus: 2023 konnten wir in Burgwedel unsere modernisierte Kantine in Betrieb nehmen. Ganz wesentlich kamen bei dem Umbau nachwachsende Rohstoffe wie verschiedene Holzelemente zum Tragen. Auch auf die Wiederverwendbarkeit von Bauteilen wurde geachtet. Um den Primärenergieverbrauch niedrig zu halten, kommen nun Wärmepumpen für die Lüftungstechnik zum Einsatz, die Küche der Kantine besitzt ein Energiemanagementsystem. Außerdem verfügt der Neubau über eine Dachbegrünung für Insekten, eine LED-Beleuchtung sowie eine Dreifach-Verglasung.

Drogeriemarkt zum Wohlfühlen



Die Gestaltung unserer ROSSMANN-Märkte ist auf die Bedürfnisse unserer Kunden ausgerichtet und wird mit Blick auf ökologische, ökonomische wie auch soziale Nachhaltigkeitsaspekte konsequent verbessert.

Alle neuen Filialen und Umbauten werden entsprechend geplant und erhalten ein modernes, emotionaleres Ladenbild – modulare Fassadengestaltung, großzügige Flächen, neue Farben und Formen der Warenpräsentation, indirekte Aus- und Beleuchtung des Verkaufsraumes sowie eine komplett modifizierte Kategorie- und Sortimentssystematik zur besseren und schnellen Kundenorientierung. Unser Ziel: Drogeriemärkte zum Wohlfühlen zu konzipieren, die mehr als nur die gesetzlichen Nachhaltigkeitsvorgaben erfüllen.

Dazu gehört auch, dass wir bei der ressourcenschonenden Reinigung unserer Filialen auf nachhaltige Reinigungsmittel und recyclingfähige Materialien achten.

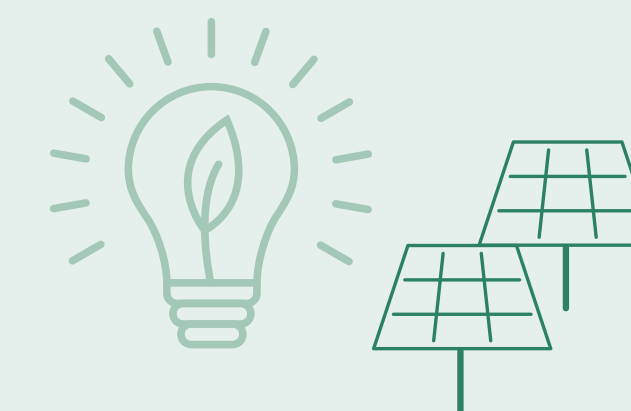




Sowohl bei neuen, eigenen Bauprojekten als auch bei dem Ausbau angemieteter Flächen achtet ROSSMANN darauf, betriebsoptimiert zu planen und ressourcenschonend zu bauen. Auf diese Weise kann der Stromverbrauch gesenkt und der CO₂-Fußabdruck einzelner Filialen vergleichsweise geringgehalten werden.

Das betrifft unter anderem den Einsatz umweltverträglicher Materialien sowie umweltgefährdende- oder -schädigende Werkstoffe und Bauprodukte zu reduzieren, vermeiden und entfernen. Die Klimatisierung und Lüftung der Verkaufsstellen mittels Wärmerückgewinnung wie auch der Einbau von Luft-Wärmepumpen sind dem Ziel, CO₂-Emissionen zu reduzieren, zuträglich. Nebst dem Einbau von Sonnenschutzmaßnahmen und Vordächern dient die Integration von Steuerungen der Stromlasten über Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik dem übergeordneten Ziel, möglichst nachhaltige Verkaufsstellen zu bauen.

Die Möglichkeiten, Nachhaltigkeitsaspekte beim Bauen unserer Eigenobjekte zu integrieren, sind vielfältiger als bei den Mietobjekten, da wir als Eigentümer einen größeren Handlungsspielraum besitzen. Wir prüfen bei dem Erwerb einer Bestandsimmobilie die vorhandene Gebäudesubstanz



zunächst gründlich, um dem ökologisch sinnvolleren Bestandserhalt mitsamt Sanierung den Vorzug gegenüber Abriss bzw. Ersatzneubau zu geben. Unsere Optionen Nachhaltigkeitsaspekte zu integrieren, schöpfen wir dann nach Möglichkeit aus. So verwenden wir etwa Flachdächer mit Dachbegrünung, welche die wärmedämmende Wirkung verbessert, Regenwasser zurückhält und Tieren und Pflanzen als Lebensraum dient. Ein positiver, nicht unerheblicher Nebeneffekt außerdem: die Reinigung der Luft von Staub und Schadstoffen.



AUSBLICK

In Zukunft werden wir unsere Filialen mit Photovoltaikanlagen ausstatten und bei Bedarf nachrüsten. Bisher gibt es eine Photovoltaikanlage in Groß Schwülper, weitere Bauvorhaben werden wir 2024 abschließen. Nicht nur hier nutzen wir regenerative Energien – auch Elektromobilität, die sich im Ausbau der Ladesäulen auf unseren Flächen äußert, spielt eine wesentliche Rolle.

Ganzheitliches Energie- management

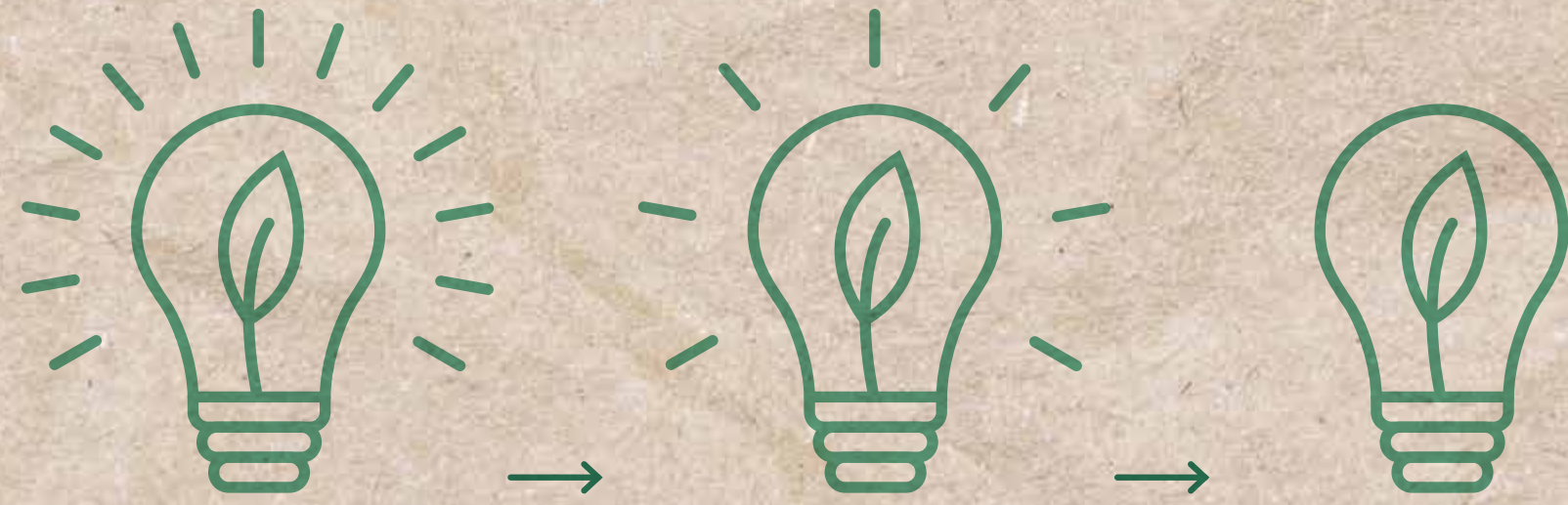
Wie viel Strom wird in den ROSSMANN-Filialen verbraucht und wo gibt es Einsparpotenziale?

Im Zuge unseres mit dem DENA-Award ausgezeichneten Energiemanagements haben wir in allen Filialen digitale Stromzähler und Untermessungen installiert, die den Verbrauch für Beleuchtung, Klimaanlage und Lüftungssysteme messen. Diese moderne Technik hilft uns nicht nur Energie zu sparen und Ressourcen zu schonen, sondern trägt auch zu einem angenehmen Einkaufserlebnis in den ROSSMANN-Filialen bei.



Den Schalter
umlegen!

Gemeinsam weniger verbrauchen
Wir geben volle Power für weniger Verbrauch. Indem wir unseren Energieverbrauch genau im Blick behalten, identifizieren wir gezielt Bereiche, in denen wir effektiv Energie einsparen können. Durch die Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern und Kunden konnten wir wertvolle Ideen sammeln, die wir nun Schritt für Schritt umsetzen.



Die umfassende Analyse unserer Stromverbrauchsdaten und die Herausforderungen auf dem Energiemarkt haben uns motiviert, eine Reihe von Energiesparmaßnahmen zu ergreifen.

Unter anderem schalten wir daher die Beleuchtung in unseren Filialen ab wo es möglich ist und deaktivieren die Werbebeleuchtung außerhalb der Geschäftszeiten. Wir installieren und justieren Präsenzmelder, setzen Dämmerungsschalter und Zeitschaltuhren ein und nehmen Feinabstimmungen an den Steuerungsparametern unserer Gebäudeleittechnik vor, um den Energieverbrauch zu optimieren. Mit der Einführung eines einheitlichen Energiemonitorings und den Daten aus der Gebäudeleittechnik lassen sich so kontinuierlich Rückschlüsse und Verbesserungsvorschläge ableiten, um die Energieeffizienz weiter zu steigern und die zukünftigen Anforderungen an einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Umgang mit Energie zu erfüllen.


14.600 t
Einsparungen entsprechen
62,66 Millionen km Autofahrt

Die Bemühungen haben sich gelohnt: Durch deutschlandweite Energiesparmaßnahmen sowie das konsequente Umrüsten konventioneller Beleuchtung auf LED lag der Verbrauch unserer Filialen 2023 bei 196,38 GWh (Stand: 13.03.2024). Das bedeutet, dass das Unternehmen trotz stetiger Expansion 42,44 GWh an Strom einsparen konnte – damit sind unsere Einsparungen so hoch, wie 12.545 Haushalte in Deutschland innerhalb eines Jahres verbrauchen.*

So haben wir schließlich den Ausstoß von CO₂ um 14.600 Tonnen verringert (Energimix unseres Energieversorgers für 2022). Folglich konnte ROSSMANN im Jahr 2023 durch Stromeinsparungen so viel CO₂ einsparen, wie bei 62,66 Millionen Kilometer Fahrt mit einem Benzin-Auto entstehen.**



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, den Stromverbrauch von ROSSMANN weiter zu senken und 2024 unter 200 GWh zu halten.


58.000 kWh
43 % weniger

Ein anschauliches Beispiel für den Erfolg ist die Entwicklung der ROSSMANN-Filiale in Hannover-Herrenhausen. Nach Umsetzung der Energiesparmaßnahmen verbrauchte die Filiale sogar 43 Prozent weniger Energie als im Vergleich zu 2022. Der für 2023 prognostizierte Verbrauch der Filiale fiel damit von 136.000 kWh auf 78.000 kWh – dies entspricht 19,95 Tonnen weniger CO₂, die unsere Umwelt belasten.

Ein großer Teil dieser getroffenen Veränderungsmaßnahmen lässt sich auf jede unserer ROSSMANN-Filialen übertragen. Hierbei entstehen nicht immer identische Einsparpotenzialen, aber Ansatzpunkte zur Energieeinsparung gibt es in all unseren Filialen.

* Quelle: Stromverbrauch der privaten Haushalte nach Haushaltsgrößenklassen – Statistisches Bundesamt (destatis.de), Stromverbrauch je durchschnittlichem Haushalt und Jahr (laut Statistisches Bundesamt): 3383 kWh
** Quelle: BMUV: Klima und Erneuerbare Energien: Ist Elektromobilität wirklich klimafreundlich?



Ressourcenschonende Technik

Die Haustechnik eines ROSSMANN-Marktes wird vollautomatisch über ein Gebäudeleittechniksystem gesteuert. Es wertet alle Daten aus, macht sie sichtbar und verhindert unökonomischen Fehlbetrieb. Das System unterstützt uns maßgeblich dabei, Energiesparmaßnahmen und deren Potenziale kontinuierlich zu erkennen und zielgerichtete Maßnahmen anstoßen zu können. Denn modernste Technik bei der Heizung, Klimatisierung, Belüftung und Beleuchtung spart nicht nur Energie, sondern hält auch den CO₂-Ausstoß gering und schont die Umwelt.



Energieeffiziente Beleuchtung

In den Filialen wird auf den Energieverbrauch geachtet und – wo nötig – mit neuer Technik nachgerüstet. Neue Filialen werden direkt mit LED-Technik ausgestattet. Neben dem geringeren Stromverbrauch sind die längere Haltbarkeit der Lampen und daraus resultierend die verringerten Wartungsarbeiten wesentliche Vorteile. Auch unsere Lagerstandorte werden nach und nach auf LED-Beleuchtung umgerüstet. Die Anpassung der Außen-, Werbe- und Schaufensterbeleuchtung bringt zudem ein Einsparpotenzial von zwei Prozent gegenüber dem durchschnittlichen Verbrauch mit sich.

Lüftung & Klimatisierung

Der Einsatz moderner und stromsparender Anlagen hilft, den Stromverbrauch zu reduzieren. Je nach Temperatur werden die Filialen durch den Einsatz von Klima-Lüftungen mit Wärmerückgewinnung gekühlt oder erwärmt. Sensoren ermöglichen bedarfsgerechtes Heizen. Die Lüftungsanlagen werden energieoptimiert gesteuert – je höher der CO₂-Gehalt der Luft in den Filialen ist, desto mehr Frischluft wird von außen in den Markt geleitet. Das heißt, die Belüftung und Klimatisierung werden kontinuierlich aufeinander abgestimmt, immer unter Berücksichtigung der Gegebenheiten in der ROSSMANN-Filiale.



Gemeinsam recyceln

Ganz gleich, ob als Privatperson oder als Unternehmen – jeder kann etwas dazu beitragen, bewusster und nachhaltiger mit Ressourcen umzugehen. Hinweise zu dem richtigen Umgang mit Wertstoffen bieten Informationen in unseren Filialen. Sie zeigen den Kunden, was in welchen Abfall gehört. Zum Beispiel werden dort Folien, Pappen, Energiesparlampen oder Batterien sortenrein gesammelt und anschließend in die Entsorgungszentren von ROSSMANN gebracht.

ROSSMANN entwickelt sich stetig weiter. Beispielsweise moderne Scan & Go-Kassen bieten den Kunden eine Zeitersparnis.

Digitalisierung und Innovation vorantreiben

Bei ROSSMANN setzen wir täglich eine Vielzahl an innovativen Aktivitäten um, um in unseren Unternehmensabläufen und in den Filialen Effizienz und zukunftsorientiertes Handeln voranzutreiben. Dabei wird ausschließlich Technologie genutzt, die dazu beiträgt, definierte Aufgabenstellungen zu lösen und einen echten Mehrwert zu liefern.

Aktuell befinden sich zum Beispiel 255 Filialen in einer Testphase für ein neues Projekt: Unser für Künstliche Intelligenz (KI) zuständiges Team hat einen Chatbot entwickelt. Ob per Text- oder Sprachbefehl, auf Deutsch oder in einer anderen Sprache: Der auf ChatGPT basierende Bot macht tausende Seiten Handbücher und Handlungsanweisungen als Informationsbasis nutzbar und liefert den Kollegen auf Fragen zum Tagesgeschäft in Sekundenschnelle Antworten. Diese technologische Neuerung trägt nicht nur zur Steigerung der Zufriedenheit von Kollegen bei, sondern verbessert auch die Qualität unseres Kundenservices.

In der Zentrale wiederum können unsere Mitarbeiter zum Beispiel ein an ROSSMANN angepasstes ChatGPT nutzen. Und auch unsere technischen Systeme entwickeln wir stets weiter: 2023 haben wir in unserer Zentrale unter anderem eine Servermigration umgesetzt. So benötigen wir weniger Server bei gleicher Arbeitskapazität – durch diese Stromeinsparung können wir unseren Ressourcenverbrauch reduzieren.

Mehr Zeit und Komfort

Vor diesem Hintergrund stoßen wir in den Filialen immer neue Digitalisierungsprojekte wie unsere Selbstbedienungskassen an. Self-Checkout (SCO)-Kassen bieten eine erweiterte Möglichkeit, Einkäufe schnell und unkompliziert selbst zu scannen. Aus Kundensicht haben sie den Vorteil, dass das Anstellen an den Kassen oft entfällt und der Kunde die Abkassierzeit selbst bestimmen kann. Die Erfahrung hat gezeigt, dass, gerade während Frequenzspitzen im Tagesgeschäft, SB-Kassen eine echte Zeitersparnis mit sich bringen können. Zusätzlich wird die Belastung der Mitarbeiter in diesen Frequenzspitzen im Filial-Tagesgeschäft reduziert.

Daher wurde das Angebot an Selbstbedienungskassen 2023 deutlich ausgebaut – mit aktuell 1.890 SCO-Kassen in 697 Filialen bietet ROSSMANN das weitreichendste Angebot selbstbestimmten Bezahlers im Drogeriehandel. Bis Ende des Jahres hat ROSSMANN zum Ziel gesetzt die Anzahl der Selbstbedienungs-Möbel auf 2.500 zu erhöhen sowie diese in dann 1.000 Filialen anzubieten.



Neues
Design,
noch mehr
Funktionen!

Neue Funktionen für die nutzerstärkste Drogerie-App Deutschlands

Rein digital, praktisch und immer dabei: ROSSMANN hat seine Kundenkarte von Anfang an digital gedacht. Seit 2015 gibt es mit der ROSSMANN-App eine rein digitale Kundenkarte anstatt einer Plastikkarte für das Portemonnaie. Wir nutzen die App, um Services für Kunden digital anzubieten. Sei es der Werbeprospekt, die ROSSMANN babywelt oder die Vielzahl an Coupons – von diesen werden täglich mehrere hunderttausend von unseren Kunden digital eingelöst. Damit entfallen auch der papier- und ressourcenintensive Druck von Papier-Coupons und deren Briefversand. Mit mehr als 7,5 Millionen monatlich aktiven Nutzern ist die ROSSMANN-App die nutzerstärkste Drogerie-App Deutschlands.

Anfang 2024 erhielt sie eine neue Funktion: Einkaufen und mit den beliebten App-Coupons sparen geht jetzt auch bequem und einfach von zuhause aus. Die neue ROSSMANN-App ermöglicht Onlineshopping mit Lieferung direkt vor die Haustür oder in die Filiale. Das noch userfreundlichere Konzept, eine optimierte Suchfunktion und das frische Design ermöglichen es App-Nutzern nun übersichtlich auf der Startseite aktuelle Top-Angebote und persönliche Lieblings-Coupons zu finden. Der Relaunch der App unterstreicht ROSSMANNs Kerngedanken, allen Kunden ein intuitives und vor allem individuelles Einkaufserlebnis nach eigenen Bedürfnissen zu ermöglichen.

Die App ist die digitale Kundenkarte von ROSSMANN, mit der Kunden Vorzüge wie z. B. Angebote und Coupons nutzen sowie über den Onlineshop bestellen können.



Grüne Themenvielfalt in unseren Magazinen

Die in den Filialen kostenlos ausliegenden Print-Magazine „Centaur“ und „babywelt“ bieten unseren Kunden eine Vielzahl an bunt gemischten Artikeln, durch die sie blättern können. Neben den Informationen rund um das umfangreiche Sortiment legen wir viel Wert auf das Thema Nachhaltigkeit. Einblicke und Servicetipps hierzu bieten wir auch ROSSMANN-Mitarbeitern in unserem internen Magazin „Dialog“.

Nachhaltige Werbemittel

Um unnötigen Ressourceneinsatz für Werbemittel wie die Beilage von ROSSMANN von vorneherein zu vermeiden, führen wir Postleitzahl-Befragungen durch, auf Basis derer wir unsere Verteilgebiete optimieren. Bei der Entwicklung von Werbemitteln achten wir darauf, das für den jeweiligen Einsatzzweck nachhaltigste Material auszuwählen.

Seit über zehn Jahren drucken wir unsere Papierwerbemittel größtenteils auf FSC®-zertifiziertem Papier. Damit stellen wir sicher, dass die Wälder, aus denen das Papier stammt, nach besonderen ökologischen und sozialen Kriterien bewirtschaftet werden. Bei Werbemitteln aus Kunststoff wählen wir priorisiert recyceltes Material und PVC-freie Kunststoffe. Dabei konsequent im Blick: die Formstabilität der Produkte, sodass sie langfristig halten. Schulhefte und weitere Papiererzeugnisse im Sortiment und im Unternehmen wurden 2016 auf Recyclingpapier umgestellt. Unsere bundesweite Werbung und der Schreibwarenprospekt sowie seit 2022 unsere Magazine „Centaur“ und „babywelt“ sind ebenso aus 100 Prozent Recyclingpapier und allesamt mit dem „Blauen Engel“ zertifiziert.



2023 haben wir die Nachhaltigkeit unserer Werbemittel weiter verbessert. Für die Beilage verwenden wir nun dünneres Papier. Der Materialeinsatz konnte damit um 1.056 Tonnen Papier pro Jahr reduziert werden. Das hat gleich mehrere Effekte: Zum einen wiegt dünneres Papier weniger und verringert so die Belastung durch den Transport der Beilage. Zum anderen haben alle beschriebenen Maßnahmen den Vorteil, dass weniger Wasser für die Herstellung von Recyclingpapier benötigt wird und der Energieverbrauch verringert wird. So können wir auch in dieser Hinsicht natürliche Ressourcen schonen und Treibhausgasemissionen reduzieren.



rossmann.de/babywelt

rossmann.de/centaur





Alltagshelfer spart CO₂

Tragetaschen sind ein praktisches Mittel, um Einkäufe sicher zu transportieren. Der Bedarf ist entsprechend groß. Mit einer nachhaltigen Tragetasche können wir demzufolge einen großen positiven Einfluss auf die Umwelt nehmen.

Neben einer Papiertragetasche aus braunem, FSC®-zertifiziertem Recyclingpapier führen wir Mehrwegtragetaschen und Kunststofftragetaschen. Letztere haben wir weiterentwickelt. Im Mai 2022 ist die Produktion von Tragetaschen aus Altfolie, die bei ROSSMANN gesammelt wird, angelaufen. Und die Tragetasche wird bei unseren Kunden immer beliebter: Bisher wurden schon 26.300.000 Kunststofftaschen unter Berücksichtigung des Ansatzes produziert – allein 2023 waren es 16.152.319 Stück. Der große Vorteil der Recyclingtaschen für unsere Kunden ist ihre Wiederverwendbarkeit, da sie reißfester sind als Papiertragetaschen.



Die Tasche ist das Resultat eines aus sechs Schritten bestehenden geschlossenen Kreislaufes: Transportverpackungen, die in den ROSSMANN-Lägern zusammenkommen, werden gesammelt und für die Zerkleinerung weitergeleitet. Bei dem Hersteller fließt die zerkleinerte Altfolie in den Kreislauf ein, der für die sogenannte eco-Loop-Tragetasche vollzogen wird. Der gewonnene Wertstoff wird dem Produktionsprozess beigemischt, womit ROSSMANN den Ansatz der Mengenstrombasis verfolgt. Konkret: Die neuen Tragetaschen bestehen anteilig aus Altfolie von ROSSMANN. Das Ziel ist es, 350.000 Kilogramm Verpackungsmaterial wiederzuverwerten und in den Kreislauf einfließen zu lassen.

Neben der Materialverwertung war die Reduktion der CO₂-Emissionen ein wesentlicher Treiber des Projektes. Der CO₂-Fußabdruck einer Tasche aus recyceltem Material ist um die Hälfte geringer als der einer Tasche aus Kunststofffolie. Zum Vergleich: Während 1.000 Taschen aus neuem Plastik zu einem CO₂-Ausstoß von 61,75 Kilogramm führen würden, liegt er bei unseren wiederverwendbaren Recyclingtaschen bei lediglich 29,3 Kilogramm.





Wir sind für Sie da –
unsere Mitarbeiter

Zu unserem Nachhaltigkeitsverständnis gehören die Verantwortung und Wertschätzung für unsere Mitarbeiter. Denn sie sind es, die durch ihr Engagement, ihre Kreativität und ihre Leidenschaft die Zukunft von ROSSMANN mitgestalten. Die Weiterentwicklung und Zufriedenheit aller Beschäftigten haben einen hohen Stellenwert – sie sollen gern zur Arbeit kommen und sich auf ihren Arbeitgeber verlassen können.

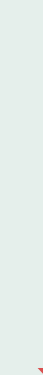


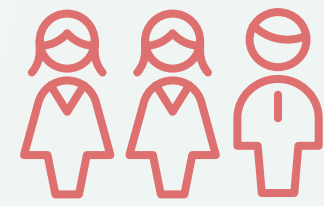
„Wir werden als Unternehmen nur nachhaltiger, wenn wir unsere Mitarbeiter begeistern und mitnehmen. Das bedeutet, dass wir sie integrieren, dass wir ihnen die Wertschätzung entgegenbringen, die sie verdienen und dass wir Diskussionen und Foren schaffen, in denen sich Mitarbeiter austauschen können.“

– Raoul Roßmann, Sprecher der Geschäftsführung –

Mitarbeiterverantwortung

| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|--|---|--|--|
| <p>Ein attraktiver Arbeitgeber sein</p> | <p>ROSSMANN hat es auf Platz 16 der „World’s Best Employers“ von „Forbes“ geschafft. Im Vergleich zu anderen deutschen Einzelhändlern haben wir Platz 1 erreicht und branchenunabhängig Platz 3 in Deutschland.</p> <p>Unsere Bemühungen hinsichtlich etwa der Chancengleichheit und Talententwicklung unserer Mitarbeiter spiegeln sich auch in der Anzahl der Personaleintritte wider: 2023 haben über 7.100 Menschen eine Beschäftigung bei ROSSMANN begonnen.</p> | <p>... als Arbeitgeber weiterhin attraktiv zu bleiben und unser Engagement auch im nächsten Jahr durch sehr gute Platzierungen wie etwa in der Liste „Worlds best Employer“ von „Forbes“ erkennen zu können.</p> | <p>ROSSMANN schafft ein attraktives und faires Arbeitsumfeld für seine Mitarbeiter. Dies gelingt unter anderem über eine faire Entlohnung, Benefits wie zusätzliche betriebliche Leistungen über den Tariflohn hinaus und flexible Arbeitszeitmodelle, die sich an die jeweiligen Bedürfnisse der Mitarbeiter anpassen.</p> |
| <p>Fort- und Weiterbildung</p> | <p>Im Jahr 2023 hat ROSSMANN seinen Mitarbeitern rund 1.400 Seminare, Webinare und externe Fort- und Weiterbildungen ermöglicht. Über 15.000 Teilnehmer nutzen das umfassende Angebot. Zuletzt haben wir unsere digitale E-Learning-Plattform, die „ROSSMANN-Lernwelt“, rundum erneuert und noch mehr Kurse in das Angebot aufgenommen.</p> <p>Außerdem bildet ROSSMANN seine Führungskräfte weiter: Das „Leaders Lab“ ist hierfür seit 2022 ein unternehmensübergreifende Entwicklungsprogramm. Ende 2023 waren bislang 320 Führungskräfte im Programm aktiv. 2024 kommen rund 110 weitere hinzu.</p> | <p>... das Fort- und Weiterbildungsangebot stetig weiterzuentwickeln. Auch das Angebot an E-Trainings wird fortlaufend ausgebaut, damit alle Mitarbeiter bei ROSSMANN erreicht werden.</p> | <p>ROSSMANN sichert nicht nur Arbeitsplätze, sondern schätzt seine Mitarbeiter als größtes Gut. Die persönliche Entwicklung und gezielte qualifizierte Weiterbildung der Mitarbeiter sieht ROSSMANN als zentrale Aufgabe. Interne Seminare, Veranstaltungen, Förderkreise und externe berufliche Fortbildungen sorgen dafür, dass sich die Mitarbeiter weiterentwickeln können. Neben dem umfangreichen Seminarangebot im eigenen Seminarzentrum ist vor allem das ROSSMANN eigene E-Learning ein wichtiges Instrument der Weiterbildung. Mit Erfolg: So hat 2024 das eLearning Journal die zehnmütigen digitalen Trainings zu den sieben Vielfalts-Dimensionen in der Kategorie Lernnuggets ausgezeichnet.</p> <p>Das „Leaders Lab“ ist ein Entwicklungsprogramm, in welchem Führungskräfte aus Vertrieb, Logistik und Zentrale zeitgemäßes Führungsverhalten reflektieren. Denn gute Führung hat einen erheblichen Einfluss auf die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter.</p> |





| | Wir messen unseren Erfolg | Unser Ziel ist es, ... | Was wir dafür tun |
|---|--|--|---|
| <p>Anteil der Menschen mit Behinderung</p> | <p>Im Jahr 2023 konnten wir den Anteil der Menschen mit Behinderung bei ROSSMANN leicht steigern. 4,84 Prozent der Mitarbeiter hatten eine Behinderung und 3,98 Prozent waren schwerbehindert.</p> | <p>... den Anteil der Menschen mit Behinderung zu halten.</p> | <p>ROSSMANN setzt sich dafür ein, dass alle Mitarbeiter die gleichen Chancen haben. Für Menschen mit Behinderung und für von Behinderung bedrohte Menschen sind die Schwerbehindertenvertretung und die Inklusionsbeauftragten jederzeit Ansprechpartner. Mit barrierefreien Arbeitsplätzen ermöglicht ROSSMANN Menschen mit Behinderung in der Verwaltung zu arbeiten.</p> |
| <p>Steigerung der Ausbildungsquote</p> | <p>Unser Ziel für das Jahr 2023 haben wir erreicht: Lag die Ausbildungsquote 2022 noch bei 5,2 Prozent, beträgt sie nun 6,4 Prozent.</p> | <p>... die Ausbildungsquote bis 2025 auf mindestens sechs Prozent zu halten.</p> | <p>ROSSMANN investiert in die Ausbildung junger Menschen und entwickelt Talente. Mit 14 verschiedenen Berufen bietet das Unternehmen ein vielfältiges Ausbildungsangebot an.</p> <p>Rund 1.780 Azubis (Stand Oktober 2023) befinden sich aktuell in einer Ausbildung bei uns.</p> |

ROSSMANN vereint



ROSSMANN gehört zu den beliebtesten Arbeitgebern im Handel. Kein Wunder: Wir bei ROSSMANN leben Vielfalt.

Für uns arbeiten Menschen aus 114 Nationen (Stand März 2024). Vielfalt bedeutet für uns insbesondere die Wertschätzung aller Menschen, so, wie sie sind – unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Glauben, ihrem Alter, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten oder ihrem Geschlecht. Dazu gehören Offenheit, Respekt, aber auch ein Leben und Arbeiten ohne Vorurteile. Werte, die die Belegschaft im Berufsalltag begleiten und das generationsübergreifende Miteinander auch zu einem Füreinander machen. Damit sich interessierte Mitarbeiter miteinander austauschen können, gibt es bei ROSSMANN außerdem fünf Vielfalts-Netzwerke: Colour Connection, LGBTIQA+, Alter, Women@ROSSMANN und Arbeiterkinder@ROSSMANN.

Hinzukommt die Betrachtung aller Individuen und ihrer jeweiligen Chancen. Wir erkennen Vielfalt als eine Bereicherung für das menschliche, fachliche und organisatorische Miteinander. Vor diesem Hintergrund sensibilisieren wir die Mitarbeiter in unterschiedlichen Formaten zu Vielfalt und Chancengleichheit. Perspektivisch werden alle Mitarbeiter in einem verpflichtenden Basistraining geschult. Seit 2023 haben bisher 22.510 Mitarbeiter (Stand 11.03.2024) aus dem Vertrieb, der Logistik und der Zentrale unsere E-Trainings zur Thematik absolviert. 2024 hat das eLearning Journal die zehnmütigen digitalen Trainings zu den sieben Vielfalts-Dimensionen in der Kategorie Lernnuggets ausgezeichnet.

Keinen Platz hat Diskriminierung bei ROSSMANN. Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz steckt den rechtlichen Rahmen und hilft uns dabei, alle zu informieren und zu ermutigen, gegen Benachteiligung einzutreten. Mit Fragen, Anliegen oder Sorgen, die das Thema Vielfalt betreffen, können sich Mitarbeiter seit November 2021 zudem an die interne Vielfalts-Hotline wenden.

Die Relevanz, die das Thema für ROSSMANN hat, wird durch die Mitgliedschaft bei der Initiative Charta der Vielfalt unterstrichen. Die Mitgliedschaft ist ein grundlegendes Bekenntnis zum wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Nutzen von Vielfalt und zu Toleranz, Fairness und Wertschätzung in der Arbeitswelt und Gesellschaft. Die Initiative fördert zudem den Wissens- und Erfahrungsaustausch unter den Unterzeichnern und unterstützt uns als Unternehmen bei der Umsetzung von Diversity Management.

114



Bei ROSSMANN arbeiten Menschen aus 114 Nationen.



Wir machen uns stark für Offenheit und Vielfalt

Unsere Belegschaft ist vielfältig und unsere Kunden sind es auch: Täglich kaufen 1,84 Millionen Menschen aus aller Welt bei ROSSMANN in Deutschland ein; insgesamt waren es 2023 rund 560 Millionen. Darüber hinaus leben wir als inhabergeführtes Familienunternehmen unsere Werte. ROSSMANN setzt sich daher aktiv für ein WIR in Deutschland ein, in dem rassistische, antisemitische und flüchtlingsfeindliche Haltungen keinen Platz finden.

„Es gibt Momente, wo man Haltung zeigen muss. Wir haben alle eine Stimme und sollten ab und zu von ihr Gebrauch machen.“

In seiner Stellungnahme gegenüber der Presse und in einer Hausmitteilung hat unser Geschäftsführer Raoul Roßmann im Januar eine klare Position gegen den aktuellen Rechtspopulismus bezogen. „Rassismus, Antisemitismus und Flüchtlingsfeindlichkeit haben keinen Platz in unserem Unternehmen“, sagte Raoul Roßmann. So seien die enormen Herausforderungen der Gegenwart nur lösbar mit einer Migration, was allerdings ein vielschichtiges Thema sei. Ohne Zuwanderung und die Menschen, die bei uns leben und arbeiten wollen, funktioniere unser Land sonst immer weniger.

Ähnlich äußerte sich auch der Direktor des arbeitgebernahen Instituts der deutschen Wirtschaft. Er warnte vor einem weiteren Erstarken des Rechtsextremismus und negativen Folgen für die Unternehmen. Der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsförderung sieht die Wirtschaft als großen Verlierer und forderte Offenheit statt Abschottung. Millionen Jobs seien in Gefahr, ohne Beschäftigte aus dem Ausland werde sich der Fachkräftemangel erheblich verschärfen. Im Laufe des Januars 2024 kam es in Deutschland zu zahlreichen Demonstrationen und Kundgebungen. Hunderttausende gingen in vielen Städten und Gemeinden auf die Straße – gegen Rechtsextremismus und für eine lebendige Demokratie. ROSSMANN hat sich zudem der Initiative „#Zusammenland – Vielfalt macht uns stark“ angeschlossen.



16



ROSSMANN hat es auf Platz 16 der „Forbes World’s Best Employers“ geschafft. Im Vergleich zu anderen deutschen Einzelhändlern haben wir Platz 1 erreicht und branchenunabhängig Platz 3.

Wir belegen Platz 16 der besten Arbeitgeber weltweit

Das US-Wirtschaftsmagazin „Forbes“ hat erneut die Liste der weltbesten Arbeitgeber veröffentlicht. ROSSMANN hat es dabei auf Platz 16 geschafft – unter allen deutschen Unternehmen auf den dritten Platz. Damit verbessern wir unsere Leistung aus dem Vorjahr und klettern von Platz 26 um 10 Plätze nach vorne. In Bezug auf die deutschen Einzelhändler haben wir nach 2022 erneut die beste Platzierung erreicht.

Die Talententwicklung, die Gleichstellung der Geschlechter, das Image, die soziale Verantwortung sowie die Bereitschaft, den eigenen Arbeitgeber Freunden und Familienmitgliedern zu empfehlen, wurden von über 170.000 Voll- und Teilzeitbeschäftigten aus mehr als 50 Ländern anonym bewertet. Insgesamt sind auf der Liste 700 Unternehmen vertreten, darunter über 80 aus Deutschland.

[Hier](#) geht’s zur aktuellen Liste der „Forbes World’s Best Employers“. Die ROSSMANN-Karriereseite finden Interessierte [hier](#).



„Unser ROSSMANN“ vernetzt

Ein schneller, standortunabhängiger Austausch in alle Richtungen: Das ermöglicht seit 2021 unsere ROSSMANN-Mitarbeiterapp. Sie vernetzt intern alle ROSSMANN-Filialen, die Zentrale sowie die Logistik miteinander und sorgt durch eine effiziente Arbeits- und Terminkoordination insbesondere für die Entlastung der Mitarbeiter vor Ort in den Filialen. Denn hier können sich die Mitarbeiter mit einer kurzfristigen Frage oder einem ihren Arbeitsalltag betreffenden Anliegen unkompliziert an Kollegen deutschlandweit wenden und miteinander in Kontakt kommen. Das fördert auch eine offene Feedbackkultur. Darüber hinaus postet unsere Redaktion regelmäßig Artikel und weitere Informationen in dem Kanal des Mitarbeitermagazins „Dialog“.

Mit „Unser ROSSMANN“ können wir den wachsenden Anforderungen und den Rahmenbedingungen unserer täglichen Arbeit in Zukunft noch besser gerecht werden können. Die App ist auf Deutsch voreingestellt, kann jedoch über die individuelle Spracheinstellung des Smartphones in jeder beliebigen Sprache genutzt werden.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, dass noch mehr unserer Mitarbeiter von den Vorteilen der einfachen internen Vernetzung profitieren können. Dabei im Blick: die Zahl derer, die unsere ROSSMANN-App nutzen. Wir konnten unser Ziel für das Jahr 2023 erreichen, denn mittlerweile haben bereits 30.000 Mitarbeiter ihren Account aktiviert. Diese Zahl möchten wir weiter steigern und den Austausch miteinander intensivieren. Hierfür entwickeln wir die App stetig weiter.



Die Gesundheit unserer Mitarbeiter fördern

Das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) bei ROSSMANN hat zum Ziel, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit aller bei uns beschäftigten Menschen zu erhalten und zu fördern.

In Burgwedel, Landsberg, Köln und Kiel, aber auch in unseren Filialen gibt es diverse Angebote – von Sportgruppen, über eine ergonomischen Sitzberatung bis zu Massagen. Darüber hinaus bieten wir auf unserer digitalen Plattform „ROSSMANN Lernwelt“ viele Online- und Präsenz-Kurse sowie Vorträge an, die sich um körperliche und mentale Gesundheit, eine gute Work-Live-Balance und weitere wichtige Themen drehen.

Zusätzlich haben 2023 bei elf Firmenläufen deutschlandweit 411 Mitarbeiter teilgenommen und auch bei unserer Aktion „ROSSMANN Fahrradsommer“ waren 466 Mitarbeiter beteiligt. Weitere Angebote wie beispielsweise gemeinsames Drachenboot fahren bei den „ROSSMANN DRAGONS“ wirken sich nicht nur positiv auf die Gesundheit aus, sondern fördern ebenso die Teamkultur.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, gesundheitliche Prävention und Nachhaltigkeit weiterhin miteinander zu kombinieren. Daher möchten wir unter anderem die Zahl der teilnehmenden Mitarbeiter an der Aktion „ROSSMANN Fahrradsommer“ erhöhen und dazu beitragen, den Arbeitsweg umweltfreundlicher zu gestalten und parallel einen Anreiz schaffen, etwas für die Gesundheit zu tun.

Zudem möchten wir die Angebote weiter steigern, um alle Mitarbeiter bei einer individuellen Förderung ihrer körperlichen und mentalen Gesundheit zu unterstützen.

Finanzielle Benefits für unsere Mitarbeiter

Unsere 39.600 ROSSMANN-Mitarbeiter erhalten Weihnachts- und Urlaubsgeld – und ein übertarifliches Gehalt. 2023 erhielten unsere sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten zudem anlässlich der Inflation Ausgleichszahlungen und Gehaltssteigerungen, um besser mit den wirtschaftlichen Belastungen umgehen zu können. Damit beteiligen wir unsere Mitarbeiter an dem Unternehmenserfolg.

Darüber hinaus sparen sie bares Geld bei jedem ROSSMANN-Einkauf: Einkaufsgutscheine und Mitarbeiterrabatt machen es möglich. Gerne genutzt wird auch das Angebot des Dienstrad-leasings. Hierbei wird ein Teil des Gehalts umgewandelt, wodurch eine attraktive Leasingrate für das privat nutzbare Rad entsteht. Mit der betrieblichen Altersvorsorge inklusive unserem Arbeitgeberzuschuss können die Mitarbeiter per Entgeltumwandlung für das Alter vorsorgen und dabei Steuern sparen.





Freizeit und Fortbildung

Um gemeinsam als Unternehmen erfolgreich zu sein, orientiert sich ROSSMANN an den Bedürfnissen seiner Mitarbeiter. Work-Life-Balance, Selbstverwirklichung und Feedback-Kultur sind elementare Faktoren, die eine immer wichtigere Rolle spielen. Dieser Bedürfnisse nimmt sich ROSSMANN an und unterstützt alle Beschäftigten individuell. Das Unternehmen bietet dafür viele Weiterbildungsmaßnahmen an: Über 1.400 interne Seminare und Workshops sowie weitere berufliche Fortbildungen sorgen dafür, dass sich unsere Mitarbeiter weiterentwickeln können. Im Jahr 2023 nutzten über 15.000 Teilnehmer das umfassende Angebot (Stand Oktober 2023).

Unsere digitale ROSSMANN-Lernwelt ist seit fünf Jahren das zentrale Lernmanagement-System für die Mitarbeiter. Hier bieten wir viele Online- und Präsenz-Kurse sowie Vorträge an, die sich etwa um körperliche und mentale Gesundheit, Kommunikation oder Chancengleichheit und Vielfalt drehen. In einem Online-Katalog können Mitarbeiter das gesamte Seminar- und E-Learning-Angebot einsehen und sich so schnell einen Überblick über alle Fortbildungen und Frei-

zeitaktivitäten verschaffen. Für diese Weiterbildungen und Qualifizierungen sind alle Verkaufsstellen mit mehr als 4.000 Tablets ausgestattet.

Neue Mitarbeiter haben neben der Nutzung verschiedener Kurse in der ROSSMANN-Lernwelt die Möglichkeit, an unseren Einarbeitungstagen teilzunehmen. Hierbei werden sie in die Zentrale eingeladen, um ROSSMANN noch besser kennen zu lernen. So können sie noch mehr zu den verschiedenen Bereichen des Unternehmens und der gemeinsamen Kultur erfahren. In erster Linie bietet sich hier die Gelegenheit, eines bereichs-, hierarchie- und generationsübergreifend Austauschs. Auch im Bereich Vertrieb arbeiten wir daran, das Onboarding neuer Mitarbeiter in unseren Verkaufsstellen noch erfolgreicher zu gestalten und neben der fachlichen Einarbeitung auch Feedback- und Entwicklungsgespräche verstärkt zu integrieren.

Darüber hinaus ist das eigene Seminarzentrum „Waldhof“ in der Lüneburger Heide schon seit den 1980er-Jahren ein Ort der Begegnung über alle Unternehmensbereiche hinweg. Die Freizeitseminare vor Ort bieten die Gelegenheit, sich auch außerhalb des Arbeitsplatzes auszutauschen, sich sportlich zu verausgaben, Kreativität auszuleben, den Rücken zu stärken oder Entspannung zu finden.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, uns auch hinsichtlich der Fortbildungen unserer Mitarbeiter stetig weiterzuentwickeln. Zuletzt haben wir hierfür Anfang 2024 unsere digitale E-Learning-Plattform, die „ROSSMANN-Lernwelt“, rundum erneuert. Zudem können wir immer mehr Online- und Präsenz-Kurse zu den unterschiedlichsten Themen anbieten.



Das Seminarzentrum „Waldhof“ in der Lüneburger Heide ist seit 1980 ein Ort der Begegnung.



ROSSMANN Leaders Lab

Unser Ziel dabei: Führungsverhalten zu reflektieren und ein gemeinsames und zeitgemäßes Führungsverständnis im Unternehmen zu entwickeln. Denn gute Führung hat einen erheblichen Einfluss auf die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter.

Das Feedback der Teilnehmer zu Inhalten, Methodik, Austausch- und Diskussionsmöglichkeiten, Erkenntnisgewinn und Lerntransfer in den Arbeitsalltag sowie zu den Trainern ist gut bis sehr gut. Führungskräfte aus

Vertrieb, Logistik und Zentrale starten ihre Fortbildung gemeinsam in gemischten Gruppen. Ende 2023 waren bislang 330 Führungskräfte im Programm aktiv. 2024 kommen rund 110 weitere hinzu (Stand Oktober 2023).

Die Teilnehmer durchlaufen sieben Module, in welchen sieben Kompetenzfelder für gute Führung bei ROSSMANN weiterentwickelt werden: Führungsanspruch und Selbststeuerung, Kommunikation und Beziehungsgestaltung, Zielfokussierung und Kundennutzen, Pragmatismus und Entscheidungsstärke, analytisches Denken und Datenverständnis, Planungs- und Organisationsgeschick sowie Veränderungs- und Lernbereitschaft.

Die Basis dessen ist ein vorab gemeinsam mit Mitarbeitern und Führungskräften entwickelter Wertekanon, der die zehn ROSSMANN-Werte umfasst:

ROSSMANN bildet Führungskräfte weiter

Das „Leaders Lab“ ist seit 2022 das erste unternehmensübergreifende Entwicklungsprogramm für Führungskräfte bei ROSSMANN.

Offenheit Respekt Vertrauen Vielfalt

Hilfsbereitschaft Flexibilität

Mut Verantwortung

Ehrlichkeit Wertschätzung




Moderne Arbeitswelten



Sich stetig verändernde Anforderungen erfordern flexible Reaktionen von uns als Arbeitgeber – dementsprechend wird nicht nur unsere Arbeit, sondern auch unsere Arbeitsplatzsituation immer anpassungsfähiger und moderner.

Zusätzlich zum Angebot des mobilen Arbeitens entwickeln wir weitere Antworten für die Bedürfnisse und Aufgaben unserer Mitarbeiter: Das Büro, wie wir es kennengelernt haben, erlebt einen Funktionswandel, den wir durch die Umgestaltung unserer Flächen in der Zentrale mitgehen. Verschiedene Aufgabenfelder werden durch vielfältige Funktionen der Einrichtungsmodule unterstützt und die

teamübergreifende Zusammenarbeit sowie die effizientere Nutzung der Räumlichkeiten werden durch die Chance zum Desksharing ermöglicht.

Sowohl in unseren Filialen als auch in der Zentrale und der Logistik fördern wir gesundheitliche Prävention durch das Angebot von gesundheitsförderlichen Maßnahmen, wie etwa Firmenläufen oder Aktionen vor Ort. Die neuen Arbeitswelten machen unsere Unternehmenskultur noch erlebbarer und unterstützen flexiblere Arbeitsweisen auf dem Weg, gute Ergebnisse zu erlangen.

Mobiles Arbeiten



Wir machen uns die fortschreitende Digitalisierung zunutze, um Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten. Unsere Mitarbeiter in der Zentrale können auf freiwilliger Basis seit 2020 selbstbestimmter den Ort ihres Arbeitens wählen und haben die Möglichkeit, digital, hybrid oder persönlich zusammenzuarbeiten.

Für den digitalen Austausch setzen wir verschiedene technische Tools ein, die uns kollaboratives Arbeiten ermöglichen und befähigen unsere Mitarbeiter in deren Nutzung durch unterschiedliche Schulungsansätze. Mit Hilfe der individuellen Entscheidung des Arbeitsortes wird die Effizienz im Arbeitsablauf gesteigert und der Arbeitsweg verkürzt. Hohe Flexibilität erfordert indes zusätzliche Rahmenbedingungen, um das Miteinander zu fördern: Für das gemeinsame und persönliche Zusammenkommen wählen wir bewusst die Begegnung vor Ort, um so den übergreifenden Austausch zu nutzen.



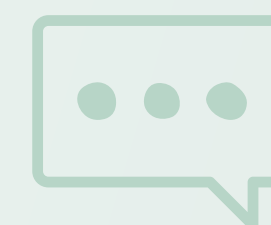
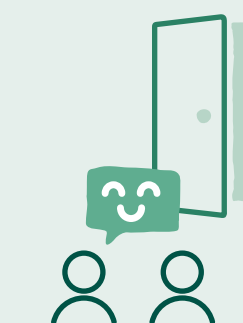


Hilfe in der Not

Wir helfen unseren Mitarbeitern in finanziellen Notsituationen. Über den ROSSMANN-Fonds können alle Mitarbeiter Unterstützung beantragen. Jedes Jahr stellt Firmengründer Dirk Roßmann 100.000 Euro zur Verfügung, um eine schnelle und unbürokratische Hilfe zu ermöglichen, wenn Krankheit, Todesfälle oder Unglücke zu persönlichen Krisen führen. Die Unterstützung soll die betroffenen Kollegen in die Lage versetzen, ohne finanziellen Druck zu genesen oder ihre Lebenskrise bewältigen zu können. Nicht ausgeschöpfte Mittel werden dabei auf das folgende Jahr übertragen.

Beispiele für solche Notsituationen können etwa ein Hausbrand sein oder das Erdbeben 2023 in der Türkei und Syrien. Dieses hat uns bei ROSSMANN sehr bestürzt und zu einem schnellen Handeln geführt. ROSSMANN Deutschland und ROSSMANN Türkei stehen eng zusammen und haben sofort unbürokratische Hilfsmaßnahmen angestoßen.

Hierzu hat ROSSMANN Türkei Lkw-Hilfslieferungen in das türkischen Erdbebengebiet geschickt, von Deutschland aus starteten weitere Lkw mit den am dringendsten benötigten Gütern wie Babynahrung, Windeln und wärmender Kleidung in einem sechsstelligen Warenwert. Darüber hinaus haben wir unseren betroffenen Mitarbeitern in der Erdbebenregion eine finanzielle Soforthilfe zukommen lassen und für sie einen Krisenfonds in Höhe von 50.000 Euro eingerichtet, um sie individuell in der Notlage zu unterstützen.



Enger Austausch mit dem Betriebsrat

Freigestellte Betriebsräte von ROSSMANN kümmern sich nicht nur um einen intensiven Austausch zwischen Mitarbeitern und Unternehmen, sondern haben auch eine Fortbildung zum betrieblichen Sozialberater absolviert. Damit bieten sie und die weiteren Mitglieder des Betriebsrats qualifizierte Unterstützung bei Themen wie Sucht, Familien- und Partnerschaftsproblemen, Konfliktberatung, psychischer Belastung und Schuldnerberatung.



Noch mehr Auswahl: Nachhaltigkeit steht uns!

Auch die Kleidung für unsere Mitarbeiter entwickelt sich im Sinne der Nachhaltigkeit weiter. Eine erweiterte Kollektion mit bisher 16 verschiedenen Styles gibt unseren Mitarbeitern seit 2020 die Möglichkeit, individuell zu wählen, in welchem Outfit sie sich am wohlsten fühlen und arbeiten möchten. 2023 haben wir die Kollektion um weitere vier T-Shirts ergänzt, die ebenfalls mit den Siegeln GOTS und Grüner Knopf nachhaltig produziert werden.

Unsere Arbeitskleidung ist Ausdruck unseres Miteinanders bei ROSSMANN – sie zeigt uns in den Unternehmensfarben und im optischen Schulterschluss mit allen Kollegen in den Verkaufsstellen. Gleichzeitig haben wir bei der Entwicklung der neuen Arbeitskleidung Wert daraufgelegt, Raum zur persönlichen Entfaltung zu bieten, denn unsere Vielfalt und unsere Unterschiede sind ebenso wichtig wie unsere Gemeinsamkeiten. Wir verwerten die bestehende Kollektion, indem gut erhaltene Kleidung der „alten“ Kollektionen mit der neuen Kleidung kombiniert werden kann.

Im Jahr 2023 haben wir an unsere Mitarbeiter 271.000 Artikel ausgegeben. In der Gesamtmenge sind zudem Gürteltaschen, Namensschilder, Azubiartikel sowie Laufshirts enthalten.



Wir setzen auf Recycling

Polyethersulfon (PES) kommt in gängigen Plastikflaschen vor – und in einigen Kleidungsstücken unserer neuen Kollektion. Indem wir das Material recyceln und zu Kleidung verarbeiten, führen wir den Wertstoffkreislauf fort und schaffen zugleich langlebige Qualität. Auf diese Weise schonen wir wertvolle Ressourcen und sparen uns neue Rohölgewinnung. Das ist ein Gewinn für unser Klima und ein bewährtes Material im Arbeitsalltag.

Wir nutzen Bio-Baumwolle

Für die neue Mitarbeiterkollektion verwenden wir Bio-Baumwollfasern. Diese sind besonders hautfreundlich. Außerdem sorgt das Material für einen hohen Tragekomfort. Bei dem An- und Abbau der Bio-Baumwolle werden zudem keine Pestizide oder Chemikalien verwendet – das schont die Umwelt und unsere Haut.

Mit dem „Grünen Knopf“

Viele Teile der Mitarbeiterkollektion tragen das Siegel „Grüner Knopf“. Das erste staatliche Textilsiegel stellt Produkte und die Herstellung dahinter auf den Prüfstand. Für das jeweilige Produkt müssen 26 soziale und ökologische Kriterien eingehalten werden: von A wie Abwassergrenzwerte bis Z wie Zwangsarbeitverbot. Zusätzlich muss sich die Herstellfirma Brands Fashion stetig beweisen und menschenrechtliche, soziale und ökologische Verantwortung jedes Jahr anhand von 20 Prüfpunkten nachweisen.

**GRÜNER
KNOPF**
SOZIAL. ÖKOLOGISCH. STAATLICH.
UNABHÄNGIG ZERTIFIZIERT.

Wir konnten unsere Ausbildungsquote steigern

Eine der schönsten Herausforderungen ist es, jungen Menschen durch vielfältige Karrieremöglichkeiten eine chancenreiche Zukunft zu bieten. Die repräsentative Umfrage „Schülerbarometer 2023“ ergab, dass ROSSMANN zu den 50 beliebtesten Ausbildungsunternehmen in Deutschland gehört. Seit 2000 haben über 10.000 Menschen eine Ausbildung bei ROSSMANN begonnen.

Die Chancen für eine anschließende Weiterbeschäftigung stehen gut: Knapp 80 Prozent der Auszubildenden wurden bislang übernommen. Rund 1.780 Menschen (Stand Oktober 2023) befinden sich in ihrer Ausbildung bei uns.



AUSBLICK

Unser Ziel ist es, die Ausbildungsquote bis 2025 auf mindestens sechs Prozent zu halten. Denn unser Ziel für das Jahr 2023 haben wir erreicht – lag die Ausbildungsquote 2022 noch bei 5,2 Prozent, beträgt sie nun 6,4 Prozent.

6,4 %

Die aktuelle Ausbildungsquote liegt bei 6,4 Prozent. Hier konnten wir uns weiter steigern.



Ausbildungsberufe in der Zentrale

- Kaufmann (m/w/d) für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann (m/w/d) für Marketingkommunikation
- Kaufmann (m/w/d) im E-Commerce
- Immobilienkaufmann (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d) für Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration
- IT Systemelektroniker (m/w/d) ab 2024



Ausbildungsberufe im Vertrieb

- Kaufmann (m/w/d) im Einzelhandel
- Verkäufer (m/w/d)



Ausbildungsberufe in der Logistik

- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)

Bei ROSSMANN sind die Aufgaben so vielfältig wie unser Sortiment. Das Allerbeste dabei ist, dass der Spaß an der Arbeit nicht zu kurz kommt. jobs.rossmann.de



Trainee-programme

- Trainee Vertrieb
- ROSSMANN-Trainee (HR Trainee, Marketing Trainee)



Duale Studiengänge

- Bachelor of Arts – Business Administration
- Bachelor of Science – Angewandte Informatik
- Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Science – IT-Security

Eigene Lernplattform für Nachwuchskräfte



Wir nutzen die Digitalisierung und statten unsere Azubis aus Vertrieb, Logistik und Zentrale mit technischen Geräten aus, sodass sie in der digitalen Welt ein Arbeitsmittel für die betriebliche und schulische Ausbildung haben.

Mit unserer Online-Lernplattform Prozubi können die Auszubildenden von ROSSMANN seit 2021 zeit- und ortsunabhängig für ihre Prüfungen lernen. Besonders hilfreich war dies in Zeiten der Corona-Pandemie; die Angebote werden jedoch weiterhin gut angenommen.

Kurze Lernvideos, Übungsaufgaben und Expertenchats helfen den Auszubildenden, sich auf ihre Prüfungen vorzubereiten. Somit haben sie die gesamten Lehrinhalte übersichtlich und kompakt jederzeit bis zum Ende der Ausbildung abrufbar dabei. Ob und wie intensiv Prozubi genutzt wird, bleibt den Auszubildenden dabei selbst überlassen. Es ist lediglich als Lernunterstützung gedacht.



AZUBI CLUB

Wir heißen unsere Azubis willkommen

Die neuen Auszubildenden werden bei den regionalen „Welcome Days“ zu Beginn ihrer Ausbildung im Unternehmen herzlich willkommen geheißen. Dort lernen sie ihre wichtigsten Ansprechpartner und andere Azubis kennen.

Im Mai 2023 wartete das nächste Highlight: Sie wurden zu den „Azubi Club Days“ nach Hannover eingeladen, um ROSSMANN noch besser kennen zu lernen. Dabei erfahren die Auszubildenden mehr zu den verschiedenen Bereichen des Unternehmens und der gemeinsamen Kultur. Im Vordergrund steht jedoch die Vernetzung. Die Auszubildenden bekommen die Möglichkeit, sich bereichs-, hierarchie- und generationsübergreifend auszutauschen. Denn wir möchten gegenseitig voneinander profitieren.

Einmal im Jahr starten zudem die „Azubi Club Weeks“ in den Verkaufsstellen. Dort kann jeder in kleinen Teams persönliches Können praktisch unter Beweis stellen. In einer selbstständig ausgewählten Filiale dürfen Azubis aus dem zweiten und dritten Lehrjahr dann in die Rollen von verantwortlichen Marktleitern und Stellvertretern schlüpfen.



Rock n' Sea



Teamgeist entwickeln, Verantwortung übernehmen und die Natur für sich entdecken – unter diesem Motto findet jedes Jahr ein mehrtägiges Azubi-Teambuilding-Event statt. Die ROSSMANN-Auszubildende aus Vertrieb, Logistik und der Zentrale segeln bereits seit 2014 gemeinsam auf der Ostsee. 2021 haben wir das Angebot erweitert: Neben Segeltörns auf hoher See bieten wir eine Trekkingtour in der Allgäuer Bergwelt an.

Begleitet durch ROSSMANN-Betreuer und -Erlebnispädagogen, gibt es unseren Azubis die Chance, sich auf eine besondere Art und Weise persönlich zu entwickeln. 587 Azubis sind seitdem mit ihren Betreuern in den Bergen oder auf dem Wasser unterwegs gewesen, haben Teamwork erlebt, Grenzen überwunden und neue Perspektiven erfahren.





Wie wir uns sozial engagieren

Für uns als Familienunternehmen ist soziale Verantwortung eine Herzensangelegenheit. ROSSMANN setzt dabei bereits seit vielen Jahren auf gezielte Hilfe, die insbesondere Familien und Kinder auf der ganzen Welt erreichen soll.

Wir engagieren uns dort, wo ROSSMANN einen Unterschied machen kann – sowohl finanziell als auch mit tatkräftiger Unterstützung aus den eigenen Reihen.

7.500 Mitwirkende

engagieren sich im Mentoring auf Zeit: Ein Kind und ein Mentor treffen sich mindestens ein Jahr lang einmal die Woche für ein bis drei Stunden.



„Balu und Du“ – Zeit schenken und Vertrauen wecken

„Das beste Mittel gegen Extremismus ist das Engagement für eine offene Zivilgesellschaft“, sagt Raoul Roßmann und hat sich Ende 2023 dazu entschlossen, das Mentoring-Programm „Balu und Du“ mit 500.000 Euro zu unterstützen. Ein „Balu“ im Alter von 17 bis 30 Jahren verbringt einmal die Woche Zeit mit einem Grundschulkind, einem „Mogli“ – und beide profitieren davon. Denn das Mit- und Voneinanderlernen kann uns ein Leben lang prägen. Seit dem Start der Initiative vor 20 Jahren ist deutschlandweit ein starkes Netzwerk von mittlerweile 180 Standorten entstanden.

Vertrauen ineinander, in das eigene Können, die persönliche Zukunft – all das gehört auch zum Mentoring-Programm von „Balu und Du“. Gefördert wird das durch die Zeit, die das Tandem miteinander verbringt. Dabei geht es nicht zwingend darum, immer etwas gemeinsam zu unternehmen. Wertvoll sind die Gespräche, die entstehen. So einfach, und doch so wirksam: Mentoren schenken Zeit und das für mindestens ein Jahr. Partner von „Balu und Du“ sind Bildungseinrichtungen, Wohlfahrtsverbände und kommunale Träger. Wichtig ist dabei die Zusammenarbeit mit Lehrkräften an Grundschulen, die einen Blick dafür haben, welches Kind besonders vom Mentoring profitieren könnte. Denn Faktoren wie etwa die sozioökonomische Herkunft, bestimmen weiterhin den Zugang zu Bildung und Chancengleichheit – und beeinflussen damit die Möglichkeiten und Zukunftswege von Kindern. Dort setzt das Mentoring-Programm an, um strukturell und nachhaltig etwas zu bewirken: von der Verbesserung der schulischen Leistungen, über die sozialen Kompetenzen bis hin zum Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

—> Erfahre **HIER** mehr.



500.000 €

spendet ROSSMANN jährlich an
„KINDERN EINE CHANCE“ bis 2027.

KINDERN EINE CHANCE: Nachhaltige Unterstützung

„KINDERN EINE CHANCE“ will Kindern im ostafrikanischen Uganda vor allem durch Bildung zu besseren Lebensbedingungen verhelfen. Knapp 5.000 Jungen und Mädchen – davon 502 mit Behinderungen – können die organisationseigenen Kitas, Schulen, Lehrwerkstätten und Internate besuchen. Damit strebt der Verein an, junge Menschen langfristig zur Selbsthilfe anzuleiten. Zu den größten Unterstützern gehört auch ROSSMANN.

Viele Jahre lang war Stefan Pleger für Hilfsorganisationen wie „Ärzte ohne Grenzen“ tätig; während einer Ugandareise begegnete er Kindern, die nicht zur Schule gingen. „Ich wollte etwas tun, damit diese Kinder eine Chance bekommen“, erzählt Pleger. „Ein hungerndes Kind kann nicht lernen, ein krankes Kind nicht zur Schule gehen. Und ein Kind, dem es an Zuneigung und Fürsorge fehlt, wird sich nicht entfalten können.“ Nur vier Wochen später gründete er daher mit einigen Freunden „KINDERN EINE CHANCE“ mit Sitz in Tirol. Heute, 16 Jahre später, ist der Verein die größte ehrenamtlich arbeitende Organisation im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit Österreichs. In Uganda arbeiten 420 Mitarbeiter an 14 Standorten gegen ein ortsübliches Gehalt.

Vor allem Kinder aus der ärmsten ländlichen Bevölkerungsschicht sollen unterstützt und gefördert werden. Die Organisation baute bislang 13 Kindergärten in Zentraluganda, zwölf Schulen, sechs Behinderteneinrichtungen und zwei Lehrbauernhöfe und betreut diese bis heute. Patenschaften, die der Verein vermittelt, ermöglichen derzeit etwa 1.000 Schülern den Besuch staatlicher Ausbildungsstätten. Dazu gehört auch die Versorgung elementarer Bedürfnisse wie Essen und Trinken durch den Verein. Ältere Kinder erhalten die Möglichkeit, einen Beruf wie Schlosser, Tischler oder Friseur zu lernen – eben Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Finanzierung der Programme erfolgt aus Spenden. Dass das Geld gezielt ankommt, garantiert das Spenden-Gütesiegel Österreichs. Auch das Unternehmen ROSSMANN ist von der wertvollen Arbeit des Vereins überzeugt: Wir unterstützen das Ziel, nachhaltige Hilfe zu leisten, damit Kinder in Uganda die Chance auf Bildung und somit auf eine bessere Zukunft erhalten, mit einer Spende von 500.000 Euro pro Jahr bis 2027.

→ Erfahre **HIER** mehr.



Generationsübergreifendes Lesen mit „MENTOR“

Bei „MENTOR – Die Leselernhelfer“ rücken Generationen durch die Lust am Lesen zusammen. Denn bei dem Angebot unterstützen Menschen im Ruhestand ehrenamtlich als Leselernhelfer Schüler. Beim wöchentlichen Treffen wird das Lesen spielerisch gemeinsam geübt – mal mit einem Buch, mal mit einem Tablet.

In den vergangenen Jahren wurden enorme Defizite bei der Lese-, Schreib- und Sprachkompetenz vieler Schüler in Deutschland deutlich. „MENTOR – die Leselernhelfer“ will das ändern. Insgesamt engagieren sich derzeit etwa 13.000 Erwachsene für mehr als 16.600 Kinder im Alter zwischen sechs und 16 Jahren. 2.200 Schulen nehmen teil. ROSSMANN fördert das Projekt von Anfang an: Bereits seit 2003 unterstützt Dirk Roßmann die Initiative organisatorisch und finanziell.

Der Bedarf an Lesementoren sei größer denn je, heißt es bei den Verantwortlichen.

—> Erfahre **HIER** mehr.

CHILDREN

Mit Kindern. Für Kinder!

„Mit Kindern. Für Kinder!“

So lautet der Leitgedanke des Vereins Children for a better World. Die spendenfinanzierte Hilfsorganisation arbeitet seit 1994 stets mit dem Ziel, dass alle Kinder und Jugendliche in Deutschland mit den gleichen Chancen und Möglichkeiten in ein selbstbestimmtes Leben starten, ihre Potenziale erkennen können und für die eigenen sowie für die Interessen anderer aktiv werden. Vor diesem Hintergrund und angesichts der Idee, dass die soziale Unterstützung von ROSSMANN vorrangig Familien und Kinder in der Gesellschaft erreichen soll, fördert auch ROSSMANN seit 2023 den Verein.

Die Zusammenarbeit konzentriert sich auf den CHILDREN Kinderbeirat in Hannover. Engagierte Kinder und Jugendliche vergeben in diesem Rahmen jährlich 10.000 Euro an (inter-)nationale Kinderhilfsprojekte. Die Entscheidung, welche Projekte unterstützt werden sollen, treffen die Kinder und Jugendlichen eigenständig. Children for a better World unterstützt anschließend bei der Umsetzung.

—> Erfahre **HIER** mehr.

Regionales Engagement: Wir unterstützen vor Ort

Die Zentrale von ROSSMANN ist in Burgwedel bei Hannover ansässig. Dort und in Niedersachsen engagiert sich ROSSMANN ganz besonders, um die Region hinsichtlich sozialer und kultureller Vielfalt nachhaltig zu unterstützen. Beispiele hierfür gab es neben der Spenden der Geschäftsleitung von ROSSMANN an ihre Herzensprojekte auch 2023 wieder einige: So sind wir Top-Sponsor der Special Olympics Niedersachsen Landesspiele für sportbegeisterte Teilnehmer mit Behinderung, spendeten dem Sprengel Museum Hannover 400.000 Euro oder unterstützten das Konzerterlebnis Klassik Open Air Hannover. Alle Projekte haben gemein, das Miteinander und die Gemeinschaft anzuerkennen und ein Zeichen für Vielfalt und Chancengleichheit zu setzen.

→ Erfahre **HIER** mehr.



ROSSMANN-Herzensprojekt Kinderkrankenhaus AUF DER BULT erhält umfangreiche Unterstützung

Viele Eltern kennen die Sorge, wenn der Nachwuchs krank und sogar auf ärztliche Hilfe angewiesen ist. Das Kinder- und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT in Hannover zählt zu den hochspezialisierten Einrichtungen in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen. Dennoch fehlt es an dringend benötigten finanziellen Mitteln. Bereits 2022 hat Raoul Roßmann daher das Kinderkrankenhaus AUF DER BULT zum ROSSMANN-Herzensprojekt gemacht. 2023 unterstützte ROSSMANN zusätzlich zu einer erneuten Geldspende von 500.000 Euro auch ganz direkt: Die jungen Patienten und ihre Eltern durften sich über flächendeckendes WLAN und das Kinderfernsehen KIXI als wertvolles Unterhaltungsmedium freuen.

Im Winter 2022 bekam Raoul Roßmann aus erster Hand den Zustand der technischen Ausstattung des Kinderkrankenhauses AUF DER BULT zu spüren. Seiner Tochter die Wartezeit mit ihrem Lieblingshörbuch zu verkürzen, war für Raoul Roßmann aufgrund des fehlenden WLAN-Empfangs zu diesem Zeitpunkt nicht möglich. Im Gespräch mit Dr. Agnes Genewein, Vorstandin der gemeinnützigen Stiftung Hannoversche Kinderheilanstalt, erfuhr er: Die Problematik greift noch viel tiefer. Nach drei Krisenjahren und schweren finanziellen Einbrüchen ist die hochspezialisierte Einrichtung, die kleine Patienten aus ganz Deutschland versorgt, selbst auf Hilfe angewiesen.

Gemeinsam für das Kinder-
und Jugendkrankenhaus

AUF DER BULT



„Spenden bedeutet für mich, etwas zu bewirken, einen wirklichen Unterschied zu machen“, so Raoul Roßmann, Sprecher der ROSSMANN-Geschäftsführung. „Als großes Unternehmen haben wir Möglichkeiten, die über die reine finanzielle Unterstützung hinausgehen. Mir war schnell klar, dass unsere eigenen, engagierten Mitarbeiter hier direkt Abhilfe schaffen und ein funktionstüchtiges WLAN installieren können.“

Mit der Finanzierung der notwendigen IT-Hardware und dem technischen Know-how der ROSSMANN-IT steht nun ein deutlich schnelleres, flächendeckendes und einfach zu nutzendes Internet zur Verfügung. Zudem wurde das KIXI-Kinderfernsehen als Unterhaltungsmedium für die kleinen Patienten integriert. Das KIXI-Kinderfernsehen bietet wichtige Ablenkung in Form von pädagogischen Kinder- und Jugendfilmen, Serien und Audioprogrammen. Darüber hinaus verbessert das neue WLAN die Kommunikation des Pflegepersonals auf den Stationen. Das wiederum wirkt sich positiv auf die Patientensicherheit sowie die Effizienz der täglichen Arbeit des Pflegepersonals aus.

Mit einer Spende von 500.000 Euro unterstützte ROSSMANN schon 2022 das Kinder- und Jugendkrankenhaus, sodass in der Dermatologie ein spezialisiertes und breit aufgestelltes Hautzentrum entstehen kann. Darüber hinaus werden familienfreundliche Räume eingerichtet, damit sich erkrankte Kinder und deren Eltern wohlfühlen. Außerdem werden Spiel- und Bastelsachen sowie Klinik-Clowns zum Einsatz kommen, um Freude an das Krankenbett zu bringen.

Für ROSSMANN ist es wichtig, nicht nur einmalig zu helfen, sondern eine langfristige Verbesserung zu schaffen. Daher wird unser Engagement für das Kinderkrankenhaus AUF DER BULT 2024 weitergehen.

—> Erfahre **HIER** mehr.

Geschäftsleiter von ROSSMANN spenden an ihre Herzensprojekte

Vertrauen hat Raoul Roßmann auch seinen Geschäftsleitern und -führern geschenkt: Jedem standen 20.000 Euro zur Verfügung, mit denen Organisationen bedacht werden sollten, die ihnen besonders am Herzen liegen. So wurden im vergangenen Jahr 380.000 Euro an unterschiedliche Einrichtungen vergeben, wie etwa an den „Verein für krebskranke Kinder Hannover“ oder an die Obdachlosenhilfe „StrassenBLUES“ in Hamburg.





Langjähriges soziales Handeln seitens Unternehmensgründer

Schon seit vielen Jahren übernehmen wir Verantwortung: Soziales Handeln hat bei ROSSMANN Geschichte. Im Jahr 2014 wurde Firmengründer Dirk Roßmann dafür schließlich mit dem deutschen CSR-Preis ausgezeichnet. Dieser Preis wird jedes Jahr im Rahmen des „Deutschen CSR-Forums für Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit“ an Unternehmen verliehen, die ökologische und soziale Verantwortung in ihr unternehmerisches Handeln integrieren.



1.281.878 €

Auf diese Spendensumme kommen wir vor allem dank unserer Kunden 2023 für das DKHW.

Mehr als eine Million Euro für das Deutsche Kinderhilfswerk

Die Unterstützung der Jüngsten in der Gesellschaft hat bei ROSSMANN eine lange Tradition: Seit mehr als 20 Jahren stehen im Kassensbereich unserer Filialen die transparenten, sechseckigen Spendendosen des Deutschen Kinderhilfswerks (DKHW). Unsere Kunden haben sich 2023 wieder selbst übertroffen und insgesamt 904.351 Euro in die kleinen Dosen geworfen – eine beachtliche Steigerung zum Vorjahr. Zusätzlich zu diesen Einnahmen spendete ROSSMANN weitere 377.527 Euro für Projekte des DKHW. Damit kommen wir im Jahr 2023 auf eine Spendensumme von 1.281.878 Euro für das DKHW.

Im vergangenen Jahr haben wir zusammen mit Procter & Gamble verschiedene Aktionen des DKHW unterstützt. So zum Beispiel „Schulhofräume“, aus dessen Mitteln 15 Projekte zur Sanierung bzw. Schaffung von Spielangeboten auf Schulhöfen finanziert wurden. Für 2024 haben wir es uns zum Ziel gesetzt, mit „Maker Spaces“ die Schule von morgen zu gestalten. Die Schulen wurden unter dem Dach der Initiative „Zukunft mitgemacht“ ausgewählt und erhalten eine Förderung von bis zu 30.000 Euro für die Einrichtung von offenen Lernräumen, die dem projektorientierten, experimentellen und kreativen Arbeiten dienen. Aufgrund des hohen Interesses und der Vielzahl herausragender Bewerbungen wurde die Fördersumme des Gesamtprojektes von 250.000 Euro auf 350.000 Euro erhöht, wodurch statt der ursprünglichen Anzahl von 22 Projekten nun mehr als 30 Schulen profitieren.

→ Erfahre **HIER** mehr.



Für das Recht auf Familienplanung

Mit der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung (DSW) engagiert sich Dirk Roßmann für eine zukunftsfähige Bevölkerungsentwicklung. Er ist einer der Gründer der international tätigen Entwicklungsorganisation und arbeitete dort mehr als 31 Jahre im Vorstand. Aufklärung und Verhütung, vor allem in den stark wachsenden Ländern Afrikas, sind ein Thema von globaler Bedeutung. Mithilfe der Aufklärungs- und Ausbildungsprogrammen der DSW wird jungen Frauen eine selbstbestimmte Familienplanung ermöglicht. Über Jugendberater wird den Frauen Wissen zum Thema Schwangerschaftsverhütung, HIV und Genitalverstümmelung vermittelt. Die DSW ist in Äthiopien, Kenia, Tansania und Uganda aktiv.

→ Erfahre **HIER** mehr.

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal in ihrem Leben von physischer, psychischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen, doch nur jede Fünfte holt sich Hilfe. Bereits seit mehreren Jahren unterstützt ROSSMANN daher die Arbeit des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“ mit dem Ziel, Betroffene auf das Angebot der Beratungsstelle aufmerksam zu machen. Auf vielen Produkten der ROSSMANN-Marke facelle finden unsere Kunden die Telefonnummer der Hilfehotline, bei der sie jederzeit anonym und kostenlos anrufen können.

→ Erfahre **HIER** mehr.



Klimaschutz zum Lesen

Der Klimawandel betrifft und beschäftigt uns alle. „Es ist wichtig, dass wir vom Reden zum Handeln kommen“, so formuliert es der Firmengründer Dirk Roßmann. Dass der Klimawandel eine Bedrohung für die Menschheit, unsere Kinder und Kindeskiner ist, beschäftigt Dirk Roßmann nicht nur als Unternehmer, sondern auch als Vater und Großvater. Um Kinder früh für das wichtige Thema zu sensibilisieren und auch Erwachsene mitzunehmen, schrieb Dirk Roßmann Romane wie „Der neunte Arm des Oktopus“, „Der Zorn des Oktopus“ oder das Kinderbuch „Tintoretto und seine Freunde“.

Dirk Roßmann hat 2023 "Das dritte Herz des Oktopus" veröffentlicht. Der Thriller zur Klimakrise soll den Klimawandel auf unterhaltsame und emotionale Weise vermitteln. Ferner verspricht der neue Roman Auseinandersetzung mit den aktuellen Themen des Klimawandels und den gesellschaftlichen Veränderungen.

Mit Naturkindern seit 2013 auf Entdeckungstour

Entdeckerfreude und Naturbewusstsein bei Kindern wecken – zu diesem Zweck wurde bereits im Jahr 2013 die Initiative „Naturkinder“ ins Leben gerufen. Zahlreiche Projekte und mehr als 3.000 Kinder wurden seitdem mit der Unterstützung von Henkel und ROSSMANN gefördert. Die Initiative setzt sich beispielsweise für einen eigenen Schulgarten oder einen solarbetriebenen Brunnen ein. Wir unterstützen das Projekt auch 2024 wieder mit 50.000 Euro.



Impressum

& Kontakt

Herausgeber

Dirk Rossmann GmbH,
Isernhägener Straße 16, 30938 Burgwedel

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes

Anna Kentrath

Verantwortlich für den Inhalt

Natalie Montag

Layout

mann + maus KG

Bei Fragen zum Nachhaltigkeitsbericht

nachhaltigkeit@rossmann.de

Datum der Veröffentlichung

April 2024

ÖKO-Kontrollstelle: DE-ÖKO-039

[rossmann.de](https://www.rossmann.de)

Bildnachweise

gettyimages: Jorg Greuel: Stone (S. 12–15), borchee: E+ (S. 16), Anna Müller/EyeEm: EyeEm (S. 18), Adrian Assalve: (S. 33), Bim: E+ (S. 44), hudiemm: E+ (S. 46–47), SimonSkafar: E+ (S. 66),


Adobe Stock: Noel Cook (S. 19), aksol (S.29), Tunatura (S. 37), vchalup (S. 38), Alexius Sutandio (S. 43), 273703719 (S. 57), dusan petkovic (S. 65), Kostiantyn (S. 83), Marina Zlochyn (S. 83), rh2010(S. 85), NDABCREATIVITY (S. 87), Jacob Lund (S. 89), Studio Romantic (S. 99)

Ralf Mohr (S. 20), Julia Bartelt (S. 56), Heinz Sielmann Stiftung (S. 63), FatCamera/iStock (S. 94), Balu und Du besimmazhiqi (S. 95), Kindern eine Chance (S. 96), Mentor Andreas Endermann (S. 97), art-session fotografie (S. 100),

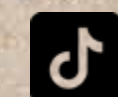
Alle weiteren Bilder: Dirk Rossmann GmbH

ROSSMANN in den sozialen Medien

 facebook.com/rossmann.gmbh

 youtube.com/user/DrogerieRossmann

 instagram.com/mein_rossmann/

 tiktok.com/@mein_rossmann